

VERKEHRSUNFÄLLE

Unfälle von Frauen und Männern
im Straßenverkehr 2018



2019

wissen.nutzen.

Herausgeber: Statistisches Bundesamt (Destatis)

Internet: www.destatis.de

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt

Zentraler Auskunftsdienst:
Tel.: +49 (0) 611 / 75 24 05

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 9. Dezember 2019
Artikelnummer: 5462407-18700-4 [PDF]



© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2019

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Zeichenerklärung und Abkürzungen	5
Unfallgeschehen von Frauen und Männern.	6
Definitionen und methodische Erläuterungen	11

Jahrestabellen

1.1 Das Straßenverkehrsunfallgeschehen nach dem Geschlecht im Überblick	28
1.2 Verunglückte bei Straßenverkehrsunfällen 2018 nach Art der Verkehrs- beteiligung, Verletzungsschwere, Geschlecht und Bundesländern	29
1.3 Verunglückte bei Straßenverkehrsunfällen 2018 nach Art der Verkehrs- beteiligung, Verletzungsschwere, Altersgruppen und Geschlecht	30
1.4 Verunglückte Pkw-Insassen bei Straßenverkehrsunfällen 2018 nach Altersgruppen und Geschlecht	31
1.5 Beteiligte 2018 an Unfällen mit Personenschaden nach Altersgruppen und Geschlecht	34
1.6 Beteiligte 2018 an Unfällen mit Personenschaden als Hauptverursacher nach Altersgruppen und Geschlecht	35
1.7 Anteil der Hauptverursacher 2018 an allen Beteiligten in % bei Unfällen mit Personenschaden nach Altersgruppen und Geschlecht	36
1.8 Beteiligte Fahrer von Personenkraftwagen 2018 als Hauptverursacher und dabei Verunglückte nach Altersgruppen und Geschlecht	37
1.9 Beteiligte Fahrer von Personenkraftwagen 2018 an Unfällen mit Personen- schaden nach Altersgruppen und Geschlecht sowie Leistung und Alter ihres Fahrzeugs	38
1.10 Beteiligte Fahrer von Personenkraftwagen 2018 an Unfällen mit Personen- schaden als Hauptverursacher nach Altersgruppen und Geschlecht sowie Leistung und Alter ihres Fahrzeugs	39
1.11 Beteiligte Fahrer von Personenkraftwagen 2018 an Unfällen mit Personen- schaden nach Altersgruppen, Unfallursachen und Geschlecht	40
1.12 Beteiligte Fahrer von Personenkraftwagen 2018 an Unfällen mit Personen- schaden nach Altersgruppen, Unfallursachen und Geschlecht je 1 000 Beteiligte	41
1.13 Beteiligte Fahrer von Personenkraftwagen 2018 an Unfällen mit Personen- schaden nach Altersgruppen und Geschlecht sowie Dauer der Fahrerlaubnis	42
1.14 Beteiligte Fahrer von Personenkraftwagen 2018 an Unfällen mit Personen- schaden als Hauptverursacher nach Altersgruppen und Geschlecht sowie Dauer der Fahrerlaubnis	43

Zeitreihen

2.1	Verunglückte bei Straßenverkehrsunfällen 1991 – 2018 nach Altersgruppen und Geschlecht	45
2.2	Verunglückte bei Straßenverkehrsunfällen 1991 – 2018 nach Altersgruppen und Geschlecht je 100 000 / je 1 Million Einwohner	49
2.3	Verunglückte bei Straßenverkehrsunfällen 1991 – 2018 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Geschlecht	53
2.4	Beteiligte 1991 – 2018 an Unfällen mit Personenschaden nach Art der Verkehrsbeteiligung und Geschlecht	
2.4.1	Beteiligte insgesamt	54
2.4.2	Hauptverursacher	56
2.4.3	Anteil der Hauptverursacher an allen Beteiligten in %	58
2.5	Beteiligte Fahrer von Personenkraftwagen 1991 – 2018 an Unfällen mit Personenschaden nach Altersgruppen und Geschlecht	
2.5.1	Beteiligte insgesamt	60
2.5.2	Hauptverursacher	62
2.5.3	Anteil der Hauptverursacher an allen Beteiligten in %	64

Bezugsdaten

3.1	Pkw-Verfügbarkeit nach Geschlecht 1998 – 2018	66
-----	---	----

Zeichenerklärung und Abkürzungen

–	= nichts vorhanden	i. e. S.	= im engeren Sinne Milliarde
.	= Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten	kW	Kilowatt
		Mill.	= Million
oder —	= grundsätzliche Änderung innerhalb einer Reihe, die den zeitlichen Vergleich beeinträchtigt	Mrd.	= Milliarde
X	= Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll		
%	= Prozent		
...	= Angaben fallen später an		

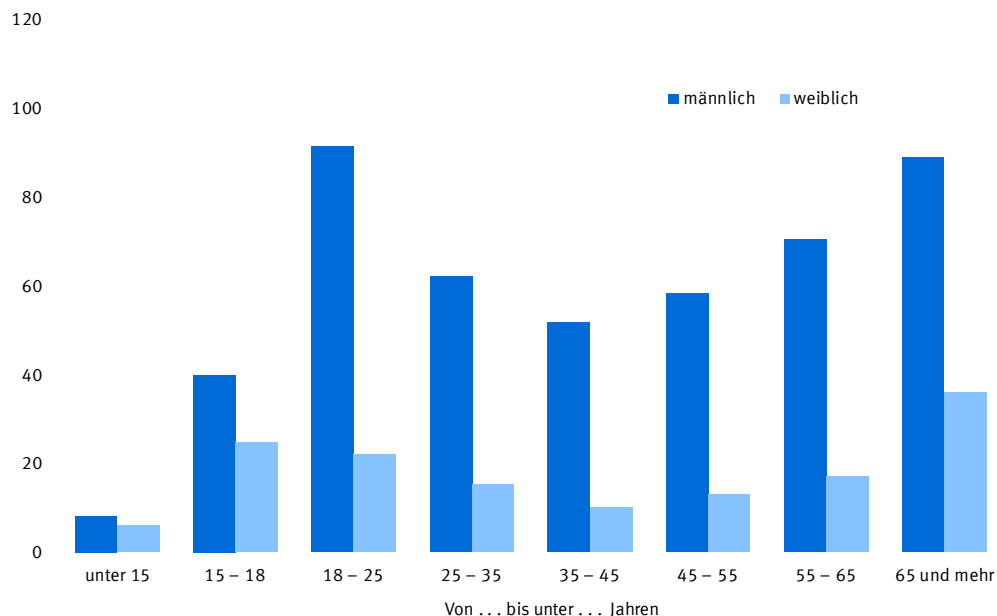
Frauen haben im Straßenverkehr ein geringeres Risiko zu verunglücken

Im Jahr 2018 verunglückten insgesamt 224 450 (56,2 %) männliche und 174 646 (43,8 %) weibliche Verkehrsteilnehmer im Straßenverkehr¹. Der Anteil der Männer an der Bevölkerung lag Ende 2017 bei 49,3 %, der der Frauen bei 50,7 %. Bei den Verunglückten im Straßenverkehr dominieren aber die Männer: Von den 3 275 Getöteten im Straßenverkehr im Jahr 2018 waren 75,7 % Männer und Jungen und 24,3 % Frauen und Mädchen. Schwerverletzt wurden 42 219 Verkehrsteilnehmer (62,1 %) und 25 746 Verkehrsteilnehmerinnen (37,9 %). Bei den Leichtverletzten waren 179 751 oder 54,8 % männlich und 148 105 oder 45,2 % weiblich.

Das Risiko für Frauen zu verunglücken ist, gemessen an ihrer Bevölkerungszahl, deutlich geringer als das der Männer: Je 100 000 Einwohner verunglückten 416 Frauen, aber 550 Männer im Straßenverkehr. Noch größer sind die Unterschiede bei den tödlich Verunglückten: Je eine Million Einwohner starben 19 Frauen, aber 61 Männer im Straßenverkehr. Auf die Einwohnerzahl bezogen kamen damit dreimal so viele Männer wie Frauen auf Deutschlands Straßen ums Leben. Das geringere Verunglückungsrisiko der Frauen im Vergleich zu den Männern gilt für alle Altersgruppen.

Junge Erwachsene im Alter von 18 bis 24 Jahren sind besonders unfallgefährdet. Aber auch innerhalb dieser Altersgruppe haben junge Männer ein wesentlich höheres Risiko, im Straßenverkehr zu sterben als junge Frauen: Im Jahr 2018 wurden 22 junge Frauen je eine Million Einwohner ihrer Altersgruppe getötet, bei den jungen Männern lag dieser Wert mit 91 mehr als viermal so hoch.

Abb 1 Getötete bei Straßenverkehrsunfällen nach Altersgruppen und Geschlecht 2018
je 1 Mill. Einwohner



¹ Die Berechnungen der Anteile von Frauen und Männern beziehen sich auf die Ergebnisse mit Angaben zum Geschlecht.

Sowohl die Frauen als auch die Männer im Alter von 65 oder mehr Jahren haben – bezogen auf die jeweiligen Einwohnerzahlen – nach den Kindern unter 15 Jahren, das zweitniedrigste Verunglückungsrisiko. Männer (363 Verunglückte je 100 000 Einwohner) sind jedoch im Vergleich zu den Frauen (252 Verunglückte je 100 000 Einwohner) wesentlich stärker gefährdet. Noch stärker ist der geschlechtsbezogene Unterschied bei den getöteten Senioren: Je eine Million Einwohner wurden 89 Männer im Straßenverkehr getötet, aber „nur“ 36 Frauen. Die Gründe hierfür sind im unterschiedlichen Verkehrsverhalten der Männer und Frauen zu suchen, das unter anderem deutlich wird in der Häufigkeit der Verkehrsteilnahme und in der vermutlich größeren Bereitschaft der Frauen zu defensivem beziehungsweise vorsichtigem Verhalten.

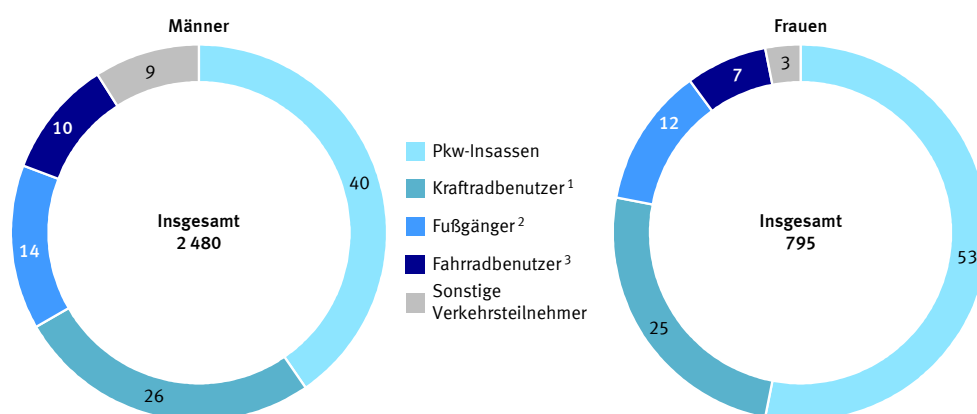
Häufiger als Männer verunglücken Frauen als Mitfahrer im Pkw

Fast zwei Drittel der verunglückten Frauen kam im Pkw zu Schaden, nämlich 110 986 oder 63,5 %. Bei den Männern lag der Anteil der im Pkw Verunglückten bei 45,4 % oder 101 966 Personen. Frauen sitzen scheinbar noch immer seltener selbst am Steuer als Männer. Während etwas mehr als ein Drittel (33,3%) der Pkw-Insassinnen als Mitfahrerinnen verunglückten, saßen nur 20,4% der verunglückten männlichen Pkw-Insassen nicht selbst am Steuer.

1 000 Männer und 424 Frauen verunglückten im Pkw tödlich, das waren 40,3 % aller im Straßenverkehr getöteten Männer und 53,3 % aller getöteten Frauen. Von den ums Leben gekommenen Pkw-Insassen waren 39,9% der Frauen Mitfahrerinnen, bei den Männern waren nur 15,3 % Mitfahrer.

33 078 oder 18,9 % der Frauen verunglückten als Benutzerin eines Fahrrades, 97 von ihnen tödlich. Von den verunglückten Männern waren fast ein Viertel mit dem Fahrrad unterwegs (55 706). 348 männliche Fahrradbenutzer starben bei Unfällen im Straßenverkehr.

Abb 2 **Getöte bei Straßenverkehrsunfällen nach Art der Verkehrsbeteiligung und Geschlecht 2018**
in %



Abweichungen in den Summen sind rundungsbedingt.

1 Einschl. S-Pedelecs und drei und leichten/schweren vierrädrigen Kfz.

2 Einschl. Fußgänger mit Sport- und Spielgeräten.

3 Einschl. Pedelecs.

2019 - 08 - 0765

Als Fußgänger/-innen kamen 15 476 beziehungsweise 8,9 % der verunglückten Frauen und 15 429 beziehungsweise 6,9 % der verunglückten Männer zu Schaden. Hier waren ältere Frauen besonders betroffen: Jede sechste Seniorin im Alter von 65 oder mehr Jahren (16,9 %), die bei Unfällen zu Schaden kam, verunglückte als Fußgängerin. Bei den Senioren lag dieser Anteil dagegen nur bei 9,9 %. Der Anteil der getöteten Fußgängerinnen im Alter von 65 oder älter lag bei 39,8. Bei den Männern lag der Anteil der getöteten Fußgänger im Alter von mindestens 65 Jahren bei 16,8 %. Dies lässt darauf schließen, dass ältere Frauen häufiger als Fußgängerinnen am Verkehr teilnehmen und daher einem größeren Risiko ausgesetzt sind, schwerwiegende Verletzungen zu erleiden. Bestätigt wird diese Aussage auch dadurch, dass je 100 000 Einwohner ihrer Altersgruppe, 43 Frauen als Fußgänger an Unfällen mit Personenschaden beteiligt sind, aber nur 36 Männer.

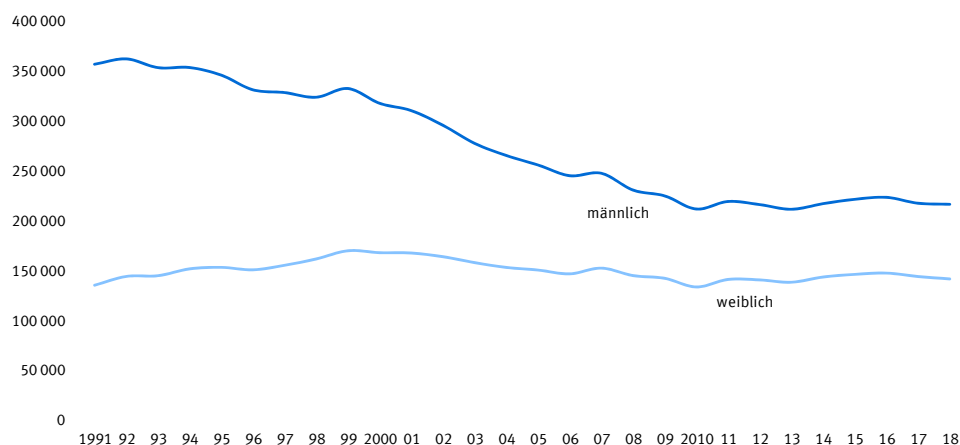
Frauen fahren noch immer relativ selten mit Krafträdern und verunglücken folglich auch deutlich seltener als Männer mit diesen Verkehrsmitteln:

Nur 4,9 % der Frauen verunglückten mit einem Kraftrad, bei den Männern waren es 16,8 %.

Langfristig mehr unfallbeteiligte Pkw-Fahrerinnen

Die Zahl der Frauen, die als Pkw-Fahrerinnen an Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden beteiligt waren, ist von 1991 bis 2018 um 4,7 % gestiegen, die der Männer ist im gleichen Zeitraum um 39,4 % gesunken. Aufgrund dieser Entwicklung hat der Anteil der unfallbeteiligten Pkw-Fahrerinnen deutlich zugenommen. Im Jahr 2018 wurden 39,5 % der 357 476 unfallbeteiligten Pkw mit Angaben zum Geschlecht von Frauen gesteuert, 27 Jahre zuvor waren es noch 27,5 % gewesen. Der Anteil der unfallbeteiligten Pkw-Fahrerinnen hat sich somit um 43,9 % seit 1991 erhöht.

Abb 3 Beteiligte Fahrer von Personenkraftwagen an Unfällen mit Personenschaden nach dem Geschlecht 1991 – 2018
Absolute Werte



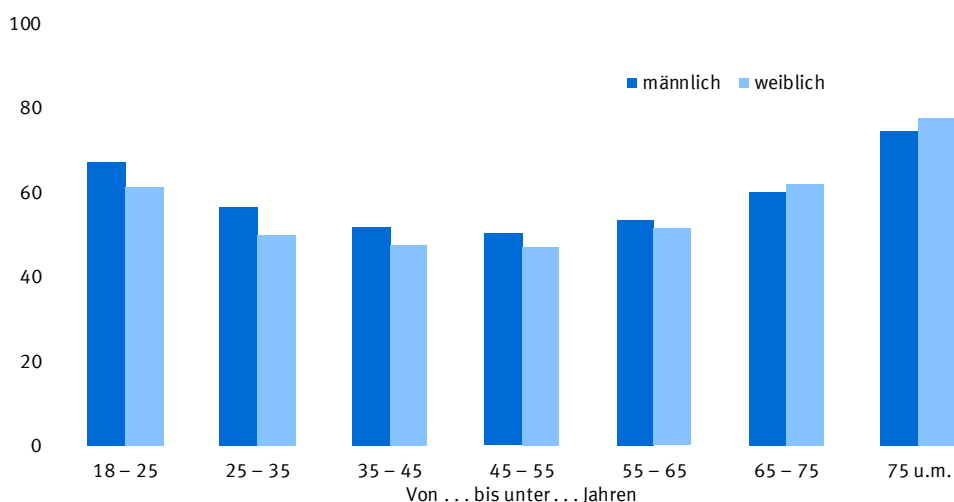
Pkw-Fahrerinnen seltener Hauptschuld an Unfällen

Geeignet für die Beurteilung der Fahrqualität sind Analysen der Unfallverursachung. Danach trugen Pkw-Fahrerinnen nicht so häufig die Hauptschuld an Unfällen, in die sie verwickelt waren, wie die Pkw-Fahrer. 57,7 % der unfallbeteiligten Männer waren Hauptverursacher eines Unfalls mit Personenschaden, bei den unfallbeteiligten Frauen waren es 53,3 %, folglich 4,4 Prozentpunkte weniger. Eine differenzierte Betrachtung des jeweiligen Anteils der männlichen und weiblichen Hauptverursacher nach Altersgruppen zeigt folgendes Bild: In den Altersklassen bis 64 Jahren verursachten im Jahr 2018 Männer häufiger als Frauen die Unfälle, in die sie verwickelt waren. Bei den Unfallbeteiligten der Altersgruppen 65 Jahre oder älter waren es dagegen häufiger Frauen.

Insgesamt waren Unfälle, die von Pkw-Fahrerinnen verursacht wurden, weniger folgenreicher als die von Pkw-Fahrern. Je 1 000 Unfälle mit Personenschaden, bei denen eine Frau Hauptverursacherin war, verunglückten 1359 Personen, davon wurden 6 Personen getötet und 186 schwer verletzt. Bei den von Pkw-Fahrern verursachten Unfällen verunglückten je 1 000 Unfälle mit Personenschaden 1367 Personen, davon 11 tödlich und 211 schwer verletzt.

Abb 4 Beteiligte Fahrer von Personenkraftwagen an Unfällen mit Personenschaden 2018 nach dem Geschlecht

Anteile der Hauptverursacher an den Beteiligten in %

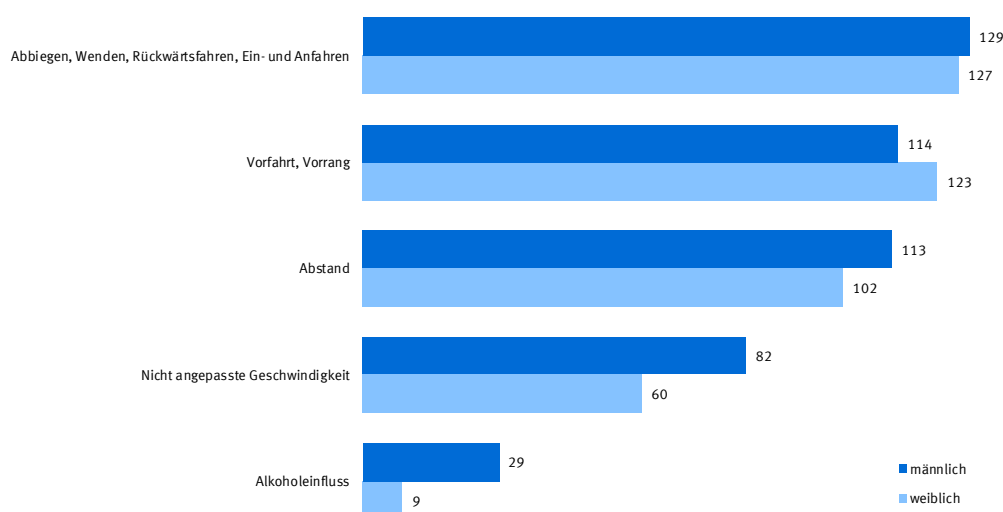


Auch bei anderen Arten der Verkehrsteilnahme trugen Frauen seltener die Schuld am Zustandekommen eines Unfalls als Männer. Besonders hoch sind die Unterschiede bei den Fahrradfahrern und Fußgängern. 39,2 % der in einen Unfall verwickelten Fahrradfahrerinnen, aber 46,2 % der beteiligten Fahrradfahrer galten als Verursacher des Unfalls. Bei den Fußgängern waren es 20,9 % der beteiligten Fußgängerinnen, aber 30,2 % der beteiligten Fußgänger. Als FahrerIn eines Kraftrades oder einer landwirtschaftlichen Zugmaschine waren dagegen Frauen, wenn es zu einem Unfall gekommen ist, häufiger als Männer die Verursacher dieses Unfalls.

Geschlechtsspezifische Unterschiede ergeben sich auch bei den Fehlverhalten, die zum Zustandekommen eines Unfalles beigetragen haben. Bei den Pkw-Fahrern war die Unfallursache „Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren“ (18,3 %) das häufigste Fehlverhalten. An zweiter Stelle stand der „Abstand“ mit 15,9 %.

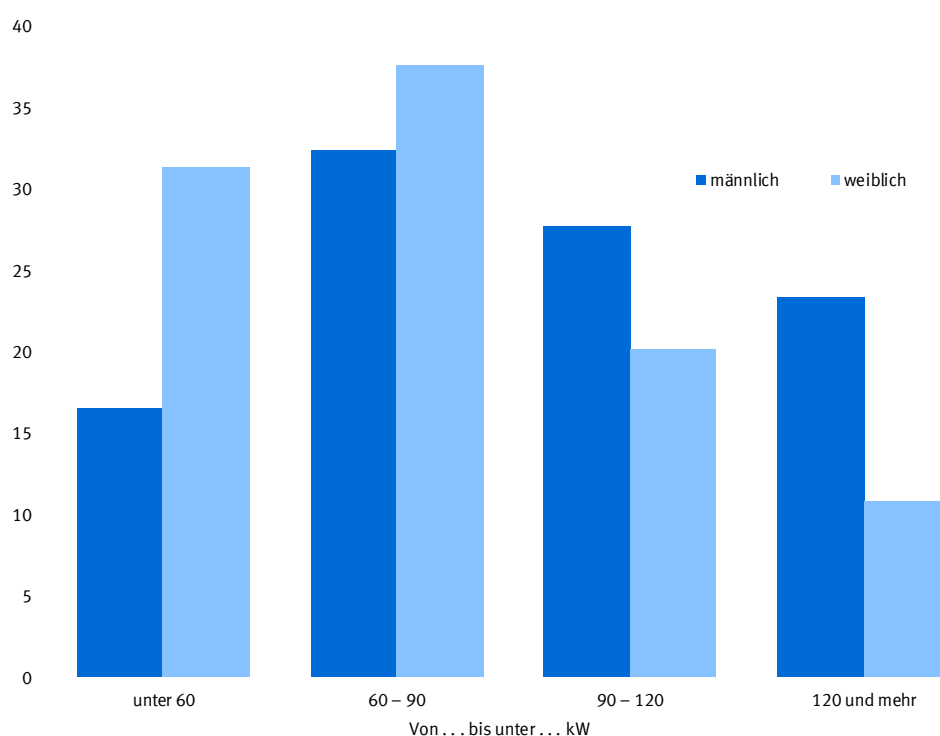
Auch bei den PKW-Fahrerinnen stand „Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren“ an erster Stelle, und zwar mit 20,5 % gefolgt von „Nichtbeachtung der Vorfahrt beziehungsweise des Vorranges“ mit 19,8 %. Wesentlich seltener als Männer fielen Frauen durch „Alkoholeinfluss“ (4,1 % zu 1,4 %) auf.

Abb 5 Häufigste Ursachen von Unfällen mit Personenschaden 2018
Fehlverhalten je 1 000 beteiligte Pkw-Fahrer nach Geschlecht



Auch was die Motorleistung der benutzten Fahrzeuge betrifft, zeigen sich auffallende Unterschiede: Frauen waren im Vergleich zu den Männern häufiger mit leistungsschwächeren Fahrzeugen in Unfälle verwickelt. 31,4 % der unfallbeteiligten Frauen fuhren einen Pkw mit einer Motorleistung unter 60 kW, bei den Männern waren dies nur 16,5 %. Einen Pkw mit über 90 kW Motorleistung fuhren dagegen nur 30,9 % der unfallbeteiligten Frauen, aber 51,1 % der unfallbeteiligten Männer.

Abb 6 Beteiligte Fahrer von Personenkraftwagen an Unfällen mit Personenschaden 2018 nach Leistung ihres Fahrzeugs und Geschlecht
Anteile in %



Rechtsgrundlage¹

Rechtsgrundlage für die Zusammenstellung der vorliegenden Ergebnisse ist das Gesetz über die Statistik der Straßenverkehrsunfälle und in der Verordnung zur näheren Bestimmung des schwerwiegenden Unfalls mit Sachschaden vom 21. Dezember 1994. Danach wird über Unfälle, bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen oder Plätzen Personen getötet oder verletzt oder Sachschäden verursacht worden sind, eine Bundesstatistik geführt.

Erfassungsumfang

Auskunftspflichtig sind – laut Gesetz – die Polizeidienststellen, deren Beamte den Unfall aufgenommen haben. Daraus folgt, dass die Statistik nur solche Unfälle erfasst, zu denen die Polizei herangezogen wurde; das sind vor allem solche mit schweren Folgen. Insbesondere Verkehrsunfälle mit nur Sachschaden oder mit nur geringfügigen Verletzungen werden zu einem relativ großen Teil der Polizei nicht angezeigt. Nach § 1 Straßenverkehrsunfallstatistikgesetz werden nur Unfälle erfasst, die infolge des Fahrverkehrs entstanden sind, das heißt dass Unfälle, an denen nur Fußgänger beteiligt sind, nicht zum Erhebungsgegenstand dieser Statistik gehören.

Berichtsweg

Die Angaben der bundeseinheitlichen Verkehrsunfallanzeigen (siehe Anhang), die von den aufnehmenden Polizeibeamten erfasst werden, werden auf elektronischem Weg an die statistischen Landesämter übermittelt. Diese Angaben werden in den Statistischen Landesämtern, nach Prüfung auf Plausibilität, monatlich und jährlich nach einem bundeseinheitlichen Programm austabelliert. Das Bundesergebnis entsteht jeweils aus der Summe der Landesergebnisse.

Üblicherweise können nicht alle Verkehrsunfallanzeigen von der Polizei oder den Statistischen Landesämtern termingerecht in die Monatsergebnisse eingearbeitet werden, da bei fehlenden oder widersprüchlichen Angaben oft zeitraubende Rückfragen nötig werden. Derartige Unfälle werden als Nachmeldungen übernommen, die dazu führen, dass das endgültige Jahresergebnis größer ist als die Summe der Monatsergebnisse.

Veröffentlichungen

Schnellbericht: (Pressemitteilung) etwa 8 Wochen nach Ende des Berichtsmonats.

Monatsbericht: (Fachserie 8, Reihe 7) vorläufige Zahlen mit Vergleich zum Vorjahreszeitraum

Jahresbericht: (Fachserie 8, Reihe 7) endgültige Ergebnisse in tiefgegliederten Tabellen, ausführliche Erläuterungen, Zeitreihen und Bezugsdaten.

Unregelmäßig: Sonderauswertungen, Pressemitteilungen, Broschüren, Aufsätze in Wirtschaft und Statistik.

¹ Den Wortlaut der nationalen Rechtsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung finden Sie unter <https://www.gesetze-im-internet.de/>.

Grundbegriffe der Unfallstatistik und ihre Darstellung im Tabellenteil

Allgemeines

Die Straßenverkehrsunfallstatistik unterscheidet traditionell zwischen den vier Grundbegriffen Unfälle, Beteiligte, Verunglückte und Unfallursachen. Zusätzlich werden auch noch die Benutzer unfallbeteiligter Fahrzeuge ausgezählt. Die Zusammenhänge und die Abgrenzungen zwischen diesen Grundbegriffen soll das Schaubild am Ende des Kapitels verdeutlichen.

Unfälle

Unfälle werden unterschieden nach der Schwere der Unfallfolgen, zum Beispiel Unfälle mit Personenschaden, schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden im engeren Sinne (i. e. S.), Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel sowie übrige Sachschadensunfälle. Kriterium der Zuordnung ist jeweils die schwerste Unfallfolge, das heißt bei einem Unfall mit nur Sachschaden sind keine Verkehrsteilnehmer verunglückt.

Unfälle mit Personenschaden sind solche, bei denen unabhängig von der Höhe des Sachschadens Personen verletzt oder getötet wurden.

Schwerwiegende Unfälle mit nur Sachschaden i. e. S. sind Unfälle, bei denen als Unfallursache eine Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) oder Straftat im Zusammenhang mit der Teilnahme am Straßenverkehr vorliegt, und bei denen gleichzeitig ein Kraftfahrzeug aufgrund eines Unfallschadens von der Unfallstelle abgeschleppt werden muss (Kfz nicht fahrbereit), dies betrifft auch Fälle unter dem Einfluss berauschender Mittel.

Bis 31.12.1994 galten als schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden alle Unfälle mit nur Sachschaden, bei denen die Schadenshöhe bei einem Geschädigten die 4 000 DM-Grenze überschritt. Deshalb sind ab 1995 die Sachschadensunfälle in ihrer Untergliederung nicht mit den Ergebnissen früherer Jahre vergleichbar.

Detailliert erfasst werden auch alle **sonstigen Sachschadensunfälle**, bei denen ein Unfallbeteiligter unter dem Einfluss berauschender Mittel stand (bis 2007 sonstige Alkoholunfälle).

Alle **übrigen Sachschadensunfälle** werden nur zahlenmäßig nach der Ortslage (innerorts, außerorts, auf Autobahnen) nachgewiesen. Dabei wird die Ortslage der Unfälle durch die gelben Ortstafeln bestimmt. Alle Unfälle auf Autobahnen, auch die auf Stadtautobahnen, gelten als Unfälle außerhalb von Ortschaften. Bei Unfällen auf Kreuzungen wird die höherrangige Straße geschlüsselt.

Als **Alleinunfälle** gelten Unfälle, an denen nur ein Fahrzeug beteiligt ist. Es können jedoch mehrere Insassen verunglücken.

Ursache dieser Unterscheidung nach der Schwere der Unfallfolgen ist einmal die Absicht, die Unfallstatistik nicht unnötig aufzublähen und die große Zahl der leichteren Unfälle nur zahlenmäßig nach der Ortslage nachzuweisen. Zum anderen ist die Definition des Unfalls mit Personenschaden sowohl für internationale Vergleiche als auch für die Aufstellung langfristiger Zeitreihen relativ gut geeignet. Außerdem wird vermutet, dass die Genauigkeit der Unfallaufnahme mit der Schwere der Unfallfolgen ansteigt und die Daten von Personenschadensunfällen verlässlicher sind als die für Unfälle mit nur Sachschaden. Allerdings ändert sich mit der Unfallschwere auch die Merkmalsstruktur. So ist der Anteil der ungeschützten Verkehrsteilnehmer (Fußgänger und Zweiradfahrer) bei den Unfällen mit Personenschaden größer als bei reinen Sachschadensunfällen.

Beteiligte

Als Beteiligte an einem Straßenverkehrsunfall werden alle Fahrzeugfahrer oder Fußgänger erfasst, die selbst – oder deren Fahrzeug – Schäden erlitten oder hervorgerufen haben. Verunglückte Mitfahrer zählen somit nicht zu den Unfallbeteiligten.

Der **Hauptverursacher** (1. Beteiligter) ist der Beteiligte, der nach Einschätzung der Polizei die Hauptschuld am Unfall trägt. Beteiligte an Alleinunfällen gelten immer als Hauptverursacher.

Fahrzeugbenutzer

Es werden die Fahrzeugbenutzer der unfallbeteiligten Fahrzeuge, also die verletzten und unverletzten Personen in oder auf dem Fahrzeug, ausgezählt. Mit diesen Angaben lassen sich nicht nur durchschnittliche Fahrzeugbesetzungen errechnen. Das Verhältnis von potentiell gefährdeten (Fahrzeugbenutzer) zu wirklich verletzten oder getöteten Verkehrsteilnehmern gibt Aufschluss über die Verletzungsrisiken bei den einzelnen Verkehrsbeteiligungsarten.

Verunglückte/sonstige Geschädigte

Als Verunglückte zählen Personen (auch Mitfahrer), die beim Unfall verletzt oder getötet wurden, dabei werden erfasst als

- **Getötete**
Personen, die innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben,
- **Schwerverletzte**
Personen, die unmittelbar zur stationären Behandlung (mindestens 24 Stunden) in einem Krankenhaus aufgenommen wurden,
- **Leichtverletzte**
alle übrigen Verletzten.

Sonstige Geschädigte sind Personen, die Sachschäden erlitten haben, aber nicht als Verkehrsteilnehmer in den Unfall verwickelt sind (z. B. Hausbesitzer, Träger von Verkehrseinrichtungen usw.). Sie werden in der Unfallstatistik nicht gezählt.

Unfallursachen

Die Unfallursachen werden nach dem seit 1975 geltenden Ursachenverzeichnis von den aufnehmenden Polizeibeamten entsprechend ihrer Einschätzung in das Erhebungspapier eingetragen. Es wird unterschieden nach **allgemeinen Ursachen** (u. a. Straßenverhältnisse, Witterungseinflüsse, Hindernisse), die dem Unfall und nicht einzelnen Beteiligten zugeordnet werden, sowie **personenbezogenem Fehlverhalten** (wie Vorfahrtsmissachtung, zu schnelles Fahren usw.), das bestimmten Fahrzeugführern oder Fußgängern – das heißt den Beteiligten – zugeschrieben wird.

Je Unfall können bis zu zwei allgemeine Ursachen angegeben werden. Beim ersten Beteiligten (Hauptverursacher) und einem weiteren Beteiligten sind jeweils bis zu drei Angaben möglich, so dass je Unfall bis zu acht Unfallursachen eingetragen sein können.

Unfallursachenverzeichnis

Verkehrstüchtigkeit

- 01 Alkoholeinfluss
- 02 Einfluss anderer berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift)
- 03 Übermüdung
- 04 Sonstige körperliche oder geistige Mängel

Fehler der Fahrzeugführer:

Straßenbenutzung

- 08 Falschfahrt auf Straßen mit nach Fahrtrichtung getrennten Fahrbahnen (Stichwort „Falschfahrer“)
- 09 Benutzung der Fahrbahn entgegen der vorgeschriebenen Fahrtrichtung in anderen Fällen (Stichwort „Einbahnstraße“)
- 10 Verbotswidrige Benutzung der Fahrbahn oder anderer Straßenteile (z. B. Gehweg, Radweg)
- 11 Verstoß gegen das Rechtsfahrgebot

Geschwindigkeit

- 12 Nicht angepasste Geschwindigkeit mit gleichzeitigem Überschreiten der zulässigen Höchstgeschwindigkeit
- 13 in anderen Fällen

Abstand

- 14 Ungenügender Sicherheitsabstand (Sonstige Ursachen, die zu einem Verkehrsunfall führen, sind den zutreffenden Positionen, wie Geschwindigkeit, Übermüdung usw. zuzuordnen)
- 15 Starkes Bremsen des Vorausfahrenden ohne zwingenden Grund

Überholen

- 16 Unzulässiges Rechtsüberholen
- 17 Überholen trotz Gegenverkehrs
- 18 Überholen trotz unklarer Verkehrslage
- 19 Überholen trotz unzureichender Sichtverhältnisse
- 20 Überholen ohne Beachtung des nachfolgenden Verkehrs und/oder ohne rechtzeitige und deutliche Ankündigung des Ausscherens
- 21 Fehler beim Wiedereinordnen nach rechts
- 22 Sonstige Fehler beim Überholen (z. B. ohne genügenden Seitenabstand; an Fußgängerüberwegen siehe Pos. 38, 39)
- 23 Fehler beim Überholtwerden

Vorbeifahren

- 24 Nichtbeachten des Vorranges entgegenkommender Fahrzeuge beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen, Absperrungen oder Hindernissen (§ 6) (ausgenommen Pos. 32).
- 25 Nichtbeachten des nachfolgenden Verkehrs beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen, Absperrungen oder Hindernissen und/oder ohne rechtzeitige und deutliche Ankündigung des Ausscherens

Nebeneinanderfahren

- 26 Fehlerhaftes Wechseln des Fahrstreifens beim Nebeneinanderfahren oder Nichtbeachten des Reißverschlussverfahrens (§ 7) (ausgenommen Pos. 20, 25).

Vorfahrt, Vorrang

- 27 Nichtbeachten der Regel "rechts vor links"
- 28 Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen (§ 8) (ausgenommen Pos. 29)

Definitionen und methodische Erläuterungen

- 29 Nichtbeachten der Vorfahrt des durchgehenden Verkehrs auf Autobahnen oder Kraftfahrstraßen (§ 18, Abs. 3)
- 30 Nichtbeachten der Vorfahrt durch Fahrzeuge, die aus Feld- und Waldwegen kommen
- 31 Nichtbeachten der Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen (ausgenommen Pos. 39)
- 32 Nichtbeachten des Vorranges entgegenkommender Fahrzeuge (Zeichen 208 StVO)
- 33 Nichtbeachten des Vorranges von Schienenfahrzeugen an Bahnübergängen
- Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren**
- 34 Fehler beim Abbiegen (§ 9) nach rechts (ausgenommen Pos. 33, 40)
- 35 Fehler beim Abbiegen (§ 9) nach links (ausgenommen Pos. 33, 40)
- 36 Fehler beim Wenden oder Rückwärtsfahren
- 37 Fehler beim Einfahren in den fließenden Verkehr (z. B. aus einem Grundstück, von einem anderen Straßenteil oder beim Anfahren vom Fahrbahnrand)
- Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern**
- 38 an Fußgängerüberwegen
- 39 an Fußgängerfurten
- 40 beim Abbiegen
- 41 an Haltestellen (auch haltenden Schulbussen mit eingeschaltetem Warnblinklicht)
- 42 an anderen Stellen
- Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung**
- 43 Unzulässiges Halten oder Parken
- 44 Mangelnde Sicherung haltender oder liegengebliebener Fahrzeuge und von Unfallstellen sowie von Schulbussen, bei denen Kinder ein- oder aussteigen
- 45 Verkehrswidriges Verhalten beim Ein- oder Aussteigen, Be- oder Entladen
- 46 **Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften (ausgenommen Pos. 50)**
- Ladung, Besetzung**
- 47 Überladung, Überbesetzung
- 48 Unzureichend gesicherte Ladung oder Fahrzeugzubehörteile
- 49 **Andere Fehler beim Fahrzeugführer**

Technische Mängel, Wartungsmängel:

- 50 Beleuchtung
- 51 Bereifung
- 52 Bremsen
- 53 Lenkung
- 54 Zugvorrichtung
- 55 Andere Mängel

Falsches Verhalten der Fußgänger:

- 60 **Falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn:**
- an Stellen, an denen der Fußgängerverkehr durch Polizeibeamte oder
- 61 Lichtzeichen geregelt war
- auf Fußgängerüberwegen ohne Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder
- 62 Lichtzeichen
- in der Nähe von Kreuzungen oder Einmündungen, Lichtzeichenanlagen
- oder Fußgängerüberwegen bei dichtem Verkehr an anderen Stellen:
- 63 durch plötzliches Hervortreten hinter Sichthindernissen
- 64 ohne auf den Fahrzeugverkehr zu achten
- 65 durch sonstiges falsches Verhalten
- 66 **Nichtbenutzen des Gehweges**
- 67 **Nichtbenutzen der vorgeschriebenen Straßenseite**
- 68 **Spielen auf oder neben der Fahrbahn**
- 69 **Andere Fehler der Fußgänger**

Allgemeine Unfallursachen:

Straßenverhältnisse

- Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn**
- 70 Verunreinigung durch ausgeflossenes Öl
- 71 Andere Verunreinigungen durch Straßenbenutzer
- 72 Schnee, Eis
- 73 Regen
- 74 Andere Einflüsse (u. a. Laub, angeschwemmter Lehm)
- Zustand der Straße**
- 75 Spurrillen, im Zusammenhang mit Regen, Schnee oder Eis
- 76 Anderer Zustand der Straße
- 77 **Nicht ordnungsgemäßer Zustand der Verkehrszeichen oder -einrichtungen**
- 78 **Mangelhafte Beleuchtung der Straße**
- 79 **Mangelhafte Sicherung von Bahnübergängen**
- 90 **Schäden an der Fahrbahnoberfläche**

Witterungseinflüsse

- Sichtbehinderung durch:**
- 80 Nebel
- 81 Starken Regen, Hagel, Schneegestöber usw.
- 82 Blendende Sonne
- 83 **Seitenwind**
- 84 **Unwetter oder sonstige Witterungseinflüsse**

Hindernisse

- 85 Nicht oder unzureichend gesicherte Arbeitsstelle auf der Fahrbahn
- 86 Wild auf der Fahrbahn
- 87 Anderes Tier auf der Fahrbahn
- 88 Sonstiges Hindernis auf der Fahrbahn (ausgenommen Pos. 43, 44)
- 89 **Sonstige Ursachen**
(mit kurzer Beschreibung aufführen)

Unfalltyp

Der Unfalltyp beschreibt die Konfliktsituation, die zum Unfall führte, d.h. die Phase des Verkehrsgeschehens, in der ein Fehlverhalten oder eine sonstige Ursache den weiteren Ablauf nicht mehr kontrollierbar machte. Im Gegensatz zur Unfallart geht es also beim Unfalltyp nicht um die Beschreibung der wirklichen Kollision, sondern um die Art der Konfliktauslösung vor diesem eventuellen Zusammenstoß.

Die Bestimmung des Unfalltyps spielt eine wichtige Rolle auch in der örtlichen Unfallanalyse, da in den Steckkarten der lokalen Verkehrsbehörden der Unfalltyp durch die Farbe der Nadeln markiert wird.

Unterschieden werden folgende sieben Unfalltypen:

1. Fahrunfall

Der Unfall wurde ausgelöst durch den Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug (wegen nichtangepasster Geschwindigkeit oder falscher Einschätzung des Straßenverlaufs, des Straßenzustandes o. ä.), ohne dass andere Verkehrsteilnehmer dazu beigetragen haben. Infolge unkontrollierter Fahrzeugbewegungen kann es dann aber zum Zusammenstoß mit anderen Verkehrsteilnehmern gekommen sein.

Zu den Fahrunfällen gehören aber nicht solche Unfälle, bei denen der Fahrer die Gewalt über das Fahrzeug infolge eines Konfliktes mit einem anderen Verkehrsteilnehmer, einem Tier oder einem Hindernis auf der Fahrbahn oder infolge plötzlichen körperlichen Unvermögens oder plötzlichen Schadens am Fahrzeug verloren hat. Im Verlauf des Fahrunfalles kann es zu einem Zusammenstoß mit anderen Verkehrsteilnehmern kommen, so dass man nicht von einem Alleinunfall sprechen kann.

2. Abbiege-Unfall

Der Unfall wurde ausgelöst durch einen Konflikt zwischen einem Abbieger und einem aus gleicher oder entgegengesetzter Richtung kommenden Verkehrsteilnehmer (auch Fußgänger) an Kreuzungen, Einmündungen, Grundstücks- oder Parkplatzzufahrten. Wer einer Straße mit abknickender Vorfahrt folgt, ist kein Abbieger.

3. Einbiegen/Kreuzen-Unfall

Der Unfall wurde ausgelöst durch einen Konflikt zwischen einem einbiegenden oder kreuzenden Wartepflichtigen und einem vorfahrtberechtigten Fahrzeug an Kreuzungen, Einmündungen oder Ausfahrten von Grundstücken und Parkplätzen.

4. Überschreiten-Unfall

Der Unfall wurde ausgelöst durch einen Konflikt zwischen einem Fahrzeug und einem Fußgänger auf der Fahrbahn, sofern dieser nicht in Längsrichtung ging und sofern das Fahrzeug nicht abgebogen ist. Dies gilt auch, wenn der Fußgänger nicht angefahren wurde. Ein Zusammenstoß mit einem Fußgänger, der sich in Längsrichtung auf der Fahrbahn bewegt, gehört zum Unfalltyp 6.

5. Unfall durch ruhenden Verkehr

Der Unfall wurde ausgelöst durch einen Konflikt zwischen einem Fahrzeug des fließenden Verkehrs und einem Fahrzeug, das parkt/hält beziehungsweise Fahrmanöver im Zusammenhang mit dem Parken/Halten durchführte. Unfälle mit Fahrzeugen, die nur verkehrsbedingt warten, zählen nicht dazu.

6. Unfall im Längsverkehr

Der Unfall wurde ausgelöst durch einen Konflikt zwischen Verkehrsteilnehmern, die sich in gleicher oder entgegengesetzter Richtung bewegten, sofern dieser Konflikt nicht einem anderen Unfalltyp entspricht.

7. Sonstiger Unfall

Hierzu zählen alle Unfälle, die keinem anderen Unfalltyp zuzuordnen sind. Beispiele: Wenden, Rückwärtsfahren, Parker untereinander, Hindernis oder Tier auf der Fahrbahn, plötzlicher Fahrzeugschaden (Bremsversagen, Reifenschäden o. ä.).

Unfallart

Die Unfallart beschreibt vom gesamten Unfallablauf die Bewegungsrichtung der beteiligten Fahrzeuge zueinander beim ersten Zusammenstoß auf der Fahrbahn oder, wenn es nicht zum Zusammenstoß gekommen ist, die erste mechanische Einwirkung auf einen Verkehrsteilnehmer.

Es werden folgende zehn Unfallarten unterschieden:

1. Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht

Anfahren oder Anhalten ist hier im Zusammenhang mit einer gewollten Fahrtunterbrechung zu sehen, die nicht durch die Verkehrslage veranlasst ist. Ruhender Verkehr im Sinne dieser Unfallart ist das Halten oder Parken am Fahrbahnrand, auf Seitenstreifen, auf den markierten Parkstellen unmittelbar am Fahrbahnrand, auf Gehwegen oder auf Parkplätzen. Der Verkehr von und zu Parkplätzen mit eigenen Zufahrten gehört zur Unfallart 5.

2. Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das vorausfährt oder wartet

Unfälle durch Auffahren auf ein Fahrzeug, das selbst noch fuhr oder verkehrsbedingt hielt. Auffahren auf anfahrende bzw. anhaltende Fahrzeuge gehören zur Unfallart 1.

3. Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das seitlich in gleicher Richtung fährt

Unfälle beim Nebeneinanderfahren (Streifen) oder beim Fahrstreifenwechsel (Schneiden).

4. Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das entgegenkommt

Zusammenstöße im Begegnungsverkehr, ohne dass ein Kollisionspartner die Absicht hatte, über die Gegenspur abzubiegen.

5. Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das einbiegt oder kreuzt

Zu dieser Unfallart gehören Zusammenstöße mit dem Querverkehr und Kollisionen mit Fahrzeugen die aus anderen Straßen, Wegen oder Grundstücken einbiegen oder dorthin abbiegen wollen. Das Auffahren auf wartende Abbieger gehört zur Unfallart 2.

6. Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger

Personen, die sich arbeitsbedingt auf der Fahrbahn aufhalten oder noch in enger Verbindung zu einem Fahrzeug stehen, wie Straßenarbeiter, Polizeibeamte bei der Verkehrsregelung oder ausgestiegene Fahrzeuginsassen bei Pannen zählen nicht als Fußgänger. Zusammenstöße mit ihnen gehören zur Unfallart 10.

7. Aufprall auf ein Hindernis auf der Fahrbahn

Zu den Hindernissen zählen z.B. umgestürzte Bäume, Steine, verlorene Fracht sowie freilaufende Tiere oder Wild. Zusammenstöße mit geführten Tieren oder Reitern gehören zur Unfallart 10.

8./9. Abkommen von der Fahrbahn nach rechts/links

Bei diesen Unfallarten ist es nicht zu einem Zusammenstoß mit anderen Verkehrsteilnehmern gekommen. Es kann jedoch weitere Unfallbeteiligte geben, zum Beispiel wenn das verunglückte Fahrzeug von der Straße abgekommen ist, weil es einem anderen Verkehrsteilnehmer ausgewichen ist, ohne ihn zu berühren.

10. Unfall anderer Art

Hier werden alle Unfälle erfasst, die sich nicht einer der Unfallarten von 1 bis 9 zuordnen lassen

Arten der Verkehrsbeteiligung²

Schlüsselnummer:

01 - 15	Kraftrad
01 – 04	Kraftrad mit Versicherungskennzeichen
01	Kleinkraftrad mit Versicherungskennzeichen Zweirädriges Kleinkraftrad mit einer Höchstgeschwindigkeit über 25 km/h bis max. 45 km/h mit einem Hubraum bis max. 50 cm ³ bzw. einer Nutzleistung bis max. 4 kW ohne S-Pedelec; z. B. Moped, Mokick, Roller
02	Mofa Zweirädriges Kleinkraftrad mit einer Höchstgeschwindigkeit nicht über 25 km/h und einem Hubraum bis max. 50 cm ³ bzw. einer Nutzleistung bis max. 1 kW z. B. Mofa, Leichtmofa
03	S-Pedelec Kleinkraftrad mit Treithilfe, dessen elektromotorischer Hilfsantrieb, unterbrochen wird, wenn der Fahrer im Treten einhält oder Fahrgeschwindigkeit 45 km/h erreicht
04	Drei- und leichtes vierrädriges Kraftfahrzeug (Fahrzeugklasse L2e, L6e) Dreirädriges Kleinkraftrad und leichtes vierrädriges Kraftfahrzeug mit einer Höchstgeschwindigkeit über 25 km/h bis max. 45 km/h mit einem Hubraum bis 50 cm ³ bzw. Nutzleistung bis max. 4 kW (3-rädrig), bzw. 6 kW (4-rädrig)
11 - 15	Kraftrad mit amtlichem Kennzeichen
11, 12, 15	Zweirädrige Kraftfahrzeuge
12	Leichtkraftrad Kraftrad mit niedriger Leistung mit max. 125 cm ³ Hubraum bzw. einer Nutzleistung bis max. 11 kW
11, 15	Motorräder/-roller Kraftrad mit mittlerer und hoher Leistung mit einem Hubraum über 125 cm ³ bzw. einer Nutzleistung über 11 kW
13	Drei- und schweres vierrädriges Kraftfahrzeug (Fahrzeugklasse L5e, L7e) Dreirädrig: unter 1 000 kg Leermasse im fahrbereiten Zustand Vierrädrig: max. 450 kg bzw. 600 kg Leermasse im fahrbereiten Zustand
21	Personenkraftwagen mit höchstens 9 Sitzplätzen (einschl. Fahrersitz)
22	Wohnmobil
31 - 34	Busse
31	Kraftomnibus, a. n. g. mehr als 9 Sitzplätze einschl. Fahrersitz
32	Reisebus

² Fahrzeuge mit Anhängern oder Beiwagen werden nach dem Zugfahrzeug eingeteilt.

Definitionen und methodische Erläuterungen

33	Linienbus einschließlich Fernlinienbus
34	Schulbus
40 – 52	Güterkraftfahrzeuge
54 – 58	
40 - 48	Lastkraftwagen
	Lastkraftwagen mit Normalaufbau,
	mit einem Gesamtgewicht bis einschließlich 3,5 t
40	ohne Anhänger
42	mit Anhänger
	mit einem Gesamtgewicht über 3,5 t
44	ohne Anhänger
46	mit Anhänger
	Lastkraftwagen mit Tankauflage
43	ohne Anhänger
48	mit Anhänger
51, 52	Sattelzugmaschinen
	mit und ohne Auflieger.
54, 55	Andere Zugmaschinen
57, 58	Lastkraftwagen mit Spezialaufbau
	Tankkraftwagen, Silofahrzeuge, Viehtransportwagen, Langmaterialfahrzeuge usw., das heißt alle Sonderkraftfahrzeuge zur Lastenbeförderung.
53	Landwirtschaftliche Zugmaschine
59	Übriges Kraftfahrzeug
	Krankenkraftwagen, Feuerwehrfahrzeug, Straßenreinigungsfahrzeug, Müllwagen, Abschlepp-, Kranwagen, Bagger, Krankenfahrstühle usw.
61	Straßenbahn
62	Eisenbahn
71, 72	Fahrrad
71	Fahrrad (ohne Pedelec)
72	Pedelec
	Fahrrad mit Treithilfe und einem elektromotorischen Hilfsantrieb mit einer maximalen Nenndauerleistung von 0,25 kW, dessen Unterstützung sich mit zunehmender Fahrgeschwindigkeit progressiv verringert und spätestens beim Erreichen von 25 km/h unterbrochen wird
	S-Pedelec siehe Schlüssel Nr. 03

Definitionen und methodische Erläuterungen

81, 84	Fußgänger
81	Fußgänger (ohne 84) auch mit Hunden oder Kinderwagen, Fahrrad schiebende Person, Kinder im Kinderwagen, spielendes Kind
84	Fußgänger mit Sport- und Spielgerät
82	Handwagen, Handkarren
83	Tierführer, Tiertreiber
91	Fuhrwerk, Tiergespann
92	Sonstiges und unbekanntes Fahrzeug
93	Andere Person zu Fuß Gehende, die durch ihr besonderes Verhalten bzw. verkehrsrechtliche Vorschriften, sich vom normalen Fußgänger unterscheiden, wie Zum Beispiel Straßenbauarbeiter, Polizei- beamte bei der Verkehrsregelung oder Unfallaufnahme, Marsch- kolonnen, Reiter oder Lastenträger sowie unfallbeteiligte Personen, die nicht die Straße oder den Gehweg benutzen.

Einteilung der Unfallkategorien (*seit 1.1.2008*)

Kategorie/Bezeichnung	Schwerste Unfallfolge
Unfall mit Personenschaden 1 = Unfall mit Getöteten 2 = Unfall mit Schwerverletzten 3 = Unfall mit Leichtverletzten	mindestens ein getöteter VertVerkehrsteilnehmer. mindestens ein schwerverletzter Verkehrsteilnehmer, aber keine Getöteten. mindestens ein leichtverletzter Verkehrsteilnehmer, aber keine Getöteten und keine Schwerverletzten.
Schwerwiegender Unfall mit Sachschaden 4 = schwerwiegender Unfall mit Sachschaden im engeren Sinne (Kriterium Fahrbereitschaft) 6 = sonstiger Sachschadensunfall unter dem Einfluss berauschender Mittel	Unfallursache ist ein Straftatbestand (auch Einwirkung von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln) oder eine Ordnungswidrigkeit, für die die Ahndung mit einem Bußgeld vorgesehen ist und wenn gleichzeitig mindestens ein Kfz aufgrund eines Unfallschadens nicht mehr fahrbereit ist. Unfallbeteiligter stand unter dem Einfluss von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln und falls Kfz beteiligt waren, waren diese alle noch fahrbereit.
Unfall mit Sachschaden ohne Einfluss von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln 5 = sonstiger Sachschadensunfall	alle sonstigen Sachschadensunfälle – die im Verwarngeldverfahren abgeschlossen werden können, unabhängig von der Fahrbereitschaft beteiligter Kraftfahrzeuge – mit Straftatbestand (ohne Einwirkung von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln) und alle beteiligten Kfz waren fahrbereit – Ordnungswidrigkeiten, für die die Ahndung mit einem Bußgeld vorgesehen ist und alle beteiligten Kfz fahrbereit waren.

Merkmale die in der Straßenverkehrsunfallstatistik zur Verfügung stehen (Stand: 1.1.2016):

Allgemeine Identifikationsmerkmale

- ❖ Unfalldatum
- ❖ Unfalluhrzeit
- ❖ Amtlicher Gemeindeschlüssel (8-stellig)

Unfallmerkmale

- ❖ Anzahl der Beteiligten
- ❖ Anzahl der Verunglückten (getrennt nach Getötete, Schwer- und Leichtverletzten)
- ❖ Unfallarten
 - Zusammenstoß mit anfahrendem/anhaltendem/ruhendem Fahrzeug
 - Zusammenstoß mit vorausfahrendem/wartendem Fahrzeug
 - Zusammenstoß mit seitlich in gleicher Richtung fahrendem Fahrzeug
 - Zusammenstoß mit entgegenkommendem Fahrzeug
 - Zusammenstoß mit einbiegendem/kreuzendem Fahrzeug
 - Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger
 - Aufprall auf Fahrbahnhindernis
 - Abkommen von der Fahrbahn nach rechts
 - Abkommen von der Fahrbahn nach links
 - Unfall anderer ArtWeitere Informationen unter „Definitionen und methodische Erläuterungen“
- ❖ Charakteristik der Unfallstelle (*pro Unfall bis zu drei Nennungen möglich*)
 - Kreuzung
 - Einmündung
 - Grundstücksein-/ausfahrt
 - Steigung
 - Gefälle
 - Kurve
 - Kreisverkehr
- ❖ Besonderheit der Unfallstelle (*pro Unfall bis zu drei Nennungen möglich*)
 - Schienengleicher Wegübergang
 - Fußgängerüberweg (Zebrastreifen)
 - Fußgängerfurt
 - Haltestelle
 - Arbeitsstelle
 - Verkehrsberuhigter Bereich
 - Radverkehrsanlage auf der Fahrbahn
 - Radverkehrsanlage neben der Fahrbahn
 - Benutzungspflicht der Radverkehrsanlage

Definitionen und methodische Erläuterungen

- ❖ Lichtzeichenanlage (in Betrieb/außer Betrieb)
- ❖ Geschwindigkeitsbegrenzung
 - 5 bis 25 km/h in 5er Schritten
 - 30 bis 130 km/h in 10er Schritten
 - Zone 07 (Schrittgeschwindigkeit, verkehrsberuhigter Bereich)
 - Zone 20
 - Zone 30
- ❖ Lichtverhältnisse
 - Tageslicht
 - Dämmerung
 - Dunkelheit
- ❖ Straßenzustand (*pro Unfall bis zu zwei Nennungen möglich*)
 - Trocken
 - nass/feucht
 - winterglatt
 - schlüpfrig (Öl, Dung, Laub usw.)
- ❖ Aufprall auf ein Hindernis neben der Fahrbahn
 - Baum
 - Mast
 - Widerlager
 - Schutzplanke
 - Sonstiges Hindernis
 - Kein Hindernis
- ❖ Allgemeine vorläufig festgestellte Ursachen (*pro Unfall bis zu zwei Nennungen möglich*)

Nähere Informationen unter „Definitionen und methodische Erläuterungen“
(Unfallursachenverzeichnis: Allgemeine Unfallursachen 70-90)
- ❖ Alkoholeinwirkung
- ❖ Kfz nicht fahrbereit
- ❖ Ortslage
 - innerorts
 - außerorts
- ❖ Unfallkategorie
 - Unfall mit Getöteten
 - Unfall mit Schwerverletzten
 - Unfall mit Leichtverletzten
 - Schwerwiegender Unfall mit Sachschaden im engeren Sinn
 - Sonstiger Sachschadensunfall
 - Sonstiger Sachschadensunfall unter dem Einfluss berauschender Mittel

Nähere Informationen unter „Definitionen und methodische Erläuterungen“

Definitionen und methodische Erläuterungen

❖ Unfalltyp

- Fahr Unfall
- Abbiegeunfall
- Einbiegen/Kreuzen-Unfall
- Überschreitenunfall
- Unfall durch ruhenden Verkehr
- Unfall im Längsverkehr
- Sonstiger Unfall

Nähere Informationen unter „Definitionen und methodische Erläuterungen“

❖ Straßenklasse

- Autobahn
- Bundesstraße
- Landesstraße
- Kreisstraße
- Gemeinde- oder andere Straße

Angaben zum Unfallort

- ❖ Straßennummer
- ❖ Buchstaben zur Straßennummer
- ❖ Km-Angabe
- ❖ Fahrtrichtung (auf-/absteigend)
- ❖ Straßenschlüssel
- ❖ Hausnummer
- ❖ von Netzknoten A
- ❖ Buchstabe zu Netzknoten A
- ❖ nach Netzknoten B
- ❖ Buchstabe zu Netzknoten B
- ❖ Station (km, m)
- ❖ Geografische Koordinaten 1 und 2
- ❖ Prüfziffer geografische Koordinaten
- ❖ Wochentag

Merkmale zu jedem Unfallbeteiligten

- ❖ Ordnungsnummer (Nummerierung der Unfallbeteiligten - 01 immer Hauptverursacher)
- ❖ Fehlverhalten (*pro Beteiligten bis zu drei Nennungen möglich*)
Nähere Informationen unter „Definitionen und methodische Erläuterungen“
(Unfallursachenverzeichnis: Ursachen 01-69)
- ❖ Verkehrsflucht
- ❖ Blutalkoholkonzentration in Promille
- ❖ Atemalkoholkonzentration in mg pro Liter

Definitionen und methodische Erläuterungen

- ❖ Geburtsdatum (nur Monat und Jahr)
- ❖ Alter in Jahren
- ❖ Kennzeichen für Ausländer
 - Ausländer mit Wohnsitz in Deutschland
 - Ausländer mit Wohnsitz im Ausland
- ❖ Nationalitätskennzeichen des Beteiligten
- ❖ Geschlecht
- ❖ Art der Verkehrsbeteiligung
Nähere Informationen unter „Definitionen und methodische Erläuterungen“
- ❖ Erforderliche Fahrerlaubnis vorhanden/nicht erforderlich
- ❖ Ausstellungsdatum der Fahrerlaubnis (Monat / Jahr)
- ❖ Alter der Fahrerlaubnis in Monaten
- ❖ Kfz fahrbereit (ja/nein)
- ❖ Anhänger vorhanden
- ❖ Kfz-Kennzeichen (nur Verwaltungsbezirk)
- ❖ Nationalitätskennzeichen des Kfz
- ❖ Zahl der Fahrzeugbenutzer
- ❖ Zusatzsingnatur der Pkw
 - Wohnanhänger
 - Sonstige Anhänger
- ❖ Befördertes Gefahrgut
 - UN-Nummer
 - Sonstiges befördertes Gefahrgut
 - Nummer der Ausnahmereverordnung
 - Freisetzung von Gefahrgut
 - Gefahrenklasse
 - Gefahrgutziffer
- ❖ Unfallfolgen bei Beteiligten (getötet, schwer- oder leichtverletzt)
- ❖ Höhe des Sachschadens in Euro (Schätzung durch Polizei)

Fahrzeugtechnische Daten (durch Kraftfahrtbundesamt ergänzt)

- ❖ Fahrzeughersteller (Schlüsselnummer)
- ❖ Grund-Typ
- ❖ Variante

Definitionen und methodische Erläuterungen

- ❖ Fahrzeugklasse
- ❖ Art des Aufbaus
- ❖ Höchstgeschwindigkeit
- ❖ Motorleistung in KW
- ❖ Hubraum in ccm
- ❖ Leergewicht in kg
- ❖ Zulässiges Gesamtgewicht in kg
- ❖ Anzahl der Achsen
- ❖ Angetriebene Achsen
- ❖ Kennzeichen für Zusatzgutachten / ABE-Merkmal
- ❖ Jahr der Erstzulassung
- ❖ Klartext Fahrzeugklasse
- ❖ Klartext Art des Aufbaus
- ❖ Kraftstoffart oder Energiequelle

- ❖ Segmente
 - Mini
 - Kleinwagen
 - Kompaktklasse
 - Mittelklasse
 - Obere Mittelklasse
 - Oberklasse
 - Geländewagen
 - Utilities
 - Sonstige
 - Wohnmobile
 - Minivans
 - Großraum-Vans
 - SUV

Merkmale zu den verunglückten Mitfahrern (Unverletzte werden nicht erfasst)

- ❖ Art der Verletzung (getötet, schwer- oder leichtverletzt)
- ❖ Geschlecht
- ❖ Alter in Jahren

Jahrestabellen

1.1 Das Straßenverkehrsunfallgeschehen nach dem Geschlecht im Überblick

	Männer		Veränderung 2018 gegenüber 2017 in %	Frauen		Veränderung 2018 gegenüber 2017 in %
	2017	2018		2017	2018	
Verunglückte	218 096	224 450	+ 2,9	175 170	174 646	- 0,3
dar.: Getötete	2 350	2 480	+ 5,5	830	795	- 4,2
Bevölkerung (1 000) ¹	40 770	40 844	+ 0,2	41 887	41 949	+ 0,1
im Alter von . . . bis unter . . . Jahren						
unter 15	5 710	5 741	+ 0,5	5 400	5 431	+ 0,6
15 – 18	1 246	1 227	- 1,5	1 148	1 139	- 0,8
18 – 25	3 318	3 317	- 0,0	3 003	3 000	- 0,1
25 – 65	22 824	22 832	+ 0,0	22 398	22 396	- 0,0
65 und mehr	7 672	7 726	+ 0,7	9 938	9 983	+ 0,5
Verunglückte						
dar.: Insassen von Pkw	104 241	101 966	- 2,2	115 604	110 986	- 4,0
Benutzer von Krafträdern ²	35 089	37 716	+ 7,5	7 891	8 494	+ 7,6
Radfahrer (einschl. Mitfahrer) ³	49 873	55 706	+ 11,7	29 736	33 078	+ 11,2
Fußgänger ⁴	15 408	15 429	+ 0,1	15 594	15 476	- 0,8
Getötete						
dar.: Insassen von Pkw	966	1 000	+ 3,5	468	424	- 9,4
Benutzer von Krafträdern ²	612	643	+ 5,1	30	54	+ 80,0
Radfahrer (einschl. Mitfahrer) ³	281	348	+ 23,8	101	97	- 4,0
Fußgänger ⁴	286	259	- 9,4	197	199	+ 1,0
Verunglückte im Alter von . . . bis unter . . . Jahren						
unter 15	16 836	16 788	- 0,3	12 423	12 424	+ 0,0
15 – 18	11 432	12 037	+ 5,3	7 270	7 171	- 1,4
18 – 25	34 053	33 806	- 0,7	28 922	27 168	- 6,1
25 – 65	129 098	133 190	+ 3,2	102 688	102 453	- 0,2
65 und mehr	26 015	28 064	+ 7,9	23 570	25 201	+ 6,9
Verunglückte je 100 000 Einwohner der jeweiligen Altersgruppe im Alter von . . . bis unter . . . Jahren						
Insgesamt	535	550	+ 2,7	418	416	- 0,4
unter 15	295	292	- 0,8	230	229	- 0,6
15 – 18	918	981	+ 6,9	633	630	- 0,6
18 – 25	1 026	1 019	- 0,7	963	906	- 6,0
25 – 65	566	583	+ 3,1	458	457	- 0,2
65 und mehr	339	363	+ 7,1	237	252	+ 6,4
Getötete im Alter von . . . bis unter . . . Jahren						
unter 15	30	47	+ 56,7	31	32	+ 3,2
15 – 18	60	49	- 18,3	18	28	+ 55,6
18 – 25	299	303	+ 1,3	95	66	- 30,5
25 – 65	1 317	1 388	+ 5,4	333	310	- 6,9
65 und mehr	641	686	+ 7,0	353	359	+ 1,7
Getötete je 1 Mill. Einwohner der jeweiligen Altersgruppe im Alter von . . . bis unter . . . Jahren						
Insgesamt	58	61	+ 5,3	20	19	- 4,4
unter 15	5	8	+ 55,8	6	6	+ 2,6
15 – 18	48	40	- 17,1	16	25	+ 56,8
18 – 25	90	91	+ 1,4	32	22	- 30,5
25 – 65	58	61	+ 5,4	15	14	- 6,9
65 und mehr	84	89	+ 6,3	36	36	+ 1,2
Beteiligte an Unfällen mit Personenschaden	366 324	374 124	+ 2,1	200 763	202 405	+ 0,8
dar.: Pkw-Fahrer	217 234	216 153	- 0,5	143 744	141 323	- 1,7
Hauptverursacher an Unfällen mit Personenschaden	196 124	200 850	+ 2,4	96 799	97 902	+ 1,1
dar.: Pkw-Fahrer	124 176	124 625	+ 0,4	76 329	75 346	- 1,3
Anteil der Hauptverursacher an allen Beteiligten in %	53,5	53,7	+ 0,3	48,2	48,4	+ 0,3
Anteil der Pkw-Hauptverursacher an allen Pkw-Fahrern in %	57,2	57,7	+ 0,9	53,1	53,3	+ 0,4
Fehlverhalten der Fahrzeugführer bei Unfällen mit Personenschaden	239 555	245 473	+ 2,5	110 763	112 401	+ 1,5
dar.: Pkw-Fahrer	152 677	152 999	+ 0,2	88 624	87 623	- 1,1
dar.: Alkoholeinfluss	6 411	6 299	- 1,7	1 222	1 214	- 0,7
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	26 619	27 951	+ 5,0	17 439	17 949	+ 2,9
Nicht angepasste Geschwindigkeit	19 641	17 690	- 9,9	9 890	8 428	- 14,8
Abstand	24 603	24 392	- 0,9	14 376	14 472	+ 0,7
Vorfahrt, Vorrang	24 396	24 677	+ 1,2	17 463	17 328	- 0,8
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	7 715	7 804	+ 1,2	4 268	4 386	+ 2,8
Fehlverhalten je 1 000 beteiligte Fahrer von Pkw	703	708	+ 0,7	617	620	+ 0,6
dar.: Alkoholeinfluss	30	29	- 1,3	9	9	+ 1,0
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	123	129	+ 5,5	121	127	+ 4,7
Nicht angepasste Geschwindigkeit	90	82	- 9,5	69	60	- 13,3
Abstand	113	113	- 0,4	100	102	+ 2,4
Vorfahrt, Vorrang	112	114	+ 1,7	121	123	+ 0,9
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	36	36	+ 1,7	30	31	+ 4,5

1 2017: Durchschnittliche Bevölkerung aus Zensusfortschreibung; Abweichungen zwischen der Summe der Einzelwerte und der ausgewiesenen Summen sowie der Bundesländer und des Bundesergebnisses ergeben sich aus Rundungsdifferenzen. 2018: Stand 31.12. des Vorjahres.

2 Ab 2014 einschl. S-Pedelecs und drei- und leichten/schweren vierradrigen Kfz.

3 Ab 2014 einschl. Pedelecs.

4 Ab 2014 einschl. Fußgänger mit Sport- und Spielgeräten.

Jahrestabellen
1.2 Verunglückte bei Straßenverkehrsunfällen 2018 nach Art der Verkehrsbeteiligung, Verletzungsschwere, Geschlecht und Bundesländern

	Insgesamt ¹	Männer					Frauen				
		zusammen	darunter				zusammen	darunter			
			Fahrer und Mitfahrer von			Fuß- gänger ⁴		Fahrerinnen und Mitfahrerinnen von			Fuß- gänger- innen ⁴
			Personen- kraftwagen	Krafträdern ²	Fahrrädern ³			Personen- kraftwagen	Krafträdern ²	Fahrrädern ³	
Getötete											
Deutschland	3 275	2 480	1 000	643	348	259	795	424	54	97	199
Veränderung zu 2017 in %	+ 3,0	+ 5,5	+ 3,5	+ 5,1	+ 23,8	- 9,4	- 4,2	- 9,4	80,0	- 4,0	+ 1,0
Baden-Württemberg	440	340	129	94	60	25	100	54	12	8	23
Bayern	618	471	182	145	59	36	147	90	8	18	28
Berlin	45	29	1	8	9	9	16	2	1	2	10
Brandenburg	143	107	60	17	12	7	36	22	3	8	3
Bremen	6	4	–	2	–	2	2	–	–	1	1
Hamburg	29	21	6	4	1	8	8	–	–	1	5
Hessen	239	188	69	61	27	18	51	29	4	6	12
Mecklenburg-Vorpommern	86	63	33	12	5	7	23	14	2	2	5
Niedersachsen	418	329	140	80	48	28	89	46	7	12	19
Nordrhein-Westfalen	490	362	131	84	59	57	128	52	7	16	49
Rheinland-Pfalz	166	128	61	33	10	17	38	23	3	2	10
Saarland	35	26	12	6	2	6	9	3	–	–	6
Sachsen	198	145	58	24	27	20	53	28	1	8	14
Sachsen-Anhalt	140	104	45	26	14	8	36	23	2	7	4
Schleswig-Holstein	122	93	47	24	8	5	29	16	3	4	6
Thüringen	100	70	26	23	7	6	30	22	1	2	4
Schwerverletzte											
Deutschland	67 967	42 219	15 320	11 239	9 803	3 406	25 746	13 569	1 960	5 727	3 790
Veränderung zu 2017 in %	+ 2,2	+ 3,3	- 1,7	+ 5,7	+ 10,5	- 2,8	+ 0,4	- 2,5	+ 4,9	+ 9,0	- 3,1
Baden-Württemberg	8 542	5 603	1 774	1 706	1 423	394	2 939	1 446	312	670	432
Bayern	11 790	7 391	2 488	2 141	1 965	411	4 399	2 266	407	1 119	495
Berlin	2 541	1 531	318	397	442	319	1 010	325	84	304	266
Brandenburg	2 730	1 658	700	343	369	87	1 072	629	63	244	106
Bremen	415	240	57	39	86	37	174	49	8	74	31
Hamburg	856	518	156	118	128	98	338	125	18	87	93
Hessen	4 625	2 930	1 120	834	507	265	1 695	1 043	118	209	277
Mecklenburg-Vorpommern	1 377	815	386	171	127	62	562	353	27	114	51
Niedersachsen	6 207	3 801	1 576	952	779	244	2 405	1 265	173	605	315
Nordrhein-Westfalen	13 997	8 520	3 070	2 109	2 113	788	5 477	2 830	345	1 241	901
Rheinland-Pfalz	3 615	2 313	817	848	385	159	1 302	754	149	178	190
Saarland	734	504	171	162	86	63	230	139	15	26	44
Sachsen	4 158	2 513	1 025	522	607	217	1 645	913	88	347	250
Sachsen-Anhalt	2 318	1 429	688	301	259	79	889	562	38	151	108
Schleswig-Holstein	2 129	1 257	497	275	302	89	872	452	60	248	100
Thüringen	1 933	1 196	477	321	225	94	737	418	55	110	131
Leichtverletzte											
Deutschland	328 051	179 751	85 646	25 834	45 555	11 764	148 105	96 993	6 480	27 254	11 487
Veränderung zu 2017 in %	+ 1,3	+ 2,8	- 2,3	+ 8,3	+ 11,9	+ 1,3	- 0,4	- 4,2	+ 8,1	+ 11,8	+ 0,0
Baden-Württemberg	39 554	22 010	10 650	3 666	5 171	1 234	17 532	12 088	892	2 648	1 284
Bayern	58 511	31 967	15 934	4 740	8 055	1 542	26 495	17 759	1 280	5 113	1 478
Berlin	15 630	8 732	2 990	1 446	2 981	860	6 898	3 277	397	1 924	892
Brandenburg	8 976	4 937	2 285	564	1 436	277	4 038	2 597	139	899	277
Bremen	3 697	2 002	748	168	749	179	1 674	869	41	482	171
Hamburg	8 835	4 804	2 054	525	1 439	422	4 028	2 266	121	873	399
Hessen	23 683	13 290	7 417	1 891	2 321	836	10 386	7 738	413	1 029	795
Mecklenburg-Vorpommern	5 634	3 017	1 459	339	789	180	2 607	1 696	77	516	189
Niedersachsen	36 140	19 384	9 906	2 377	4 906	994	16 752	11 192	613	3 560	974
Nordrhein-Westfalen	65 608	36 050	15 786	5 262	9 769	3 107	29 537	18 053	1 327	5 645	3 046
Rheinland-Pfalz	15 772	8 777	4 675	1 590	1 495	515	6 978	5 253	387	670	477
Saarland	4 138	2 223	1 279	334	331	179	1 911	1 524	44	131	146
Sachsen	13 375	7 216	3 107	981	2 112	535	6 159	3 916	262	1 208	491
Sachsen-Anhalt	7 985	4 332	2 126	525	1 076	246	3 650	2 518	120	640	250
Schleswig-Holstein	13 785	7 325	3 350	881	2 195	410	6 422	4 064	218	1 575	366
Thüringen	6 728	3 685	1 880	545	730	248	3 038	2 183	149	341	252
Verunglückte											
Deutschland	399 293	224 450	101 966	37 716	55 706	15 429	174 646	110 986	8 494	33 078	15 476
Veränderung zu 2017 in %	+ 1,5	+ 2,9	- 2,2	+ 7,5	+ 11,7	+ 0,1	- 0,3	- 4,0	+ 7,6	+ 11,2	- 0,8
Baden-Württemberg	48 536	27 953	12 553	5 466	6 654	1 653	20 571	13 588	1 216	3 326	1 739
Bayern	70 919	39 829	18 604	7 026	10 079	1 989	31 041	20 115	1 695	6 250	2 001
Berlin	18 216	10 292	3 309	1 851	3 432	1 188	7 924	3 604	482	2 230	1 168
Brandenburg	11 849	6 702	3 045	924	1 817	371	5 146	3 248	205	1 151	386
Bremen	4 118	2 246	805	209	835	218	1 850	918	49	557	203
Hamburg	9 720	5 343	2 216	647	1 568	528	4 374	2 391	139	961	497
Hessen	28 547	16 408	8 606	2 786	2 855	1 119	12 132	8 810	535	1 244	1 084
Mecklenburg-Vorpommern	7 097	3 895	1 878	522	921	249	3 192	2 063	106	632	245
Niedersachsen	42 765	23 514	11 622	3 409	5 733	1 266	19 246	12 503	793	4 177	1 308
Nordrhein-Westfalen	80 095	44 932	18 987	7 455	11 941	3 952	35 142	20 935	1 679	6 902	3 996
Rheinland-Pfalz	19 553	11 218	5 553	2 471	1 890	691	8 318	6 030	539	850	677
Saarland	4 907	2 753	1 462	502	419	248	2 150	1 666	59	157	196
Sachsen	17 731	9 874	4 190	1 527	2 746	772	7 857	4 857	351	1 563	755
Sachsen-Anhalt	10 443	5 865	2 859	852	1 349	333	4 575	3 103	160	798	362
Schleswig-Holstein	16 036	8 675	3 894	1 180	2 505	504	7 323	4 532	281	1 827	472
Thüringen	8 761	4 951	2 383	889	962	348	3 805	2 623	205	453	387

1 Einschl. ohne Angabe des Geschlechts.
2 Ab 2014 einschl. S-Pedelecs und drei- und leichten/schweren vierrädrigen Kfz.
3 Ab 2014 einschl. Pedelecs.
4 Ab 2014 einschl. Fußgänger mit Sport- und Spielgeräten.

Jahrestabellen

1.3 Verunglückte bei Straßenverkehrsunfällen 2018 nach Art der Verkehrsbeteiligung, Verletzungsschwere, Altersgruppen und Geschlecht

	Insgesamt ¹	Männer					Frauen				
		zusammen	darunter				zusammen	darunter			
			Fahrer und Mitfahrer von			Fuß- gänger ⁴		Fahrerinnen und Mitfahrerinnen von			Fuß- gänger- innen ⁴
			Personen- kraftwagen	Krafträdern ²	Fahrrädern ³			Personen- kraftwagen	Krafträdern ²	Fahrrädern ³	
Innerhalb und außerhalb von Ortschaften											
Getötete	3 275	2 480	1 000	577	348	259	795	424	42	97	199
unter 6	30	19	10	–	1	7	11	9	–	–	1
6 – 10	22	12	2	–	8	1	10	1	–	2	6
10 – 15	27	16	4	–	8	4	11	3	1	2	5
15 – 18	77	49	11	26	6	–	28	12	8	4	3
18 – 21	165	135	84	32	5	10	30	26	2	–	2
21 – 25	204	168	81	55	5	17	36	28	2	2	3
25 – 30	218	177	85	45	7	17	41	29	5	1	5
30 – 35	199	162	77	49	8	9	37	26	3	2	4
35 – 40	145	120	60	35	4	7	25	16	3	2	2
40 – 45	163	139	65	34	12	7	24	19	2	–	2
45 – 50	197	163	68	45	11	9	34	21	3	5	4
50 – 55	265	217	68	77	28	15	48	29	8	7	3
55 – 60	276	229	61	73	34	25	47	27	2	11	4
60 – 65	235	181	65	43	27	15	54	27	2	12	12
65 – 70	185	134	49	26	27	13	51	25	1	5	18
70 – 75	184	119	44	11	35	17	65	31	–	12	19
75 und mehr	676	433	162	25	122	85	243	95	–	30	106
Ohne Angabe	7	7	4	1	–	1	–	–	–	–	–
Schwerverletzte	67 967	42 219	15 320	8 976	9 803	3 406	25 746	13 569	1 344	5 727	3 790
unter 6	995	556	260	–	47	233	439	276	2	22	126
6 – 10	1 124	670	144	1	179	337	454	173	3	61	212
10 – 15	2 042	1 263	190	23	647	358	779	193	12	218	305
15 – 18	3 399	2 282	259	1 072	379	137	1 117	345	252	196	159
18 – 21	4 590	2 866	1 552	677	301	134	1 724	1 273	114	139	113
21 – 25	4 631	2 941	1 543	652	348	160	1 690	1 224	99	195	109
25 – 30	5 181	3 389	1 550	814	510	166	1 792	1 215	108	269	125
30 – 35	4 244	2 822	1 254	564	524	160	1 422	946	57	245	110
35 – 40	3 861	2 574	1 042	497	563	131	1 287	831	65	221	106
40 – 45	3 548	2 310	847	470	541	112	1 238	767	77	229	99
45 – 50	4 520	2 946	1 001	690	745	129	1 574	903	120	340	136
50 – 55	5 934	3 818	1 071	1 093	965	167	2 116	1 046	190	573	184
55 – 60	5 838	3 744	1 104	990	929	194	2 094	1 010	144	631	192
60 – 65	4 394	2 694	775	671	735	156	1 700	781	58	565	237
65 – 70	3 473	2 020	612	367	651	154	1 453	674	21	473	221
70 – 75	2 617	1 465	516	177	499	138	1 152	472	10	397	229
75 und mehr	7 476	3 789	1 574	195	1 228	535	3 687	1 419	9	950	1 127
Ohne Angabe	100	70	26	23	12	5	28	21	3	3	–
Leichtverletzte	328 051	179 751	85 646	17 358	45 555	11 764	148 105	96 993	3 117	27 254	11 487
unter 6	5 066	2 672	1 651	6	249	573	2 393	1 682	2	172	366
6 – 10	6 709	3 842	1 376	13	1 242	1 006	2 867	1 433	7	540	631
10 – 15	13 198	7 738	1 441	47	4 722	1 124	5 460	1 867	32	2 104	984
15 – 18	15 732	9 706	1 314	2 975	2 842	481	6 026	2 161	777	1 401	617
18 – 21	23 970	13 006	7 791	1 534	2 094	546	10 964	8 460	332	1 012	568
21 – 25	27 416	14 690	8 753	1 270	2 726	640	12 724	9 700	194	1 609	585
25 – 30	31 818	17 109	9 826	1 350	3 388	841	14 708	10 832	230	2 280	734
30 – 35	27 556	15 119	8 262	1 041	3 510	745	12 437	9 195	143	1 875	670
35 – 40	24 185	13 442	7 213	891	3 090	665	10 743	7 997	140	1 547	548
40 – 45	21 201	11 588	6 067	882	2 616	576	9 613	7 075	180	1 435	473
45 – 50	23 614	12 927	6 407	1 170	3 026	653	10 687	7 372	258	1 837	608
50 – 55	27 732	15 123	6 891	1 884	3 746	781	12 608	8 212	360	2 567	775
55 – 60	23 799	13 157	5 789	1 878	3 181	705	10 642	6 625	249	2 362	726
60 – 65	16 522	9 040	3 909	1 124	2 379	536	7 482	4 467	124	1 824	624
65 – 70	11 760	6 286	2 682	658	1 873	458	5 474	3 088	48	1 457	524
70 – 75	8 391	4 339	1 840	308	1 489	337	4 052	2 213	17	1 054	495
75 und mehr	18 506	9 479	4 329	275	3 154	1 036	9 024	4 526	17	2 121	1 527
Ohne Angabe	876	488	105	52	228	61	201	88	7	57	32
Getötete und Verletzte insgesamt	399 293	224 450	101 966	26 911	55 706	15 429	174 646	110 986	4 503	33 078	15 476
unter 6	6 091	3 247	1 921	6	297	813	2 843	1 967	4	194	493
6 – 10	7 855	4 524	1 522	14	1 429	1 344	3 331	1 607	10	603	849
10 – 15	15 267	9 017	1 635	70	5 377	1 486	6 250	2 063	45	2 324	1 294
15 – 18	19 208	12 037	1 584	4 073	3 227	618	7 171	2 518	1 037	1 601	779
18 – 21	28 725	16 007	9 427	2 243	2 400	690	12 718	9 759	448	1 151	683
21 – 25	32 251	17 799	10 377	1 977	3 079	817	14 450	10 952	295	1 806	697
25 – 30	37 217	20 675	11 461	2 209	3 905	1 024	16 541	12 076	343	2 550	864
30 – 35	31 999	18 103	9 593	1 654	4 042	914	13 896	10 167	203	2 122	784
35 – 40	28 191	16 136	8 315	1 423	3 657	803	12 055	8 844	208	1 770	656
40 – 45	24 912	14 037	6 979	1 386	3 169	695	10 875	7 861	259	1 664	574
45 – 50	28 331	16 036	7 476	1 905	3 782	791	12 295	8 296	381	2 182	748
50 – 55	33 931	19 158	8 030	3 054	4 739	963	14 772	9 287	558	3 147	962
55 – 60	29 913	17 130	6 954	2 941	4 144	924	12 783	7 662	395	3 004	922
60 – 65	21 151	11 915	4 749	1 838	3 141	707	9 236	5 275	184	2 401	873
65 – 70	15 418	8 440	3 343	1 051	2 551	625	6 978	3 787	70	1 935	763
70 – 75	11 192	5 923	2 400	496	2 023	492	5 269	2 716	27	1 463	743
75 und mehr	26 658	13 701	6 065	495	4 504	1 656	12 954	6 040	26	3 101	2 760
Ohne Angabe	983	565	135	76	240	67	229	109	10	60	32

1 Einschl. ohne Angabe des Geschlechts.

2 Ab 2014 einschl. S-Pedelecs und drei- und leichten/schweren vierradrigen Kfz.

3 Ab 2014 einschl. Pedelecs.

4 Ab 2014 einschl. Fußgänger mit Sport- und Spielgeräten.

Jahrestabellen

1.4 Verunglückte Pkw-Insassen bei Straßenverkehrsunfällen 2018 nach Altersgruppen und Geschlecht

	Männer					Frauen				
	Fahrer und Mitfahrer zusammen	davon Fahrer	Anteile der Fahrer an zusammen	davon Mitfahrer	Anteile der Mitfahrer an zusammen	Fahrerinnen und Mitfahrerinnen zusammen	davon Fahrerinnen	Anteile der Fahrerinnen an zusammen	davon Mitfahrerinnen	Anteile der Mitfahrerinnen an zusammen
	Anzahl		%	Anzahl	%	Anzahl		%	Anzahl	%

Verunglückte

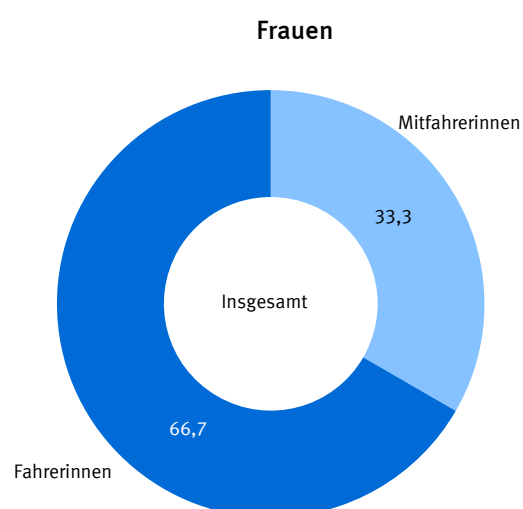
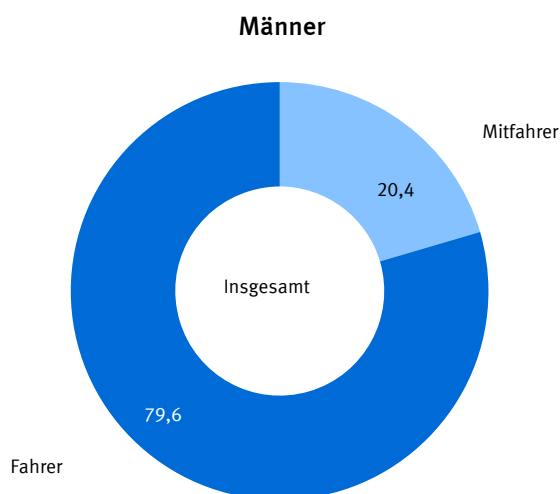
Insgesamt	101 966	81 135	79,6	20 831	20,4	110 986	73 975	66,7	37 011	33,3
unter 15	5 078	10	0,2	5 068	99,8	5 637	3	0,1	5 634	99,9
15 – 18	1 584	135	8,5	1 449	91,5	2 518	108	4,3	2 410	95,7
18 – 21	9 427	7 129	75,6	2 298	24,4	9 759	6 684	68,5	3 075	31,5
21 – 25	10 377	8 146	78,5	2 231	21,5	10 952	8 028	73,3	2 924	26,7
25 – 35	21 054	17 404	82,7	3 650	17,3	22 243	16 734	75,2	5 509	24,8
35 – 45	15 294	13 271	86,8	2 023	13,2	16 705	12 943	77,5	3 762	22,5
45 – 55	15 506	13 817	89,1	1 689	10,9	17 583	13 319	75,7	4 264	24,3
55 – 65	11 703	10 503	89,7	1 200	10,3	12 937	9 212	71,2	3 725	28,8
65 – 75	5 743	5 169	90,0	574	10,0	6 503	3 768	57,9	2 735	42,1
75 und mehr	6 065	5 419	89,3	646	10,7	6 040	3 071	50,8	2 969	49,2
Ohne Angabe	135	132	97,8	3	2,2	109	105	96,3	4	3,7

dar. Getötete

Insgesamt	1 000	847	84,7	153	15,3	424	255	60,1	169	39,9
unter 15	16	1	6,3	15	93,8	13	–	0,0	13	100,0
15 – 18	11	2	18,2	9	81,8	12	2	16,7	10	83,3
18 – 21	84	64	76,2	20	23,8	26	18	69,2	8	30,8
21 – 25	81	68	84,0	13	16,0	28	23	82,1	5	17,9
25 – 35	162	135	83,3	27	16,7	55	46	83,6	9	16,4
35 – 45	125	102	81,6	23	18,4	35	24	68,6	11	31,4
45 – 55	136	122	89,7	14	10,3	50	35	70,0	15	30,0
55 – 65	126	117	92,9	9	7,1	54	42	77,8	12	22,2
65 – 75	93	88	94,6	5	5,4	56	29	51,8	27	48,2
75 und mehr	162	144	88,9	18	11,1	95	36	37,9	59	62,1
Ohne Angabe	4	4	–	–	–	–	–	–	–	–

Verunglückte Pkw-Insassen 2018 nach Geschlecht

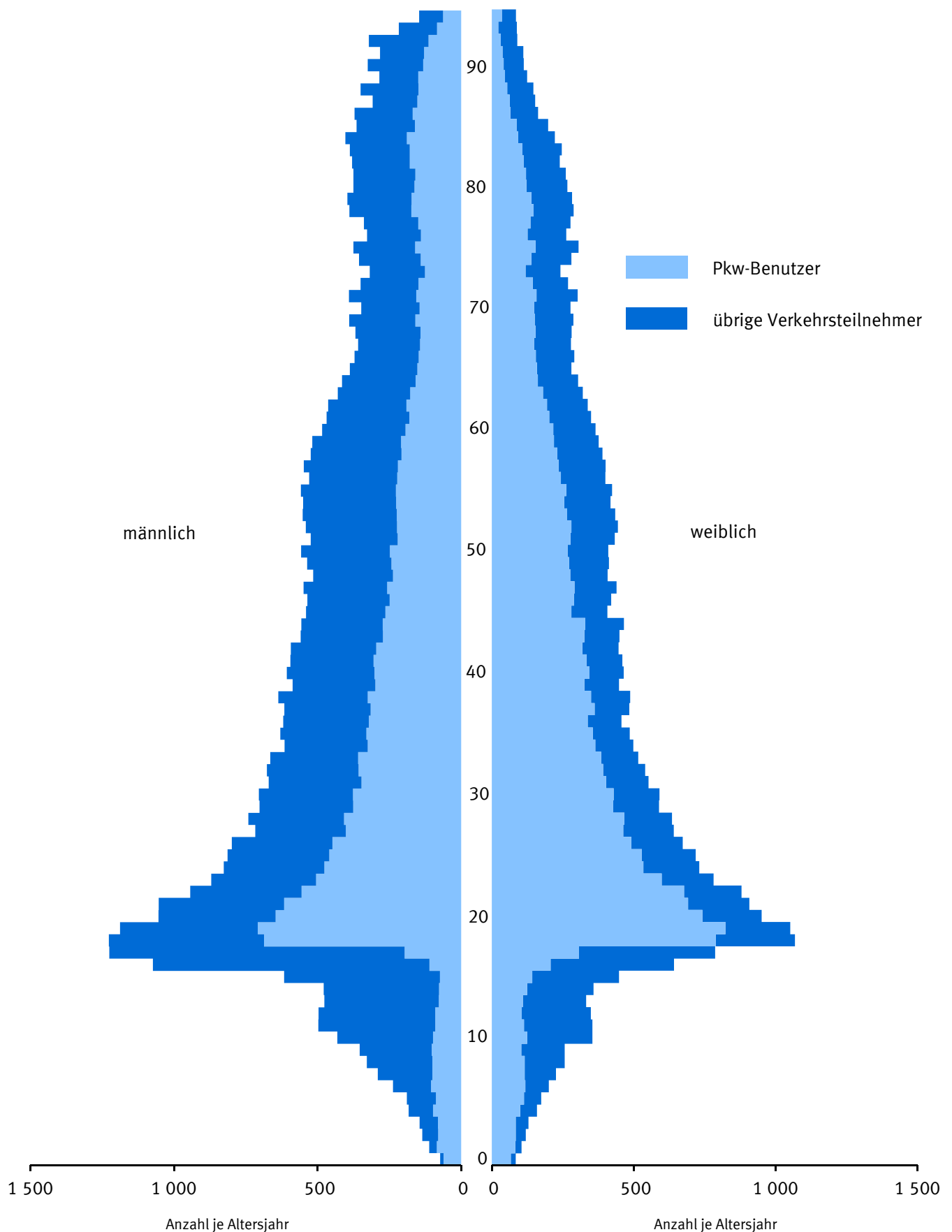
Anteile in %



Straßenverkehrsunfälle 2018

Verunglückte nach Altersjahren je 100 000 Einwohner

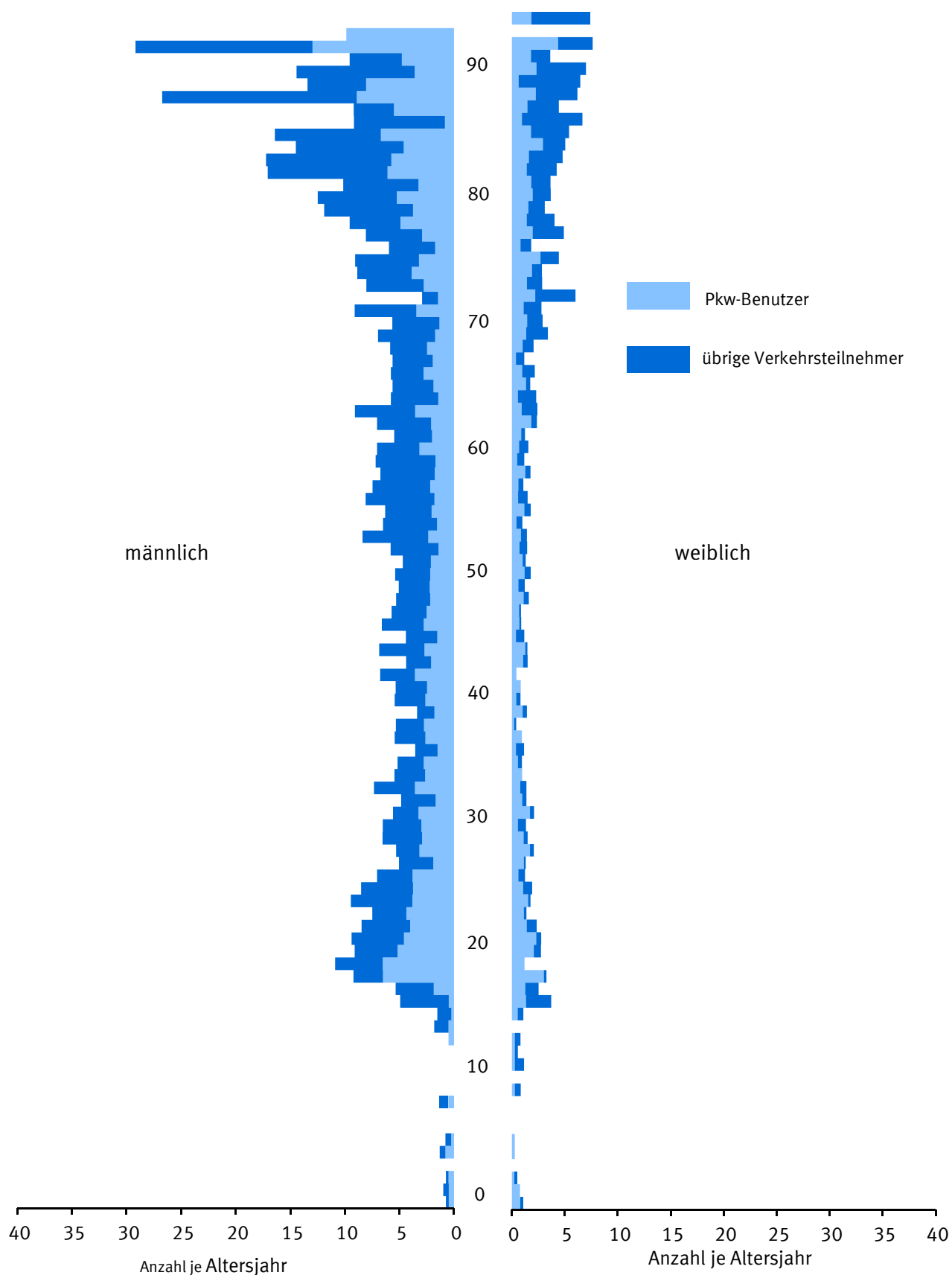
Alter in Jahren



Straßenverkehrsunfälle 2018

Getötete nach Altersjahren je 100 000 Einwohner
darunter getötete Pkw-Benutzer

Alter in Jahren



Jahrestabellen

1.5 Beteiligte 2018 an Unfällen mit Personenschaden nach Altersgruppen und Geschlecht

	Beteiligte insgesamt	Fahrer von									Fußgänger ⁵	Sonstige
		Kraftträdern mit Versicherungskennz. ¹	Kraftträdern mit amtll. Kennzeichen ²	Personenkraftwagen	Bussen	Güterkraftfahrzeugen	Landwirtschaftl. Zugmaschinen	übrigen Kraftfahrzeugen ³	Kraftfahrzeugen zusammen	Fahrrädern ⁴		
Insgesamt	593 247	14 854	31 204	369 050	6 040	31 803	1 986	2 372	457 309	96 337	33 225	6 376
Männer	374 124	11 099	27 790	216 153	5 382	29 385	1 881	1 932	293 622	60 645	16 678	3 179
Frauen	202 405	3 671	3 265	141 323	583	1 079	63	312	150 296	34 615	16 241	1 253
unter 15	17 639	44	13	39	–	1	–	7	104	10 793	6 583	159
Männer	11 587	38	13	25	–	1	–	6	83	7 592	3 832	80
Frauen	6 052	6	–	14	–	–	–	1	21	3 201	2 751	79
15 – 18	15 360	3 214	4 808	443	–	4	80	5	8 554	5 263	1 507	36
Männer	10 973	2 347	4 006	260	–	4	71	4	6 692	3 571	689	21
Frauen	4 387	867	802	183	–	–	9	1	1 862	1 692	818	15
18 – 21	35 096	1 114	2 578	24 990	39	683	175	69	29 648	3 892	1 481	75
Männer	22 043	753	2 261	14 682	35	632	166	48	18 577	2 659	760	47
Frauen	13 052	361	317	10 307	4	51	9	21	11 070	1 233	721	28
21 – 25	43 313	979	2 239	30 824	108	1 750	198	127	36 225	5 293	1 625	170
Männer	27 001	671	2 026	17 895	92	1 664	192	100	22 640	3 375	885	101
Frauen	16 307	308	213	12 927	16	85	6	27	13 582	1 917	739	69
25 – 30	53 801	1 077	2 557	37 318	253	2 872	196	203	44 476	6 965	2 029	331
Männer	33 930	776	2 294	21 921	228	2 733	188	174	28 314	4 281	1 107	228
Frauen	19 870	301	263	15 396	25	139	8	29	16 161	2 684	922	103
30 – 35	49 730	911	1 872	34 312	373	3 035	153	202	40 858	6 644	1 847	381
Männer	31 597	684	1 711	19 928	332	2 930	143	173	25 901	4 406	1 003	287
Frauen	18 128	227	161	14 379	41	105	10	29	14 952	2 238	844	94
35 – 40	45 979	842	1 665	31 531	616	3 233	158	189	38 234	5 828	1 567	350
Männer	29 359	656	1 495	18 110	562	3 112	156	169	24 260	3 957	869	273
Frauen	16 609	186	170	13 413	54	119	2	20	13 964	1 870	698	77
40 – 45	42 201	784	1 645	28 585	694	3 327	109	163	35 307	5 182	1 386	326
Männer	27 051	595	1 445	16 486	604	3 227	108	143	22 608	3 422	777	244
Frauen	15 144	189	200	12 094	90	100	1	20	12 694	1 760	609	81
45 – 50	48 017	982	2 302	30 993	886	4 067	137	210	39 577	6 362	1 651	427
Männer	31 332	699	2 018	18 314	781	3 937	136	183	26 068	4 081	852	331
Frauen	16 682	283	284	12 677	105	129	1	27	13 506	2 281	799	96
50 – 55	56 156	1 268	3 608	34 526	1 087	4 299	176	244	45 208	8 346	2 060	542
Männer	36 882	939	3 234	20 664	966	4 158	169	217	30 347	5 071	1 045	419
Frauen	19 272	329	374	13 860	121	141	7	27	14 859	3 275	1 015	123
55 – 60	49 314	1 241	3 400	29 601	1 008	3 681	178	218	39 327	7 517	1 965	505
Männer	32 990	963	3 127	18 234	924	3 561	174	195	27 178	4 413	999	400
Frauen	16 315	278	273	11 360	84	119	4	23	12 141	3 103	966	105
60 – 65	35 116	832	2 046	21 413	579	2 163	127	188	27 348	5 813	1 669	286
Männer	23 538	704	1 926	13 614	551	2 112	126	172	19 205	3 342	762	229
Frauen	11 573	128	120	7 794	28	51	1	16	8 138	2 471	907	57
65 – 70	24 247	517	1 146	15 213	182	745	93	119	18 015	4 669	1 446	117
Männer	16 119	452	1 103	10 056	173	725	92	105	12 706	2 681	662	70
Frauen	8 122	65	43	5 151	9	20	1	14	5 303	1 988	784	47
70 – 75	17 238	323	535	10 872	71	300	52	83	12 236	3 620	1 285	97
Männer	11 181	279	517	7 186	69	294	51	72	8 468	2 126	527	60
Frauen	6 056	44	18	3 685	2	6	1	11	3 767	1 494	758	37
75 und mehr	38 253	553	526	24 126	35	156	104	201	25 701	7 784	4 498	270
Männer	24 751	472	510	16 845	31	147	102	155	18 262	4 646	1 704	139
Frauen	13 494	81	16	7 274	4	9	2	46	7 432	3 137	2 794	131
Zusammen	571 460	14 681	30 940	354 786	5 931	30 316	1 936	2 228	440 818	93 971	32 599	4 072
Männer	370 334	11 028	27 686	214 220	5 348	29 237	1 874	1 916	291 309	59 623	16 473	2 929
Frauen	201 063	3 653	3 254	140 514	583	1 074	62	312	149 452	34 344	16 125	1 142
Ohne Angabe	21 787	173	264	14 264	109	1 487	50	144	16 491	2 366	626	2 304
Männer	3 790	71	104	1 933	34	148	7	16	2 313	1 022	205	250
Frauen	1 342	18	11	809	–	5	1	–	844	271	116	111

Summenzeilen einschließlich ohne Angabe des Geschlechts.

1 Ab 2014 einschl. S.Pedelecs und drei- und leichten vierrädrigen Kfz.

2 Ab 2014 einschl. drei- und schweren vierrädrigen Kfz.

3 Übrige Fahrzeuge und Wohnmobile.

4 Ab 2014 einschl. Pedelecs.

5 Ab 2014 einschl. Fußgänger mit Sport- und Spielgeräten.

Jahrestabellen

1.6 Beteiligte 2018 an Unfällen mit Personenschaden als Hauptverursacher nach Altersgruppen und Geschlecht

	Beteiligte insgesamt	Fahrer von									Fußgänger ⁵	Sonstige
		Kraftträdern mit Versicherungskennz. ¹	Kraftträdern mit amtlichen Kennzeichen ²	Personenkraftwagen	Bussen	Güterkraftfahrzeuge	Landwirtschaftl. Zugmaschinen	übrigen Kraftfahrzeugen ³	Kraftfahrzeugen zusammen	Fahrrädern ⁴		
Insgesamt	308 721	7 495	16 600	206 041	2 628	18 594	1 251	1 303	253 912	42 552	8 678	3 579
Männer	200 850	5 510	14 602	124 625	2 318	17 197	1 172	1 100	166 524	28 042	5 038	1 246
Frauen	97 902	1 929	1 891	75 346	248	693	44	168	80 319	13 576	3 393	614
unter 15	8 215	37	12	36	–	1	–	6	92	5 533	2 534	56
Männer	5 846	32	12	24	–	1	–	6	75	4 117	1 619	35
Frauen	2 369	5	–	12	–	–	–	–	17	1 416	915	21
15 – 18	8 113	1 818	2 942	273	–	3	58	4	5 098	2 515	484	16
Männer	6 133	1 324	2 454	181	–	3	49	3	4 014	1 845	262	12
Frauen	1 980	494	488	92	–	–	9	1	1 084	670	222	4
18 – 21	22 465	635	1 572	17 267	14	518	116	47	20 169	1 822	441	33
Männer	14 564	419	1 375	10 514	13	484	112	33	12 950	1 340	255	19
Frauen	7 900	216	197	6 752	1	34	4	14	7 218	482	186	14
21 – 25	25 041	495	1 373	18 785	29	1 225	131	72	22 110	2 383	482	66
Männer	16 277	329	1 247	11 359	24	1 176	127	57	14 319	1 613	311	34
Frauen	8 759	166	126	7 424	5	48	4	15	7 788	769	170	32
25 – 30	28 259	554	1 481	20 601	109	1 861	115	119	24 840	2 746	550	123
Männer	18 834	389	1 325	12 788	101	1 768	110	103	16 584	1 830	355	65
Frauen	9 425	165	156	7 813	8	93	5	16	8 256	916	195	58
30 – 35	24 628	426	1 010	17 829	142	1 825	76	115	21 423	2 629	458	118
Männer	16 353	312	919	10 813	130	1 761	69	100	14 104	1 864	307	78
Frauen	8 271	114	91	7 012	12	64	7	15	7 315	765	151	40
35 – 40	22 239	369	883	15 865	239	1 829	98	109	19 392	2 348	364	135
Männer	14 688	270	790	9 440	215	1 755	97	101	12 668	1 685	235	100
Frauen	7 541	99	93	6 417	24	73	1	8	6 715	662	129	35
40 – 45	19 974	359	800	14 152	293	1 831	67	90	17 592	1 956	307	119
Männer	13 188	260	689	8 427	254	1 759	66	78	11 533	1 366	204	85
Frauen	6 780	99	111	5 720	39	72	1	12	6 054	590	103	33
45 – 50	22 274	436	1 084	15 053	375	2 208	84	100	19 340	2 465	323	146
Männer	14 883	305	927	9 101	324	2 124	83	91	12 955	1 653	174	101
Frauen	7 388	131	157	5 950	51	83	1	9	6 382	812	149	45
50 – 55	26 073	553	1 657	16 970	474	2 389	102	138	22 283	3 211	392	187
Männer	17 612	407	1 444	10 415	420	2 308	98	122	15 214	2 023	241	134
Frauen	8 459	146	213	6 553	54	81	4	16	7 067	1 188	151	53
55 – 60	23 663	559	1 583	15 171	430	2 055	113	113	20 024	3 069	405	165
Männer	16 217	427	1 440	9 553	400	1 972	109	98	13 999	1 853	244	121
Frauen	7 438	132	143	5 612	30	82	4	15	6 018	1 215	161	44
60 – 65	17 531	400	938	11 658	280	1 239	80	101	14 696	2 418	319	98
Männer	11 992	345	872	7 444	266	1 205	80	92	10 304	1 452	165	71
Frauen	5 534	55	66	4 209	14	34	–	9	4 387	966	154	27
65 – 70	12 731	243	537	8 918	98	481	51	61	10 389	2 023	247	72
Männer	8 625	218	511	5 849	91	467	50	55	7 241	1 215	123	46
Frauen	4 100	25	26	3 063	7	14	1	6	3 142	808	124	26
70 – 75	9 574	161	266	6 924	33	205	38	52	7 679	1 622	218	55
Männer	6 314	137	254	4 518	33	201	37	49	5 229	945	102	38
Frauen	3 259	24	12	2 405	–	4	1	3	2 449	677	116	17
75 und mehr ..	23 827	330	276	18 230	22	112	80	129	19 179	3 820	689	139
Männer	16 184	283	267	12 576	19	105	78	100	13 428	2 382	294	80
Frauen	7 635	47	9	5 647	3	7	2	29	5 744	1 437	395	59
Zusammen	294 607	7 375	16 414	197 732	2 538	17 782	1 209	1 256	244 306	40 560	8 213	1 528
Männer	197 710	5 457	14 526	123 002	2 290	17 089	1 165	1 088	164 617	27 183	4 891	1 019
Frauen	96 838	1 918	1 888	74 681	248	689	44	168	79 636	13 373	3 321	508
Ohne Angabe ..	14 114	120	186	8 309	90	812	42	47	9 606	1 992	465	2 051
Männer	3 140	53	76	1 623	28	108	7	12	1 907	859	147	227
Frauen	1 064	11	3	665	–	4	–	–	683	203	72	106

Summenzeilen einschließlich ohne Angabe des Geschlechts.

1 Ab 2014 einschl. S.Pedelecs und drei- und leichten vierrädrigen Kfz.

2 Ab 2014 einschl. drei- und schweren vierrädrigen Kfz.

3 Übrige Fahrzeuge und Wohnmobile.

4 Ab 2014 einschl. Pedelecs.

5 Ab 2014 einschl. Fußgänger mit Sport- und Spielgeräten.

Jahrestabellen

1.7 Anteil der Hauptverursacher 2018 an allen Beteiligten in % bei Unfällen mit Personenschaden nach Altersgruppen und Geschlecht

	Beteiligte insgesamt	Fahrer von									Fußgänger ⁵	Sonstige
		Kraftträdern mit Versicherungskennz. ¹	Kraftträdern mit aml. Kennzeichen ²	Personenkraftwagen	Bussen	Güterkraftfahrzeugen	Landwirtschaftl. Zugmaschinen	übrigen Kraftfahrzeugen ³	Kraftfahrzeugen zusammen	Fahrrädern ⁴		
Insgesamt	52,0	50,5	53,2	55,8	43,5	58,5	63,0	54,9	55,5	44,2	26,1	56,1
Männer	53,7	49,6	52,5	57,7	43,1	58,5	62,3	56,9	56,7	46,2	30,2	39,2
Frauen	48,4	52,5	57,9	53,3	42,5	64,2	69,8	53,8	53,4	39,2	20,9	49,0
unter 15	46,6	84,1	92,3	92,3	–	100,0	–	85,7	88,5	51,3	38,5	35,2
Männer	50,5	84,2	92,3	96,0	–	100,0	–	100,0	90,4	54,2	42,2	43,8
Frauen	39,1	83,3	–	85,7	–	–	–	X	81,0	44,2	33,3	26,6
15 – 18	52,8	56,6	61,2	61,6	–	75,0	72,5	80,0	59,6	47,8	32,1	44,4
Männer	55,9	56,4	61,3	69,6	–	75,0	69,0	75,0	60,0	51,7	38,0	57,1
Frauen	45,1	57,0	60,8	50,3	–	–	100,0	100,0	58,2	39,6	27,1	26,7
18 – 21	64,0	57,0	61,0	69,1	35,9	75,8	66,3	68,1	68,0	46,8	29,8	44,0
Männer	66,1	55,6	60,8	71,6	37,1	76,6	67,5	68,8	69,7	50,4	33,6	40,4
Frauen	60,5	59,8	62,1	65,5	25,0	66,7	44,4	66,7	65,2	39,1	25,8	50,0
21 – 25	57,8	50,6	61,3	60,9	26,9	70,0	66,2	56,7	61,0	45,0	29,7	38,8
Männer	60,3	49,0	61,5	63,5	26,1	70,7	66,1	57,0	63,2	47,8	35,1	33,7
Frauen	53,7	53,9	59,2	57,4	31,3	56,5	66,7	55,6	57,3	40,1	23,0	46,4
25 – 30	52,5	51,4	57,9	55,2	43,1	64,8	58,7	58,6	55,9	39,4	27,1	37,2
Männer	55,5	50,1	57,8	58,3	44,3	64,7	58,5	59,2	58,6	42,7	32,1	28,5
Frauen	47,4	54,8	59,3	50,7	32,0	66,9	62,5	55,2	51,1	34,1	21,1	56,3
30 – 35	49,5	46,8	54,0	52,0	38,1	60,1	49,7	56,9	52,4	39,6	24,8	31,0
Männer	51,8	45,6	53,7	54,3	39,2	60,1	48,3	57,8	54,5	42,3	30,6	27,2
Frauen	45,6	50,2	56,5	48,8	29,3	61,0	70,0	51,7	48,9	34,2	17,9	42,6
35 – 40	48,4	43,8	53,0	50,3	38,8	56,6	62,0	57,7	50,7	40,3	23,2	38,6
Männer	50,0	41,2	52,8	52,1	38,3	56,4	62,2	59,8	52,2	42,6	27,0	36,6
Frauen	45,4	53,2	54,7	47,8	44,4	61,3	50,0	40,0	48,1	35,4	18,5	45,5
40 – 45	47,3	45,8	48,6	49,5	42,2	55,0	61,5	55,2	49,8	37,7	22,2	36,5
Männer	48,8	43,7	47,7	51,1	42,1	54,5	61,1	54,5	51,0	39,9	26,3	34,8
Frauen	44,8	52,4	55,5	47,3	43,3	72,0	100,0	60,0	47,7	33,5	16,9	40,7
45 – 50	46,4	44,4	47,1	48,6	42,3	54,3	61,3	47,6	48,9	38,7	19,6	34,2
Männer	47,5	43,6	45,9	49,7	41,5	53,9	61,0	49,7	49,7	40,5	20,4	30,5
Frauen	44,3	46,3	55,3	46,9	48,6	64,3	100,0	33,3	47,3	35,6	18,6	46,9
50 – 55	46,4	43,6	45,9	49,2	43,6	55,6	58,0	56,6	49,3	38,5	19,0	34,5
Männer	47,8	43,3	44,7	50,4	43,5	55,5	58,0	56,2	50,1	39,9	23,1	32,0
Frauen	43,9	44,4	57,0	47,3	44,6	57,4	57,1	59,3	47,6	36,3	14,9	43,1
55 – 60	48,0	45,0	46,6	51,3	42,7	55,8	63,5	51,8	50,9	40,8	20,6	32,7
Männer	49,2	44,3	46,1	52,4	43,3	55,4	62,6	50,3	51,5	42,0	24,4	30,3
Frauen	45,6	47,5	52,4	49,4	35,7	68,9	100,0	65,2	49,6	39,2	16,7	41,9
60 – 65	49,9	48,1	45,8	54,4	48,4	57,3	63,0	53,7	53,7	41,6	19,1	34,3
Männer	50,9	49,0	45,3	54,7	48,3	57,1	63,5	53,5	53,7	43,4	21,7	31,0
Frauen	47,8	43,0	55,0	54,0	50,0	66,7	X	56,3	53,9	39,1	17,0	47,4
65 – 70	52,5	47,0	46,9	58,6	53,8	64,6	54,8	51,3	57,7	43,3	17,1	61,5
Männer	53,5	48,2	46,3	58,2	52,6	64,4	54,3	52,4	57,0	45,3	18,6	65,7
Frauen	50,5	38,5	60,5	59,5	77,8	70,0	100,0	42,9	59,2	40,6	15,8	55,3
70 – 75	55,5	49,8	49,7	63,7	46,5	68,3	73,1	62,7	62,8	44,8	17,0	56,7
Männer	56,5	49,1	49,1	62,9	47,8	68,4	72,5	68,1	61,8	44,4	19,4	63,3
Frauen	53,8	54,5	66,7	65,3	X	66,7	100,0	27,3	65,0	45,3	15,3	45,9
75 und mehr	62,3	59,7	52,5	75,6	62,9	71,8	76,9	64,2	74,6	49,1	15,3	51,5
Männer	65,4	60,0	52,4	74,7	61,3	71,4	76,5	64,5	73,5	51,3	17,3	57,6
Frauen	56,6	58,0	56,3	77,6	75,0	77,8	100,0	63,0	77,3	45,8	14,1	45,0
Zusammen	51,6	50,2	53,1	55,7	42,8	58,7	62,4	56,4	55,4	43,2	25,2	37,5
Männer	53,4	49,5	52,5	57,4	42,8	58,4	62,2	56,8	56,5	45,6	29,7	34,8
Frauen	48,2	52,5	58,0	53,1	42,5	64,2	71,0	53,8	53,3	38,9	20,6	44,5
Ohne Angabe	64,8	69,4	70,5	58,3	82,6	54,6	84,0	32,6	58,2	84,2	74,3	89,0
Männer	82,8	74,6	73,1	84,0	82,4	73,0	100,0	75,0	82,4	84,1	71,7	90,8
Frauen	79,3	61,1	27,3	82,2	–	80,0	X	–	80,9	74,9	62,1	95,5

Summenzeilen einschließlich ohne Angabe des Geschlechts.

1 Ab 2014 einschl. S.Pedelecs und drei- und leichten vierradrigen Kfz.

2 Ab 2014 einschl. drei- und schweren vierradrigen Kfz.

3 Übrige Fahrzeuge und Wohnmobile.

4 Ab 2014 einschl. Pedelecs.

5 Ab 2014 einschl. Fußgänger mit Sport- und Spielgeräten.

Jahrestabellen

1.8 Beteiligte Fahrer von Personenkraftwagen 2018 als Hauptverursacher und dabei Verunglückte nach Altersgruppen und Geschlecht

	Unfälle mit Personenschaden				Verunglückte				Schwer- wiegende Unfälle mit Sachschaden (i.e.S.)
	insgesamt	mit Getöteten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	insgesamt	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Personenkraftwagen – Hauptverursacher									
Insgesamt	206 041	1 705	33 531	170 805	279 504	1 844	41 014	236 646	59 211
Männer	124 625	1 294	21 041	102 290	170 325	1 406	26 278	142 641	39 485
Frauen	75 346	407	11 809	63 130	102 421	434	14 006	87 981	17 471
unter 15	36	1	7	28	45	2	7	36	22
Männer	24	1	3	20	33	2	3	28	19
Frauen	12	–	4	8	12	–	4	8	3
15 – 18	273	3	65	205	445	3	98	344	197
Männer	181	2	50	129	298	2	78	218	171
Frauen	92	1	15	76	147	1	20	126	24
18 – 21	17 267	130	2 979	14 158	25 605	148	3 812	21 645	5 726
Männer	10 514	98	1 918	8 498	15 649	115	2 517	13 017	4 098
Frauen	6 752	32	1 061	5 659	9 955	33	1 295	8 627	1 626
21 – 25	18 785	155	2 993	15 637	26 845	164	3 749	22 932	6 189
Männer	11 359	113	1 906	9 340	16 302	121	2 452	13 729	4 538
Frauen	7 424	42	1 087	6 295	10 541	43	1 297	9 201	1 645
25 – 30	20 601	150	3 127	17 324	28 857	162	3 918	24 777	6 436
Männer	12 788	117	2 043	10 628	17 952	127	2 604	15 221	4 639
Frauen	7 813	33	1 084	6 696	10 905	35	1 314	9 556	1 790
30 – 35	17 829	151	2 662	15 016	24 773	161	3 279	21 333	5 416
Männer	10 813	113	1 701	8 999	15 000	118	2 121	12 761	3 799
Frauen	7 012	38	960	6 014	9 765	43	1 157	8 565	1 613
35 – 40	15 865	97	2 327	13 441	21 712	112	2 827	18 773	4 674
Männer	9 440	79	1 443	7 918	12 871	91	1 772	11 008	3 244
Frauen	6 417	18	884	5 515	8 833	21	1 055	7 757	1 425
40 – 45	14 152	110	2 125	11 917	19 123	121	2 531	16 471	3 928
Männer	8 427	77	1 290	7 060	11 453	88	1 552	9 813	2 623
Frauen	5 720	33	834	4 853	7 665	33	978	6 654	1 301
45 – 50	15 053	114	2 358	12 581	19 872	122	2 816	16 934	3 914
Männer	9 101	85	1 486	7 530	12 031	93	1 799	10 139	2 642
Frauen	5 950	29	872	5 049	7 835	29	1 017	6 789	1 268
50 – 55	16 970	124	2 623	14 223	22 055	133	3 103	18 819	4 317
Männer	10 415	99	1 618	8 698	13 536	108	1 945	11 483	2 870
Frauen	6 553	25	1 005	5 523	8 517	25	1 158	7 334	1 446
55 – 60	15 171	120	2 640	12 411	19 968	129	3 192	16 647	3 964
Männer	9 553	87	1 652	7 814	12 612	91	2 027	10 494	2 558
Frauen	5 612	33	988	4 591	7 349	38	1 165	6 146	1 403
60 – 65	11 658	111	1 985	9 562	15 062	118	2 329	12 615	2 933
Männer	7 444	82	1 247	6 115	9 629	85	1 492	8 052	1 931
Frauen	4 209	29	738	3 442	5 427	33	837	4 557	1 001
65 – 70	8 918	93	1 632	7 193	11 816	99	2 034	9 683	2 183
Männer	5 849	79	1 050	4 720	7 756	84	1 339	6 333	1 472
Frauen	3 063	14	582	2 467	4 053	15	695	3 343	711
70 – 75	6 924	72	1 344	5 508	9 297	77	1 654	7 566	1 822
Männer	4 518	51	877	3 590	6 141	54	1 119	4 968	1 182
Frauen	2 405	21	467	1 917	3 155	23	535	2 597	638
75 und mehr	18 230	263	3 798	14 169	24 734	282	4 735	19 717	4 699
Männer	12 576	204	2 632	9 740	17 238	220	3 322	13 696	3 216
Frauen	5 647	59	1 166	4 422	7 486	62	1 413	6 011	1 482
Zusammen	197 732	1 694	32 665	163 373	270 209	1 833	40 084	228 292	56 420
Männer	123 002	1 287	20 916	100 799	168 501	1 399	26 142	140 960	39 002
Frauen	74 681	407	11 747	62 527	101 645	434	13 940	87 271	17 376
Ohne Angabe	8 309	11	866	7 432	9 295	11	930	8 354	2 791
Männer	1 623	7	125	1 491	1 824	7	136	1 681	483
Frauen	665	–	62	603	776	–	66	710	95

Einschl. ohne Angabe des Geschlechts.

Jahrestabellen

1.9 Beteiligte Fahrer von Personenkraftwagen 2018 an Unfällen mit Personenschaden nach Altersgruppen und Geschlecht sowie Leistung und Alter ihres Fahrzeugs

	Insgesamt	Im Alter von . . . bis unter . . . Jahren								Ohne Angabe
		unter 18	18 – 21	21 – 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 65	65 und mehr	
Männer										
Leistung										
Insgesamt	216 153	285	14 682	17 895	41 849	34 596	38 978	31 848	34 087	1 933
von . . . bis unter . . . kW										
unter 26	129	1	4	4	26	16	23	23	32	–
26 – 30	46	–	2	1	8	9	10	4	12	–
30 – 35	670	3	89	91	141	98	95	76	75	2
35 – 38	1 096	1	186	165	240	149	130	123	96	6
38 – 40	122	–	13	12	20	10	19	22	26	–
40 – 45	8 856	9	1 240	1 180	1 811	1 221	1 174	999	1 170	52
45 – 55	9 116	13	988	1 023	1 851	1 195	1 362	1 141	1 486	57
55 – 60	13 832	25	1 806	1 578	2 761	1 818	1 838	1 583	2 351	72
60 – 75	27 472	37	2 292	2 424	5 031	3 813	4 393	3 921	5 468	93
75 – 85	26 123	40	1 740	1 927	4 628	4 022	4 762	4 220	4 714	70
85 – 90	12 722	27	957	939	2 228	1 967	2 190	1 968	2 408	38
90 – 110	38 096	43	2 100	2 634	6 936	6 247	7 212	6 128	6 702	94
110 – 120	18 792	10	805	1 240	3 707	3 264	3 873	3 108	2 724	61
120 und mehr	47 973	42	1 972	3 736	9 943	8 698	10 096	7 346	5 998	142
Zusammen	205 045	251	14 194	16 954	39 331	32 527	37 177	30 662	33 262	687
Ohne Angabe	11 108	34	488	941	2 518	2 069	1 801	1 186	825	1 246
Alter des Fahrzeugs										
Insgesamt	216 153	285	14 682	17 895	41 849	34 596	38 978	31 848	34 087	1 933
von . . . bis unter . . . Jahren										
unter 1	9 300	11	407	715	1 931	1 736	2 045	1 465	963	27
1 – 2	15 999	24	612	1 036	3 024	2 897	3 612	2 888	1 853	53
2 – 3	15 069	9	556	863	2 811	2 530	3 439	2 716	2 101	44
3 – 4	13 214	8	453	809	2 297	2 229	2 927	2 446	2 004	41
4 – 5	11 611	10	520	828	2 123	1 885	2 285	1 980	1 949	31
5 – 6	10 675	8	456	754	1 992	1 746	1 987	1 817	1 894	21
6 – 8	21 405	20	1 100	1 484	4 015	3 467	3 911	3 364	4 004	40
8 – 10	19 875	24	1 365	1 620	3 760	2 970	3 280	2 929	3 856	71
10 – 12	17 940	25	1 392	1 553	3 572	2 895	3 062	2 425	2 945	71
12 und mehr	69 986	112	7 334	7 295	13 813	10 175	10 633	8 637	11 698	289
Zusammen	205 074	251	14 195	16 957	39 338	32 530	37 181	30 667	33 267	688
Ohne Angabe	11 079	34	487	938	2 511	2 066	1 797	1 181	820	1 245
Frauen										
Leistung										
Insgesamt	141 323	197	10 307	12 927	29 775	25 507	26 537	19 154	16 110	809
von . . . bis unter . . . kW										
unter 26	34	–	1	2	6	7	7	5	5	1
26 – 30	19	–	1	1	4	2	2	4	5	–
30 – 35	433	–	53	55	87	60	66	54	56	2
35 – 38	1 116	–	219	226	238	107	128	87	110	1
38 – 40	185	–	24	18	29	24	33	27	30	–
40 – 45	11 641	10	1 469	1 574	2 359	1 556	1 826	1 420	1 392	35
45 – 55	14 884	12	1 627	1 811	2 942	2 095	2 560	2 054	1 732	51
55 – 60	14 978	15	1 644	1 758	3 013	2 111	2 374	2 006	2 017	40
60 – 75	26 348	31	2 056	2 562	5 431	4 255	4 753	3 839	3 368	53
75 – 85	17 613	28	951	1 399	3 854	3 408	3 492	2 449	1 996	36
85 – 90	7 977	18	456	569	1 692	1 543	1 596	1 093	991	19
90 – 110	19 847	26	874	1 335	4 241	4 385	4 040	2 719	2 193	34
110 – 120	7 898	27	239	474	1 833	1 752	1 764	1 073	723	13
120 und mehr	14 927	25	520	809	3 293	3 606	3 377	1 970	1 296	31
Zusammen	137 900	192	10 134	12 593	29 022	24 911	26 018	18 800	15 914	316
Ohne Angabe	3 423	5	173	334	753	596	519	354	196	493
Alter des Fahrzeugs										
Insgesamt	141 323	197	10 307	12 927	29 775	25 507	26 537	19 154	16 110	809
von . . . bis unter . . . Jahren										
unter 1	4 338	6	230	336	945	889	972	619	331	10
1 – 2	8 855	21	495	671	1 947	1 731	1 961	1 292	713	24
2 – 3	9 069	16	449	689	1 905	1 759	2 100	1 396	744	11
3 – 4	8 695	12	378	705	1 832	1 686	1 897	1 333	840	12
4 – 5	8 030	8	391	690	1 679	1 529	1 724	1 225	766	18
5 – 6	7 907	8	427	630	1 693	1 518	1 605	1 124	887	15
6 – 8	16 002	24	919	1 256	3 479	3 011	3 129	2 346	1 806	32
8 – 10	17 166	23	1 228	1 474	3 603	2 990	3 225	2 435	2 146	42
10 – 12	13 614	21	1 114	1 224	2 887	2 481	2 391	1 818	1 649	29
12 und mehr	44 235	53	4 504	4 920	9 054	7 318	7 017	5 214	6 032	123
Zusammen	137 911	192	10 135	12 595	29 024	24 912	26 021	18 802	15 914	316
Ohne Angabe	3 412	5	172	332	751	595	516	352	196	493

Jahrestabellen

1.10 Beteiligte Fahrer von Personenkraftwagen 2018 an Unfällen mit Personenschaden als Hauptverursacher nach Altersgruppen und Geschlecht sowie Leistung und Alter ihres Fahrzeugs

	Insgesamt	Im Alter von . . . bis unter . . . Jahren								Ohne Angabe
		unter 18	18 – 21	21 – 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 65	65 und mehr	
Männer										
Leistung										
Insgesamt	124 625	205	10 514	11 359	23 601	17 867	19 516	16 997	22 943	1 623
von . . . bis unter . . . kW										
unter 26	68	1	2	2	13	9	12	7	22	–
26 – 30	25	–	2	1	2	5	2	2	11	–
30 – 35	387	2	70	56	83	50	36	35	53	2
35 – 38	708	1	140	117	148	87	66	73	71	5
38 – 40	73	–	12	9	14	4	11	8	15	–
40 – 45	5 538	5	940	787	1 123	643	615	561	823	41
45 – 55	5 478	9	693	664	1 079	635	691	600	1 071	36
55 – 60	8 674	21	1 354	1 067	1 668	996	959	888	1 669	52
60 – 75	16 649	29	1 706	1 612	2 979	2 078	2 290	2 121	3 769	65
75 – 85	15 125	30	1 228	1 181	2 646	2 081	2 344	2 344	3 219	52
85 – 90	7 274	20	685	584	1 271	949	1 079	1 040	1 622	24
90 – 110	21 621	27	1 466	1 685	3 751	3 227	3 638	3 324	4 442	61
110 – 120	9 847	6	541	710	1 928	1 508	1 822	1 549	1 740	43
120 und mehr	26 068	29	1 315	2 250	5 336	4 374	4 968	3 787	3 894	115
Zusammen	117 535	180	10 154	10 725	22 041	16 646	18 533	16 339	22 421	496
Ohne Angabe	7 090	25	360	634	1 560	1 221	983	658	522	1 127
Alter des Fahrzeugs										
Insgesamt	124 625	205	10 514	11 359	23 601	17 867	19 516	16 997	22 943	1 623
von . . . bis unter . . . Jahren										
unter 1	4 954	8	275	436	1 049	835	968	765	598	20
1 – 2	8 377	17	394	641	1 586	1 427	1 667	1 437	1 164	44
2 – 3	8 049	6	366	534	1 444	1 255	1 637	1 429	1 349	29
3 – 4	7 038	2	293	477	1 202	1 129	1 399	1 250	1 257	29
4 – 5	6 423	6	361	520	1 160	923	1 127	1 060	1 249	17
5 – 6	5 891	4	304	453	1 055	894	974	955	1 239	13
6 – 8	12 054	12	754	883	2 167	1 716	2 003	1 816	2 677	26
8 – 10	11 330	16	954	1 008	2 037	1 476	1 601	1 586	2 603	49
10 – 12	10 317	15	1 009	955	1 980	1 472	1 574	1 245	2 017	50
12 und mehr	43 116	94	5 445	4 820	8 363	5 519	5 586	4 799	8 270	220
Zusammen	117 549	180	10 155	10 727	22 043	16 646	18 536	16 342	22 423	497
Ohne Angabe	7 076	25	359	632	1 558	1 221	980	655	520	1 126
Frauen										
Leistung										
Insgesamt	75 346	104	6 752	7 424	14 825	12 137	12 503	9 821	11 115	665
von . . . bis unter . . . kW										
unter 26	15	–	1	2	3	3	1	2	2	1
26 – 30	11	–	–	1	3	–	1	2	4	–
30 – 35	230	–	32	31	47	23	31	31	33	2
35 – 38	687	–	151	156	134	57	63	50	75	1
38 – 40	103	–	13	11	16	13	15	13	22	–
40 – 45	6 636	7	1 023	958	1 284	785	888	718	956	17
45 – 55	8 189	5	1 099	1 074	1 519	1 021	1 232	1 046	1 164	29
55 – 60	8 383	11	1 094	1 047	1 541	1 014	1 144	1 090	1 414	28
60 – 75	14 055	20	1 302	1 399	2 656	2 021	2 253	2 013	2 348	43
75 – 85	9 118	11	581	767	1 824	1 643	1 603	1 242	1 424	23
85 – 90	4 154	6	299	328	820	708	739	538	701	15
90 – 110	10 196	16	557	738	2 077	2 061	1 873	1 385	1 469	20
110 – 120	3 857	10	155	257	893	765	796	494	478	9
120 und mehr	7 619	15	326	438	1 607	1 714	1 600	1 002	891	26
Zusammen	73 253	101	6 633	7 207	14 424	11 828	12 239	9 626	10 981	214
Ohne Angabe	2 093	3	119	217	401	309	264	195	134	451
Alter des Fahrzeugs										
Insgesamt	75 346	104	6 752	7 424	14 825	12 137	12 503	9 821	11 115	665
von . . . bis unter . . . Jahren										
unter 1	2 074	1	145	167	434	411	405	304	200	7
1 – 2	4 282	7	298	341	865	787	847	662	455	20
2 – 3	4 502	5	271	352	902	807	972	701	487	5
3 – 4	4 339	4	223	395	854	788	838	669	557	11
4 – 5	4 049	3	227	376	787	698	815	588	542	13
5 – 6	3 930	4	272	329	764	689	702	557	601	12
6 – 8	8 263	17	586	700	1 655	1 346	1 507	1 201	1 232	19
8 – 10	9 178	14	802	844	1 744	1 402	1 568	1 270	1 510	24
10 – 12	7 405	12	723	736	1 494	1 231	1 121	915	1 154	19
12 und mehr	25 234	34	3 086	2 968	4 925	3 669	3 465	2 760	4 243	84
Zusammen	73 256	101	6 633	7 208	14 424	11 828	12 240	9 627	10 981	214
Ohne Angabe	2 090	3	119	216	401	309	263	194	134	451

Jahrestabellen

1.11 Beteiligte Fahrer von Personenkraftwagen 2018 an Unfällen mit Personenschaden nach Altersgruppen, Unfallursachen und Geschlecht

	Insgesamt ¹	Darunter im Alter von . . . bis unter . . . Jahren								
		15 – 18	18 – 21	21 – 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 65	65 – 75	75 und mehr
Männliche Fahrzeugführer ²										
Beteiligte	216 153	260	14 682	17 895	41 849	34 596	38 978	31 848	17 242	16 845
Fehlverhalten der Fahrzeugführer										
insgesamt	152 999	275	12 967	14 468	30 065	22 264	23 522	20 470	12 254	14 787
Verkehrstüchtigkeit	11 376	63	975	1 385	2 767	1 799	1 376	1 283	723	983
dar. Alkoholeinfluss	6 299	41	544	877	1 832	1 188	843	639	211	114
Einfluss anderer berauschender Mittel	1 306	17	176	228	447	250	89	47	21	26
Falsche Straßenbenutzung	5 943	8	595	526	1 114	743	780	825	534	706
Nicht angepasste Geschwindigkeit	17 690	82	3 034	2 705	4 456	2 436	1 933	1 487	649	790
Abstand	24 392	15	2 145	2 736	5 664	3 907	3 892	2 790	1 474	1 625
Überholen	4 998	1	414	464	987	708	778	690	405	452
Vorbeifahren	405	–	36	27	76	51	69	62	27	46
Nebeneinanderfahren	2 606	2	162	213	516	481	455	388	205	150
Vorfahrt, Vorrang	24 677	24	1 544	1 661	3 907	3 304	4 095	3 969	2 605	3 309
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	27 951	22	1 561	1 968	4 702	4 315	5 010	4 353	2 666	2 979
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	7 804	4	322	406	964	952	1 355	1 333	958	1 176
dar. an Fußgängerüberwegen u. -furten	1 891	–	87	98	221	214	303	332	239	320
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	1 966	6	38	101	355	405	433	317	174	95
Nichtbeachten der Beleuchtungsvor- schriften	23	–	4	3	5	2	2	–	5	2
Ladung, Besetzung	112	–	5	6	19	17	21	21	16	6
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	23 056	48	2 132	2 267	4 533	3 144	3 323	2 952	1 813	2 468
weibliche Fahrzeugführer ²										
Beteiligte	141 323	183	10 307	12 927	29 775	25 507	26 537	19 154	8 836	7 274
Fehlverhalten der Fahrzeugführer										
insgesamt	87 623	117	7 734	8 700	17 502	14 164	14 525	11 399	6 337	6 404
Verkehrstüchtigkeit	2 954	4	200	276	550	445	453	430	293	302
dar. Alkoholeinfluss	1 214	3	74	137	319	239	231	130	60	21
Einfluss anderer berauschender Mittel	206	–	19	29	60	40	23	19	8	8
Falsche Straßenbenutzung	3 240	6	349	337	543	476	487	444	276	294
Nicht angepasste Geschwindigkeit	8 428	20	1 542	1 354	2 003	1 102	1 023	725	321	309
Abstand	14 472	10	1 397	1 910	3 723	2 468	2 120	1 464	676	663
Überholen	2 165	–	193	203	450	297	345	293	180	177
Vorbeifahren	238	–	23	17	47	43	44	28	17	17
Nebeneinanderfahren	1 266	1	98	135	279	220	256	152	70	48
Vorfahrt, Vorrang	17 328	19	1 176	1 215	2 983	2 972	3 228	2 630	1 517	1 454
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	17 949	23	1 034	1 344	3 272	3 161	3 437	2 627	1 404	1 464
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	4 386	2	169	215	580	715	831	805	489	463
dar. an Fußgängerüberwegen u. -furten	1 108	–	46	53	135	165	187	222	132	143
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	1 125	4	30	48	210	248	242	172	80	63
Nichtbeachten der Beleuchtungsvor- schriften	18	–	–	2	5	3	3	–	2	3
Ladung, Besetzung	34	–	2	3	9	3	10	3	4	–
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	14 020	28	1 521	1 641	2 848	2 011	2 046	1 626	1 008	1 147

1 Einschl. ohne Angabe des Alters.

2 Fahrzeugführer ohne Angabe des Geschlechts wurden nicht ausgewertet.

Jahrestabellen

1.12 Beteiligte Fahrer von Personenkraftwagen 2018 an Unfällen mit Personenschaden nach Altersgruppen, Unfallursachen und Geschlecht je 1 000 Beteiligte

	Insgesamt ¹	Darunter im Alter von . . . bis unter . . . Jahren								
		15 – 18	18 – 21	21 – 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 65	65 – 75	75 und mehr
Männliche Fahrzeugführer ²										
Beteiligte	216 153	260	14 682	17 895	41 849	34 596	38 978	31 848	17 242	16 845
Fehlverhalten der Fahrzeugführer										
je 1 000 Beteiligte	708	1 058	883	808	718	644	603	643	711	878
Verkehrstüchtigkeit	53	242	66	77	66	52	35	40	42	58
dar. Alkoholeinfluss	29	158	37	49	44	34	22	20	12	7
Einfluss anderer berauschender Mittel	6	65	12	13	11	7	2	1	1	2
Falsche Straßenbenutzung	27	31	41	29	27	21	20	26	31	42
Nicht angepasste Geschwindigkeit	82	315	207	151	106	70	50	47	38	47
Abstand	113	58	146	153	135	113	100	88	85	96
Überholen	23	4	28	26	24	20	20	22	23	27
Vorbeifahren	2	–	2	2	2	1	2	2	2	3
Nebeneinanderfahren	12	8	11	12	12	14	12	12	12	9
Vorfahrt, Vorrang	114	92	105	93	93	96	105	125	151	196
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	129	85	106	110	112	125	129	137	155	177
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	36	15	22	23	23	28	35	42	56	70
dar. an Fußgängerüberwegen u. -furten	9	–	6	5	5	6	8	10	14	19
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	9	23	3	6	8	12	11	10	10	6
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Ladung, Besetzung	1	–	–	–	–	–	1	1	1	–
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	107	185	145	127	108	91	85	93	105	147
Weibliche Fahrzeugführer ²										
Beteiligte	141 323	183	10 307	12 927	29 775	25 507	26 537	19 154	8 836	7 274
Fehlverhalten der Fahrzeugführer										
je 1 000 Beteiligte	620	639	750	673	588	555	547	595	717	880
Verkehrstüchtigkeit	21	22	19	21	18	17	17	22	33	42
dar. Alkoholeinfluss	9	16	7	11	11	9	9	7	7	3
Einfluss anderer berauschender Mittel	1	–	2	2	2	2	1	1	1	1
Falsche Straßenbenutzung	23	33	34	26	18	19	18	23	31	40
Nicht angepasste Geschwindigkeit	60	109	150	105	67	43	39	38	36	42
Abstand	102	55	136	148	125	97	80	76	77	91
Überholen	15	–	19	16	15	12	13	15	20	24
Vorbeifahren	2	–	2	1	2	2	2	1	2	2
Nebeneinanderfahren	9	5	10	10	9	9	10	8	8	7
Vorfahrt, Vorrang	123	104	114	94	100	117	122	137	172	200
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	127	126	100	104	110	124	130	137	159	201
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	31	11	16	17	19	28	31	42	55	64
dar. an Fußgängerüberwegen u. -furten	8	–	4	4	5	6	7	12	15	20
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	8	22	3	4	7	10	9	9	9	9
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Ladung, Besetzung	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	99	153	148	127	96	79	77	85	114	158

1 Einschl. ohne Angabe des Alters.

2 Fahrzeugführer ohne Angabe des Geschlechts wurden nicht ausgewertet.

Jahrestabellen

1.13 Beteiligte Fahrer von Personenkraftwagen 2018 an Unfällen mit Personenschaden nach Altersgruppen und Geschlecht sowie Dauer der Fahrerlaubnis

	Insgesamt	Dauer der Fahrerlaubnis von ... bis unter ...											Ohne erfor- derliche Fahrer- laubnis
		zu- sammen	Monaten			Jahren						ohne Angabe	
			unter 3	3 – 6	6 – 12	1 – 2	2 – 3	3 – 5	5 – 10	10 – 20	20 und mehr		
Insgesamt	369 050	358 332	3 687	4 397	9 472	18 958	15 962	27 087	49 823	81 361	132 173	15 412	5 920
Männer	216 153	209 653	2 379	2 970	6 341	12 319	10 072	17 075	29 712	47 331	78 050	3 404	3 667
Frauen	141 323	138 296	1 305	1 427	3 130	6 639	5 888	10 009	20 108	34 014	54 105	1 671	1 101
unter 16	62	6	–	–	–	–	–	–	–	–	–	6	47
Männer	45	4	–	–	–	–	–	–	–	–	–	4	37
Frauen	17	2	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2	10
16 – 17	62	10	1	4	3	–	–	–	–	–	–	2	51
Männer	54	8	1	3	2	–	–	–	–	–	–	2	45
Frauen	8	2	–	1	1	–	–	–	–	–	–	–	6
17 – 18	358	273	104	69	80	8	–	–	–	–	–	12	74
Männer	186	127	43	37	37	2	–	–	–	–	–	8	56
Frauen	172	146	61	32	43	6	–	–	–	–	–	4	18
18 – 19	7 598	7 444	1 029	1 434	2 739	2 204	20	–	–	–	–	18	114
Männer	4 518	4 401	633	838	1 611	1 294	12	–	–	–	–	13	95
Frauen	3 080	3 043	396	596	1 128	910	8	–	–	–	–	5	19
19 – 20	8 753	8 607	268	415	1 085	4 801	1 982	22	3	–	–	31	98
Männer	5 139	5 030	160	298	673	2 752	1 111	13	1	–	–	22	85
Frauen	3 614	3 577	108	117	412	2 049	871	9	2	–	–	9	13
20 – 21	8 639	8 465	146	207	538	1 640	4 136	1 766	–	–	–	32	115
Männer	5 025	4 900	103	142	353	1 029	2 315	939	–	–	–	19	93
Frauen	3 613	3 564	43	65	184	611	1 821	827	–	–	–	13	22
21 – 25	30 824	30 143	423	562	1 268	2 681	3 171	11 979	9 918	–	–	141	398
Männer	17 895	17 417	290	400	920	1 751	1 914	6 722	5 341	–	–	79	340
Frauen	12 927	12 724	133	162	348	930	1 257	5 255	4 577	–	–	62	58
25 – 30	37 318	36 269	368	464	1 065	2 086	1 755	3 435	18 753	8 079	–	264	599
Männer	21 921	21 165	246	335	763	1 453	1 191	2 244	10 556	4 195	–	182	488
Frauen	15 396	15 103	122	129	302	633	564	1 191	8 196	3 884	–	82	111
30 – 35	34 312	33 241	285	323	682	1 428	1 276	2 442	5 478	21 028	–	299	562
Männer	19 928	19 158	202	240	495	1 019	842	1 628	3 399	11 142	–	191	462
Frauen	14 379	14 079	83	83	187	409	434	814	2 077	9 884	–	108	100
35 – 45	60 116	58 293	312	334	861	1 762	1 550	2 936	6 497	24 682	18 750	609	884
Männer	34 596	33 373	214	254	644	1 283	1 092	2 040	4 077	13 574	9 830	365	689
Frauen	25 507	24 907	98	80	217	479	458	895	2 420	11 102	8 919	239	195
45 – 55	65 519	63 855	299	263	527	1 202	1 089	2 386	4 296	11 646	41 386	761	604
Männer	38 978	37 916	197	192	395	905	807	1 835	2 807	7 250	23 064	464	416
Frauen	26 537	25 936	102	71	132	297	282	551	1 489	4 396	18 320	296	187
55 – 65	51 014	49 870	223	159	334	683	640	1 452	3 038	8 192	34 509	640	387
Männer	31 848	31 126	151	122	262	510	510	1 135	2 133	5 417	20 469	417	263
Frauen	19 154	18 732	72	37	72	173	129	317	905	2 773	14 034	220	124
65 – 70	15 213	14 863	49	43	66	151	119	322	785	2 350	10 807	171	134
Männer	10 056	9 820	36	31	46	115	97	258	610	1 690	6 823	114	96
Frauen	5 151	5 037	13	12	20	36	22	64	175	658	3 981	56	38
70 – 75	10 872	10 685	37	15	35	82	106	156	448	1 696	7 999	111	71
Männer	7 186	7 069	26	9	27	57	87	120	335	1 223	5 110	75	44
Frauen	3 685	3 615	11	6	8	25	19	36	113	473	2 888	36	27
75 und mehr	24 126	23 819	65	25	54	107	113	190	605	3 673	18 708	279	149
Männer	16 845	16 632	30	20	38	79	91	140	451	2 829	12 746	208	103
Frauen	7 274	7 181	35	5	16	28	22	50	154	843	5 957	71	45
Zusammen	354 786	345 843	3 609	4 317	9 337	18 835	15 957	27 086	49 821	81 346	132 159	3 376	4 287
Männer	214 220	208 146	2 332	2 921	6 266	12 249	10 069	17 074	29 710	47 320	78 042	2 163	3 312
Frauen	140 514	137 648	1 277	1 396	3 070	6 586	5 887	10 009	20 108	34 013	54 099	1 203	973
Ohne Angabe	14 264	12 489	78	80	135	123	5	1	2	15	14	12 036	1 633
Männer	1 933	1 507	47	49	75	70	3	1	2	11	8	1 241	355
Frauen	809	648	28	31	60	53	1	–	–	1	6	468	128

Einschl. ohne Angabe des Geschlechts.

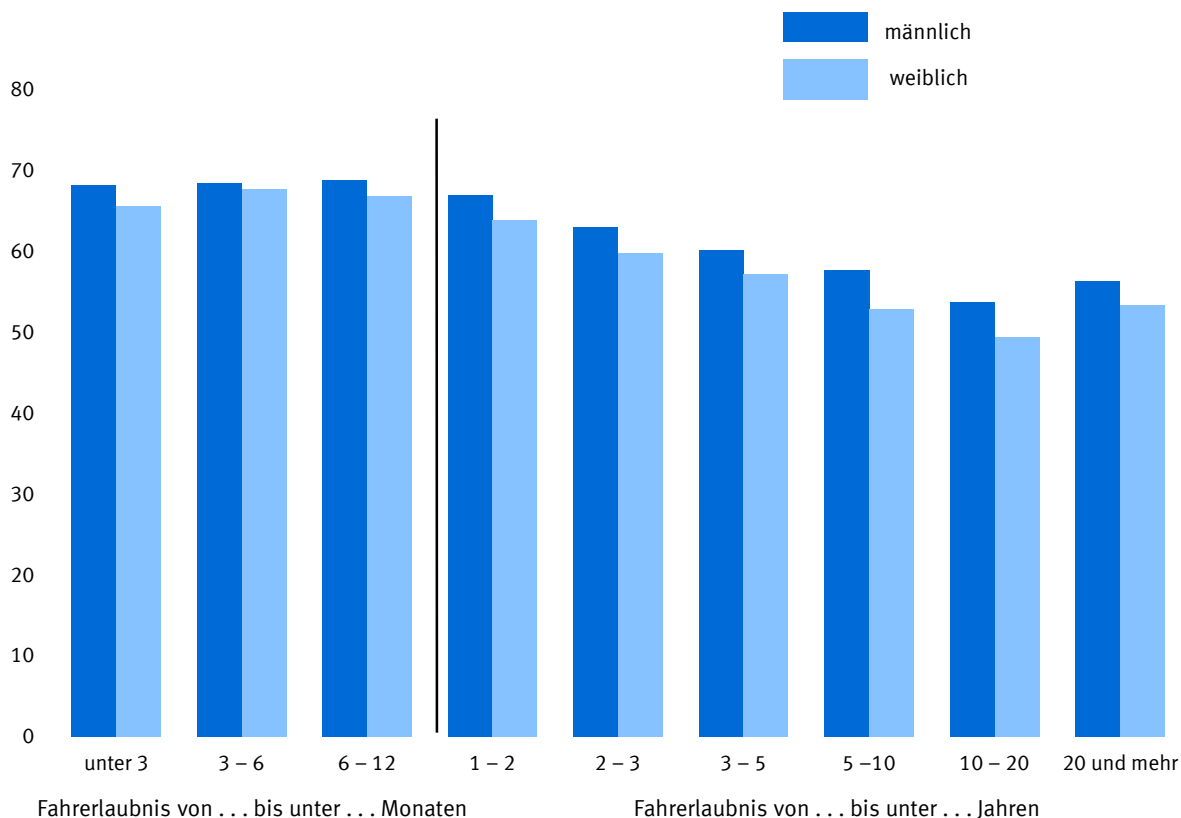
Jahrestabellen

1.14 Beteiligte Fahrer von Personenkraftwagen 2018 an Unfällen mit Personenschaden als Hauptverursacher nach Altersgruppen und Geschlecht sowie Dauer der Fahrerlaubnis

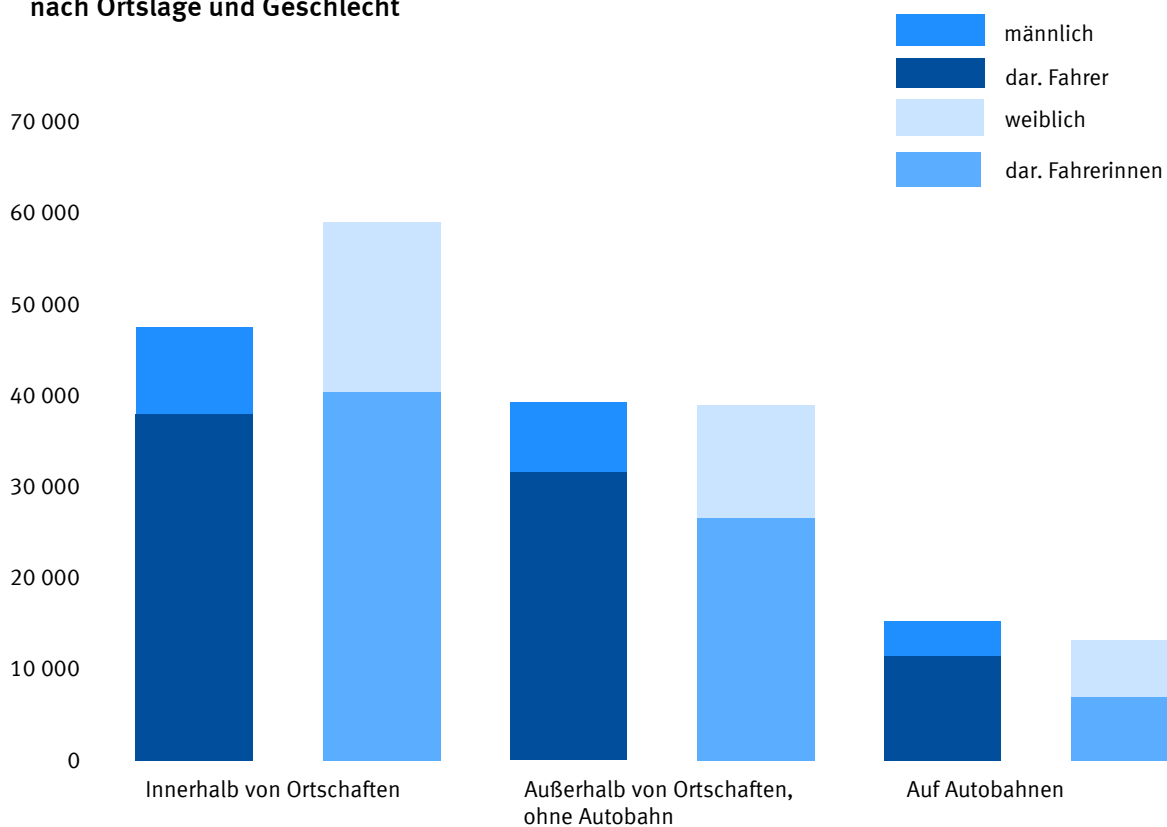
	Insgesamt	Dauer der Fahrerlaubnis von . . . bis unter . . .											Ohne erfor- derliche Fahrer- laubnis
		zu- sammen	Monaten			Jahren						ohne Angabe	
			unter 3	3 – 6	6 – 12	1 – 2	2 – 3	3 – 5	5 – 10	10 – 20	20 und mehr		
Insgesamt	206 041	200 909	2 482	2 999	6 454	12 485	9 873	15 994	27 773	42 231	72 863	7 755	4 518
Männer	124 625	121 350	1 623	2 033	4 362	8 247	6 348	10 265	17 148	25 423	43 983	1 918	2 898
Frauen	75 346	74 480	856	966	2 091	4 238	3 523	5 726	10 623	16 793	28 863	801	631
unter 16	59	4	–	–	–	–	–	–	–	–	–	4	46
Männer	44	3	–	–	–	–	–	–	–	–	–	3	37
Frauen	15	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	9
16 – 17	54	7	1	2	3	–	–	–	–	–	–	1	47
Männer	48	5	1	1	2	–	–	–	–	–	–	1	43
Frauen	6	2	–	1	1	–	–	–	–	–	–	–	4
17 – 18	196	130	49	31	42	3	–	–	–	–	–	5	64
Männer	113	58	19	14	19	1	–	–	–	–	–	5	54
Frauen	83	72	30	17	23	2	–	–	–	–	–	–	10
18 – 19	5 582	5 471	799	1 079	1 989	1 581	14	–	–	–	–	9	102
Männer	3 409	3 318	501	641	1 192	968	10	–	–	–	–	6	86
Frauen	2 173	2 153	298	438	797	613	4	–	–	–	–	3	16
19 – 20	6 081	5 986	206	310	837	3 294	1 313	13	1	–	–	12	88
Männer	3 710	3 626	128	226	522	1 958	772	9	1	–	–	10	80
Frauen	2 371	2 360	78	84	315	1 336	541	4	–	–	–	2	8
20 – 21	5 604	5 504	106	146	375	1 164	2 621	1 077	–	–	–	15	95
Männer	3 395	3 309	74	100	253	751	1 525	593	–	–	–	13	81
Frauen	2 208	2 194	32	46	121	413	1 096	484	–	–	–	2	14
21 – 25	18 785	18 411	302	381	869	1 800	2 037	7 309	5 657	–	–	56	339
Männer	11 359	11 039	206	280	639	1 193	1 258	4 243	3 186	–	–	34	298
Frauen	7 424	7 370	96	101	230	607	779	3 064	2 471	–	–	22	41
25 – 30	20 601	20 070	243	316	699	1 348	1 059	2 080	10 222	3 997	–	106	479
Männer	12 788	12 342	169	220	515	954	751	1 395	6 041	2 216	–	81	420
Frauen	7 813	7 728	74	96	184	394	308	685	4 181	1 781	–	25	59
30 – 35	17 829	17 344	175	198	437	905	757	1 386	2 974	10 415	–	97	431
Männer	10 813	10 411	122	143	325	655	511	959	1 895	5 729	–	72	367
Frauen	7 012	6 929	53	55	112	250	246	427	1 077	4 684	–	25	64
35 – 45	30 017	29 245	179	207	514	1 043	905	1 650	3 730	12 211	8 613	193	638
Männer	17 867	17 251	125	159	394	764	629	1 154	2 383	6 876	4 650	117	538
Frauen	12 137	11 981	54	48	120	279	276	495	1 347	5 329	3 962	71	100
45 – 55	32 023	31 541	148	129	290	683	568	1 271	2 316	5 996	19 926	214	358
Männer	19 516	19 147	99	98	217	525	420	976	1 561	3 776	11 344	131	284
Frauen	12 503	12 391	49	31	73	158	148	295	755	2 220	8 580	82	73
55 – 65	26 829	26 524	120	89	199	363	369	758	1 659	4 405	18 374	188	208
Männer	16 997	16 789	87	73	155	272	290	596	1 177	2 983	11 030	126	150
Frauen	9 821	9 724	33	16	44	91	78	162	482	1 420	7 339	59	58
65 – 70	8 918	8 816	28	26	41	78	69	192	476	1 396	6 451	59	78
Männer	5 849	5 779	21	18	29	57	55	150	365	1 000	4 046	38	55
Frauen	3 063	3 031	7	8	12	21	14	42	111	394	2 402	20	23
70 – 75	6 924	6 869	18	9	23	56	71	107	294	1 088	5 153	50	37
Männer	4 518	4 482	13	6	17	41	56	80	217	769	3 251	32	24
Frauen	2 405	2 386	5	3	6	15	15	27	77	319	1 901	18	13
75 und mehr	18 230	18 084	48	17	39	76	85	150	443	2 719	14 337	170	114
Männer	12 576	12 476	22	14	26	55	68	109	321	2 073	9 658	130	81
Frauen	5 647	5 602	26	3	13	21	17	41	122	645	4 674	40	32
Zusammen	197 732	194 006	2 422	2 940	6 357	12 394	9 868	15 993	27 772	42 227	72 854	1 179	3 124
Männer	123 002	120 035	1 587	1 993	4 305	8 194	6 345	10 264	17 147	25 422	43 979	799	2 598
Frauen	74 681	73 924	835	947	2 051	4 200	3 522	5 726	10 623	16 792	28 858	370	524
Ohne Angabe	8 309	6 903	60	59	97	91	5	1	1	4	9	6 576	1 394
Männer	1 623	1 315	36	40	57	53	3	1	1	1	4	1 119	300
Frauen	665	556	21	19	40	38	1	–	–	1	5	431	107

Einschl. ohne Angabe des Geschlechts.

Anteile der Hauptverursacher 2018 an allen beteiligten Pkw-Fahrern nach Dauer der Fahrerlaubnis und Geschlecht in %



Verunglückte Pkw-Insassen 2018 nach Ortslage und Geschlecht



Zeitreihen

2.1 Verunglückte bei Straßenverkehrsunfällen 1991 – 2018 nach Altersgruppen und Geschlecht

	Insgesamt	Im Alter von . . . bis unter . . . Jahren											Ohne Angabe
		unter 6	6 – 10	10 – 15	15 – 18	18 – 21	21 – 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 65	65 und mehr	
Verunglückte Männer													
1991	310 789	7 355	10 280	12 352	19 976	37 927	47 886	75 860	36 164	29 970	18 545	14 089	385
1992	314 793	7 325	10 228	13 570	19 975	36 103	46 902	78 669	38 095	29 602	19 487	14 310	527
1993	305 445	6 800	9 520	13 470	19 655	33 912	43 818	77 599	38 804	28 414	19 093	13 894	466
1994	310 915	6 620	9 823	13 478	21 788	34 511	41 202	78 853	40 857	28 486	20 478	14 308	511
1995	304 910	6 431	10 231	13 305	21 262	34 452	37 412	76 108	41 431	27 433	21 752	14 695	398
1996	291 466	5 598	9 697	12 923	20 852	34 206	33 489	71 568	41 181	26 175	21 029	14 334	414
1997	296 350	5 672	9 854	13 702	22 455	34 288	31 474	70 009	44 119	26 816	22 233	15 309	419
1998	289 446	5 154	8 786	13 058	22 083	34 356	30 685	65 331	44 741	27 021	22 404	15 430	397
1999	303 167	5 375	8 693	14 469	22 907	36 039	32 063	65 277	48 774	29 008	23 671	16 436	455
2000	290 761	4 833	7 714	13 247	21 132	34 638	30 799	59 539	49 318	29 111	22 754	17 315	361
2001	284 287	4 737	6 949	12 809	19 566	33 068	30 600	55 966	49 647	30 660	22 018	17 967	300
2002	273 227	4 661	6 614	12 231	19 123	30 036	29 195	51 656	49 161	30 581	21 309	18 413	247
2003	266 734	4 407	6 577	12 154	19 237	28 591	27 404	48 088	48 430	31 297	20 863	19 480	206
2004	252 804	3 992	6 159	11 243	18 749	26 306	26 136	43 898	46 093	30 722	19 732	19 524	250
2005	248 093	3 911	6 176	10 946	17 698	24 452	24 545	41 591	45 850	32 159	19 753	20 756	256
2006	241 813	3 622	5 841	10 048	16 332	24 501	23 137	40 557	43 888	32 543	19 648	21 383	313
2007	246 323	3 591	5 685	10 245	16 434	25 531	23 440	40 154	43 254	34 994	20 065	22 551	379
2008	232 457	3 248	5 163	9 561	14 676	23 768	21 867	37 783	39 566	34 279	19 680	22 487	379
2009	224 499	3 229	5 024	9 385	12 939	22 717	21 442	36 486	36 247	34 714	19 624	22 434	258
2010	208 284	2 797	4 555	8 608	11 431	19 828	20 030	34 416	33 263	33 536	18 968	20 621	231
2011	222 261	3 200	4 895	9 460	12 186	19 957	21 381	36 019	33 196	36 723	21 807	23 125	312
2012	215 382	3 035	4 542	8 907	11 217	18 679	20 564	35 892	31 133	36 231	21 897	23 069	216
2013	208 022	2 951	4 438	8 410	10 768	16 530	19 545	35 371	29 093	35 828	21 869	22 862	357
2014	216 855	3 043	4 407	8 543	12 125	16 774	19 702	37 040	29 743	37 035	23 818	24 399	226
2015	219 466	3 122	4 411	8 315	11 916	16 848	19 194	38 738	29 396	36 905	24 786	25 325	510
2016	220 915	3 268	4 439	8 204	11 880	17 267	18 561	39 142	29 224	36 303	25 778	26 159	690
2017	218 096	3 245	4 786	8 805	11 432	16 381	17 662	38 283	28 960	35 265	26 590	26 015	672
2018	224 450	3 247	4 524	9 017	12 037	16 007	17 799	38 778	30 173	35 194	29 045	28 064	565
Frauen													
1991	205 133	5 614	6 690	8 939	10 697	21 918	26 925	41 485	24 391	23 143	15 400	19 746	185
1992	211 392	5 620	6 535	9 740	11 122	21 608	27 332	43 937	26 199	23 397	16 455	19 203	244
1993	208 902	5 168	6 409	9 633	11 132	20 763	26 171	45 094	26 860	22 549	16 315	18 593	215
1994	214 047	5 076	6 522	10 030	12 048	21 314	24 991	46 513	27 990	22 590	17 604	19 156	213
1995	215 370	4 821	6 644	9 927	12 410	21 762	23 798	47 502	29 140	22 097	18 220	18 847	202
1996	209 291	4 369	6 411	9 489	12 333	22 061	21 927	45 708	29 049	21 333	17 982	18 453	176
1997	212 245	4 254	6 422	9 845	12 895	22 388	21 164	44 949	30 554	21 613	18 818	19 156	187
1998	214 912	4 085	5 703	9 679	12 780	23 719	22 084	44 514	31 894	22 310	19 179	18 829	136
1999	225 136	4 121	5 909	10 592	13 414	25 451	23 020	44 370	34 344	23 508	19 914	20 292	201
2000	220 218	3 806	5 400	10 361	12 767	24 740	22 712	41 676	35 021	23 604	19 659	20 299	173
2001	217 003	3 722	4 687	9 873	12 097	23 829	22 925	40 255	35 583	24 684	18 871	20 371	106
2002	209 554	3 713	4 574	9 441	12 100	22 284	22 336	37 830	34 996	24 245	17 698	20 269	68
2003	201 509	3 362	4 537	9 191	11 500	21 014	20 906	34 432	34 390	24 347	17 109	20 627	94
2004	192 353	3 163	4 105	8 556	11 272	19 971	19 737	31 841	32 648	23 781	16 428	20 733	118
2005	190 061	3 202	4 111	8 543	11 039	19 429	19 111	30 922	32 087	24 407	15 932	21 140	138
2006	185 079	2 973	4 023	7 967	10 540	18 553	18 053	29 793	30 682	24 765	16 135	21 470	125
2007	189 513	2 852	3 796	7 580	10 485	19 607	18 474	30 311	31 272	26 010	16 462	22 491	173
2008	180 669	2 669	3 548	7 427	9 486	18 346	17 439	28 912	28 669	25 931	15 965	22 026	251
2009	177 096	2 536	3 529	7 135	8 779	18 011	17 643	28 317	26 891	25 995	15 899	22 215	146
2010	166 322	2 416	3 347	6 903	7 864	16 508	16 803	27 146	24 614	25 539	15 161	19 879	142
2011	173 897	2 531	3 279	7 308	8 211	15 987	17 086	28 088	24 964	27 021	17 026	22 260	136
2012	172 392	2 576	3 274	6 980	7 804	15 370	17 514	28 840	23 750	27 292	17 065	21 810	117
2013	169 260	2 552	3 117	6 673	7 480	14 211	16 709	28 711	22 988	27 442	17 535	21 506	336
2014	175 803	2 664	3 228	6 786	7 915	14 174	16 587	30 295	23 250	28 553	19 019	23 208	124
2015	177 209	2 579	3 260	6 546	7 903	14 176	15 937	31 169	23 058	29 142	19 830	23 365	244
2016	178 696	2 872	3 366	6 397	7 482	14 317	15 762	31 667	23 369	28 546	20 502	24 086	330
2017	175 170	2 735	3 382	6 306	7 270	13 792	15 130	31 053	23 077	27 759	20 799	23 570	297
2018	174 646	2 843	3 331	6 250	7 171	12 718	14 450	30 437	22 930	27 067	22 019	25 201	229

Zeitreihen

Noch 2.1 Verunglückte bei Straßenverkehrsunfällen 1991 – 2018 nach Altersgruppen und Geschlecht

	Insgesamt	Im Alter von . . . bis unter . . . Jahren											Ohne Angabe
		unter 6	6 – 10	10 – 15	15 – 18	18 – 21	21 – 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 65	65 und mehr	
Verunglückte													
Insgesamt ¹													
1991	516 835	12 981	16 987	21 316	30 694	59 892	74 872	117 467	60 622	53 168	33 990	33 864	982
1992	527 428	12 961	16 787	23 349	31 146	57 793	74 317	122 779	64 396	53 065	36 001	33 577	1 257
1993	515 540	11 977	15 954	23 144	30 828	54 735	70 088	122 848	65 775	51 042	35 466	32 529	1 154
1994	526 229	11 709	16 378	23 548	33 895	55 898	66 303	125 550	68 946	51 159	38 144	33 504	1 195
1995	521 595	11 269	16 897	23 278	33 724	56 294	61 297	123 817	70 692	49 622	40 026	33 597	1 082
1996	501 916	9 980	16 134	22 453	33 240	56 329	55 478	117 461	70 350	47 575	39 073	32 828	1 015
1997	509 643	9 932	16 292	23 586	35 395	56 748	52 706	115 110	74 795	48 501	41 107	34 508	963
1998	505 111	9 244	14 504	22 760	34 900	58 122	52 821	109 938	76 710	49 387	41 618	34 286	821
1999	528 899	9 498	14 616	25 070	36 337	61 513	55 107	109 724	83 183	52 551	43 625	36 747	928
2000	511 577	8 645	13 119	23 617	33 914	59 406	53 540	101 303	84 386	52 752	42 437	37 638	820
2001	501 752	8 464	11 647	22 694	31 669	56 914	53 543	96 255	85 257	55 369	40 901	38 349	690
2002	483 255	8 382	11 194	21 687	31 241	52 338	51 551	89 536	84 203	54 853	39 027	38 703	540
2003	468 783	7 775	11 116	21 360	30 758	49 635	48 340	82 570	82 863	55 682	37 994	40 136	554
2004	445 968	7 182	10 281	19 822	30 043	46 314	45 909	75 796	78 803	54 541	36 196	40 315	766
2005	438 804	7 143	10 302	19 509	28 761	43 915	43 682	72 566	77 982	56 598	35 721	41 943	682
2006	427 428	6 621	9 878	18 035	26 906	43 079	41 224	70 379	74 618	57 339	35 801	42 882	666
2007	436 368	6 465	9 494	17 845	26 940	45 165	41 944	70 491	74 568	61 034	36 545	45 070	807
2008	413 524	5 934	8 720	16 994	24 168	42 126	39 316	66 715	68 256	60 226	35 654	44 527	888
2009	401 823	5 767	8 553	16 525	21 720	40 729	39 085	64 805	63 140	60 710	35 526	44 649	614
2010	374 818	5 214	7 904	15 511	19 297	36 336	36 836	61 565	57 879	59 076	34 129	40 502	569
2011	396 374	5 732	8 175	16 769	20 398	35 946	38 470	64 108	58 164	63 746	38 833	45 388	645
2012	387 978	5 617	7 817	15 887	19 023	34 051	38 079	64 737	54 884	63 523	38 963	44 881	516
2013	377 481	5 505	7 555	15 083	18 248	30 741	36 256	64 084	52 082	63 271	39 406	44 368	882
2014	392 912	5 709	7 636	15 329	20 044	30 949	36 292	67 336	52 996	65 589	42 839	47 611	582
2015	396 891	5 702	7 671	14 862	19 820	31 024	35 132	69 911	52 454	66 048	44 616	48 690	961
2016	399 872	6 141	7 805	14 601	19 364	31 584	34 324	70 812	52 593	64 849	46 282	50 247	1 270
2017	393 492	5 980	8 168	15 111	18 702	30 173	32 793	69 338	52 037	63 025	47 391	49 586	1 188
2018	399 293	6 091	7 855	15 267	19 208	28 725	32 251	69 216	53 103	62 262	51 064	53 268	983

1 Einschl. ohne Angabe des Geschlechts.

Zeitreihen

Noch 2.1 Verunglückte bei Straßenverkehrsunfällen 1991 – 2018 nach Altersgruppen und Geschlecht

	Insgesamt	Im Alter von . . . bis unter . . . Jahren											Ohne Angabe
		unter 6	6 – 10	10 – 15	15 – 18	18 – 21	21 – 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 65	65 und mehr	
dar. Getötete													
Männer													
1991	8 308	115	83	102	301	954	1 277	2 031	1 025	846	651	914	9
1992	7 790	80	79	109	283	849	1 158	1 857	1 029	775	652	911	8
1993	7 343	87	83	113	256	798	1 075	1 770	964	730	603	857	7
1994	7 242	68	65	117	313	829	921	1 796	1 016	694	614	805	4
1995	6 942	62	61	106	310	809	913	1 657	932	639	618	833	2
1996	6 432	60	68	77	289	803	750	1 527	933	595	592	735	3
1997	6 345	69	54	76	270	825	737	1 457	907	609	607	732	2
1998	5 668	47	56	84	233	739	623	1 187	839	585	541	732	2
1999	5 651	52	60	85	274	720	607	1 082	862	598	574	735	2
2000	5 434	31	36	67	231	722	648	1 019	862	598	499	719	2
2001	5 052	43	27	63	207	661	593	868	858	541	467	724	–
2002	4 952	26	24	55	223	592	623	836	858	612	439	664	–
2003	4 854	22	33	60	216	559	548	859	809	555	418	774	1
2004	4 264	28	22	46	184	481	505	690	721	558	376	651	2
2005	3 913	26	24	43	159	389	451	630	626	524	353	685	3
2006	3 717	24	18	30	107	417	393	587	598	515	333	694	1
2007	3 638	21	19	29	125	412	355	556	525	573	336	685	2
2008	3 247	17	14	24	119	344	371	473	423	496	341	624	1
2009	3 050	17	13	28	97	325	306	438	418	450	310	648	–
2010	2 651	21	11	24	68	220	283	400	328	442	271	582	1
2011	2 971	15	8	25	93	264	337	471	346	474	308	629	1
2012	2 650	9	8	23	79	204	273	406	306	424	307	611	–
2013	2 433	13	4	11	62	186	201	363	286	422	272	613	–
2014	2 509	16	10	21	68	177	216	388	266	429	324	594	–
2015	2 549	20	13	22	48	162	211	391	290	424	341	625	2
2016	2 342	18	11	12	63	145	198	309	245	384	295	659	3
2017	2 350	7	2	21	60	139	160	348	244	363	362	641	3
2018	2 480	19	12	16	49	135	168	339	259	380	410	686	7
Frauen													
1991	2 981	86	57	68	114	249	268	415	264	264	255	939	2
1992	2 819	81	57	68	109	217	248	409	258	245	270	854	3
1993	2 592	65	30	67	131	193	228	411	243	227	243	752	2
1994	2 561	62	51	67	129	205	189	371	218	223	247	796	3
1995	2 500	66	57	65	122	233	205	355	260	201	247	686	3
1996	2 319	47	41	63	135	227	187	369	244	172	220	613	1
1997	2 202	46	28	38	103	228	151	306	242	188	223	649	–
1998	2 122	44	22	51	126	201	161	309	207	160	244	596	1
1999	2 119	46	22	52	117	218	149	279	252	175	239	570	–
2000	2 065	27	27	52	105	211	155	274	241	191	190	591	1
2001	1 923	31	20	47	79	213	139	202	265	179	190	558	–
2002	1 889	41	19	51	95	184	150	216	210	161	190	572	–
2003	1 757	25	28	40	100	161	124	184	212	165	164	554	–
2004	1 571	20	13	24	80	169	113	141	169	162	130	550	–
2005	1 445	16	16	34	65	116	120	128	182	155	135	477	1
2006	1 371	18	17	29	66	110	90	129	150	172	129	460	1
2007	1 309	13	6	23	50	112	92	145	141	136	123	468	–
2008	1 229	18	5	24	55	92	80	138	122	144	105	442	4
2009	1 102	14	3	15	36	97	68	99	111	107	96	456	–
2010	997	18	10	20	33	107	80	99	78	141	83	328	–
2011	1 038	14	8	16	23	79	57	88	86	132	120	415	–
2012	950	12	12	9	34	58	76	92	72	110	92	383	–
2013	905	6	9	15	27	60	46	92	66	95	102	386	1
2014	867	10	4	9	23	59	44	68	68	89	100	393	–
2015	910	11	7	11	24	48	52	69	70	112	107	399	–
2016	864	14	3	8	20	46	46	67	53	101	116	390	–
2017	830	12	6	13	18	50	45	72	45	109	107	353	–
2018	795	11	10	11	28	30	36	78	49	82	101	359	–

Zeitreihen

Noch 2.1 Verunglückte bei Straßenverkehrsunfällen 1991 – 2018 nach Altersgruppen und Geschlecht

	Insgesamt	Im Alter von . . . bis unter . . . Jahren											Ohne Angabe
		unter 6	6 – 10	10 – 15	15 – 18	18 – 21	21 – 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 65	65 und mehr	
dar. Getötete													
Insgesamt ¹													
1991	11 300	201	140	170	415	1 204	1 545	2 448	1 289	1 110	907	1 853	18
1992	10 631	161	136	177	393	1 067	1 408	2 269	1 287	1 024	922	1 767	20
1993	9 949	152	113	180	387	992	1 303	2 184	1 208	957	847	1 612	14
1994	9 814	130	117	184	442	1 035	1 110	2 169	1 234	918	864	1 604	7
1995	9 454	129	118	171	432	1 042	1 119	2 015	1 194	841	866	1 521	6
1996	8 758	107	111	140	424	1 030	938	1 897	1 178	767	812	1 350	4
1997	8 549	115	82	114	373	1 053	889	1 763	1 150	797	830	1 381	2
1998	7 792	91	78	135	359	940	784	1 497	1 046	745	786	1 328	3
1999	7 772	98	82	137	391	938	756	1 361	1 114	773	813	1 306	3
2000	7 503	58	63	119	336	933	803	1 295	1 103	789	689	1 311	4
2001	6 977	74	47	110	286	874	732	1 070	1 123	721	657	1 283	–
2002	6 842	67	43	106	318	776	774	1 052	1 068	773	629	1 236	–
2003	6 613	47	61	100	316	720	672	1 044	1 021	720	582	1 329	1
2004	5 842	48	35	70	264	650	619	831	891	721	507	1 201	5
2005	5 361	42	40	77	224	505	571	758	808	679	489	1 162	6
2006	5 091	42	35	59	173	527	484	716	750	687	462	1 154	2
2007	4 949	34	25	52	176	524	447	701	666	709	459	1 153	3
2008	4 477	35	19	48	174	436	451	611	545	640	446	1 066	6
2009	4 152	31	16	43	133	422	374	537	529	557	406	1 104	–
2010	3 648	39	21	44	101	327	363	499	406	583	354	910	1
2011	4 009	29	16	41	116	343	394	559	432	606	428	1 044	1
2012	3 600	21	20	32	113	262	349	498	378	534	399	994	–
2013	3 339	19	13	26	89	246	247	455	352	517	374	999	2
2014	3 377	27	14	30	91	236	260	456	334	518	424	987	–
2015	3 459	31	20	33	72	210	263	460	360	536	448	1 024	2
2016	3 206	32	14	20	83	191	244	376	298	485	411	1 049	3
2017	3 180	19	8	34	78	189	205	420	289	472	469	994	3
2018	3 275	30	22	27	77	165	204	417	308	462	511	1 045	7

1 Einschl. ohne Angabe des Geschlechts.

Zeitreihen

2.2 Verunglückte bei Straßenverkehrsunfällen 1991 – 2018 nach Altersgruppen und Geschlecht je 100 000 Einwohner

	Insgesamt	Im Alter von . . . bis unter . . . Jahren										
		unter 6	6 – 10	10 – 15	15 – 18	18 – 21	21 – 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 65	65 und mehr
Verunglückte Männer												
1991	804	268	581	572	1 610	2 512	1 825	1 096	651	533	417	348
1992	806	266	573	612	1 587	2 565	1 848	1 106	662	538	423	346
1993	775	249	523	594	1 525	2 539	1 808	1 069	656	527	402	329
1994	786	248	527	588	1 657	2 646	1 835	1 081	677	540	418	327
1995	767	248	536	577	1 578	2 625	1 800	1 049	671	531	429	325
1996	731	222	500	558	1 504	2 562	1 719	999	652	515	401	309
1997	741	229	510	586	1 583	2 526	1 694	1 002	683	529	416	323
1998	724	210	469	553	1 549	2 484	1 680	973	677	530	414	319
1999	757	221	480	604	1 618	2 543	1 746	1 018	720	564	436	330
2000	725	199	444	546	1 505	2 397	1 656	973	712	552	428	334
2001	707	196	416	527	1 389	2 272	1 610	957	704	560	426	333
2002	678	195	403	512	1 334	2 074	1 500	920	687	544	423	327
2003	661	188	402	523	1 311	1 991	1 384	892	672	544	422	332
2004	627	174	376	501	1 259	1 833	1 308	845	639	524	407	319
2005	615	174	377	508	1 186	1 681	1 232	823	640	538	415	324
2006	600	164	358	481	1 116	1 652	1 171	817	623	533	420	320
2007	611	166	355	496	1 168	1 700	1 192	817	630	560	429	328
2008	578	152	331	466	1 094	1 580	1 107	770	598	535	417	321
2009	559	152	330	460	1 009	1 538	1 072	743	574	530	412	314
2010	519	133	305	423	917	1 393	986	697	551	501	388	286
2011	554	152	334	469	991	1 463	1 038	720	574	538	430	320
2011	568	155	334	468	1 020	1 487	1 078	744	594	551	439	329
2012	548	147	316	450	918	1 458	1 028	725	580	535	429	324
2013	527	142	311	433	867	1 315	990	699	559	523	418	318
2014	546	144	309	445	970	1 330	1 015	715	586	538	445	334
2015	546	143	304	437	946	1 270	992	726	586	540	452	340
2016	544	145	300	432	937	1 247	960	718	584	538	460	346
2017	535	140	320	465	918	1 177	917	701	579	534	462	339
2018	550	138	303	476	981	1 154	922	709	601	540	499	363
Frauen												
1991	496	215	398	436	912	1 523	1 082	639	457	425	328	249
1992	509	215	386	463	937	1 617	1 143	663	476	439	344	241
1993	500	200	372	448	917	1 642	1 153	669	476	431	333	232
1994	512	201	369	461	972	1 724	1 182	686	485	441	349	238
1995	514	196	367	453	975	1 749	1 208	704	495	440	350	232
1996	498	182	349	432	940	1 743	1 183	686	483	431	335	226
1997	505	181	352	444	960	1 734	1 193	690	496	436	344	234
1998	511	176	321	432	947	1 803	1 263	708	507	446	347	230
1999	536	179	344	467	1 002	1 885	1 309	736	534	465	359	247
2000	523	166	328	450	960	1 791	1 269	721	534	454	361	244
2001	515	163	295	429	907	1 712	1 249	725	532	458	357	240
2002	497	164	293	416	891	1 611	1 185	707	516	438	343	235
2003	478	151	292	417	828	1 531	1 088	667	502	430	339	235
2004	456	145	264	402	800	1 455	1 015	637	476	412	332	231
2005	451	150	264	418	781	1 408	980	628	468	419	325	232
2006	440	142	260	402	758	1 310	940	618	458	413	337	228
2007	451	139	250	387	784	1 369	968	634	478	425	344	236
2008	431	131	239	382	744	1 279	913	605	453	415	330	229
2009	424	126	244	369	721	1 280	916	592	443	407	325	230
2010	399	121	236	358	665	1 217	861	565	423	393	302	206
2011	418	127	236	381	705	1 232	867	579	447	409	327	231
2011	423	130	236	381	724	1 245	894	587	453	413	330	234
2012	419	131	240	371	673	1 260	913	594	449	410	322	229
2013	411	129	231	362	634	1 193	884	583	449	409	324	225
2014	426	133	239	373	669	1 194	899	605	466	424	344	241
2015	427	125	237	364	672	1 163	885	616	468	435	351	240
2016	428	134	241	358	642	1 150	899	619	476	432	356	245
2017	418	124	239	353	633	1 104	863	606	470	429	353	237
2018	416	128	235	350	630	1 022	823	594	465	423	370	252

Bis 2011 Jahresdurchschnitt für Deutschland insgesamt aus der Bevölkerungsfortschreibung der letzten Zählungen;
 Bruch in der Reihe: Ab 2011 Jahresdurchschnitt Zensusfortschreibung, 2018: Zensusfortschreibung Stand 31.12. des Vorjahres.
 1 Einschl. ohne Angabe des Geschlechts.

Zeitreihen

Noch 2.2 Verunglückte bei Straßenverkehrsunfällen 1991 – 2018 nach Altersgruppen und Geschlecht je 100 000 Einwohner

	Insgesamt	Im Alter von . . . bis unter . . . Jahren										
		unter 6	6 – 10	10 – 15	15 – 18	18 – 21	21 – 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 65	65 und mehr
Verunglückte Insgesamt ¹												
1991	646	242	493	507	1 271	2 031	1 465	876	556	480	371	283
1992	654	242	483	540	1 273	2 106	1 508	894	572	490	383	278
1993	635	225	450	524	1 232	2 105	1 493	878	569	480	368	265
1994	646	225	451	527	1 327	2 200	1 521	892	584	492	384	269
1995	639	223	455	518	1 287	2 202	1 514	884	586	487	389	266
1996	613	203	428	497	1 232	2 165	1 459	850	570	474	369	257
1997	621	206	434	518	1 281	2 143	1 451	853	593	484	380	267
1998	616	193	397	495	1 257	2 154	1 477	846	595	489	381	263
1999	644	200	414	537	1 319	2 223	1 533	882	630	515	397	278
2000	622	204	388	499	1 241	2 102	1 467	851	626	504	394	279
2001	609	180	358	479	1 155	1 999	1 433	844	621	510	392	276
2002	586	180	350	466	1 119	1 848	1 345	817	604	491	383	272
2003	568	170	349	472	1 077	1 767	1 239	782	590	488	380	274
2004	541	160	322	453	1 037	1 649	1 164	743	560	469	370	267
2005	532	163	322	464	990	1 556	1 105	723	555	481	368	273
2006	519	154	311	443	943	1 486	1 058	719	543	474	378	267
2007	530	153	304	444	982	1 539	1 082	727	556	494	386	275
2008	504	142	287	425	924	1 434	1 012	689	527	476	373	268
2009	491	139	288	416	868	1 412	995	668	510	469	368	266
2010	458	127	272	391	794	1 307	925	632	488	448	344	240
2011	485	140	286	426	852	1 350	954	650	512	474	378	269
2011	494	143	286	426	876	1 369	988	666	524	483	384	275
2012	482	139	279	412	799	1 361	972	660	515	473	375	270
2013	468	136	272	398	754	1 255	938	642	505	467	370	265
2014	481	139	275	410	824	1 264	959	661	527	482	394	281
2015	486	134	271	401	814	1 219	941	672	528	488	401	283
2016	486	140	271	396	796	1 201	928	670	531	485	407	289
2017	476	132	281	411	781	1 143	891	655	525	482	407	282
2018	482	133	270	415	812	1 091	875	654	534	482	434	301

Bis 2011 Jahresdurchschnitt für Deutschland insgesamt aus der Bevölkerungsfortschreibung der letzten Zählungen;
Bruch in der Reihe: Ab 2011 Jahresdurchschnitt Zensusfortschreibung, 2018: Zensusfortschreibung Stand 31.12. des Vorjahres.
1 Einschl. ohne Angabe des Geschlechts.

Zeitreihen

Noch 2.2 Verunglückte bei Straßenverkehrsunfällen 1991 – 2018 nach Altersgruppen und Geschlecht je 1 Mill. Einwohner

	Insgesamt	Im Alter von . . . bis unter . . . Jahren										
		unter 6	6 – 10	10 – 15	15 – 18	18 – 21	21 – 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 65	65 und mehr
Getötete Männer												
1991	215	42	47	47	243	632	487	293	184	150	146	226
1992	199	29	44	49	225	603	456	261	179	141	142	220
1993	186	32	46	50	199	597	444	244	163	135	127	201
1994	183	26	35	51	238	636	410	246	168	132	125	184
1995	175	24	32	46	230	616	439	228	151	124	122	184
1996	161	24	35	33	208	601	385	213	148	117	113	158
1997	159	28	28	33	190	608	397	209	140	120	113	154
1998	142	19	30	36	163	534	341	177	127	115	100	151
1999	141	21	33	35	194	508	331	169	127	116	106	148
2000	135	13	21	28	164	500	348	167	125	113	94	139
2001	126	18	16	26	147	454	312	148	122	99	90	134
2002	123	11	15	23	156	409	320	149	120	109	87	118
2003	120	9	20	26	147	389	277	159	112	96	85	132
2004	106	12	13	21	124	335	253	133	100	95	78	106
2005	97	12	15	20	107	267	226	125	87	88	74	107
2006	92	11	11	14	73	281	199	118	85	84	71	104
2007	90	10	12	14	89	274	180	113	76	92	72	100
2008	81	8	9	12	89	229	188	96	64	77	72	89
2009	76	8	9	14	76	220	153	89	66	69	65	91
2010	66	10	7	12	55	155	139	81	54	66	55	81
2011	74	7	5	12	76	194	164	94	60	69	61	87
2011	76	7	5	12	78	197	170	97	62	71	62	90
2012	67	4	6	12	65	159	136	82	57	63	60	86
2013	62	6	3	6	50	148	102	72	55	62	52	85
2014	63	8	7	11	54	140	111	75	52	62	61	81
2015	63	9	9	12	38	122	109	73	58	62	62	84
2016	58	8	7	6	50	105	102	57	49	57	53	87
2017	58	3	1	11	48	100	83	64	49	55	63	84
2018	61	8	8	8	40	97	87	62	52	58	70	89
Frauen												
1991	72	33	34	33	97	173	108	64	49	48	54	119
1992	68	31	34	32	92	162	104	62	47	46	56	107
1993	62	25	17	31	108	153	100	61	43	43	50	94
1994	61	24	29	31	104	166	89	55	38	44	49	99
1995	60	27	32	30	96	187	104	53	44	40	47	85
1996	55	20	22	29	103	179	101	55	41	35	41	75
1997	52	20	15	17	77	177	85	47	39	38	41	79
1998	50	19	12	23	93	153	92	49	33	32	44	73
1999	50	20	13	23	87	161	85	46	39	35	43	69
2000	49	12	16	23	79	153	87	47	37	37	35	71
2001	46	14	13	20	59	153	76	36	40	33	36	66
2002	45	18	12	22	70	133	80	40	31	29	37	66
2003	42	11	18	18	72	117	65	36	31	29	32	63
2004	37	9	8	11	57	123	58	28	25	28	26	61
2005	34	7	10	17	46	83	62	26	27	26	28	52
2006	33	9	11	15	47	78	47	27	22	29	27	49
2007	31	6	4	12	37	78	48	30	22	22	26	49
2008	29	9	3	12	43	64	42	29	19	23	22	46
2009	26	7	2	8	30	69	35	21	18	17	20	47
2010	24	9	7	10	28	79	41	21	13	22	17	34
2011	25	7	6	8	20	61	29	18	15	20	23	43
2011	25	7	6	8	20	62	30	18	16	20	23	44
2012	23	6	9	5	29	48	40	19	14	17	17	40
2013	22	3	7	8	23	50	24	19	13	14	19	40
2014	21	5	3	5	19	50	24	14	14	13	18	41
2015	22	5	5	6	20	39	29	14	14	17	19	41
2016	21	7	2	4	17	37	26	13	11	15	20	40
2017	20	5	4	7	16	40	26	14	9	17	18	36
2018	19	5	7	6	25	24	21	15	10	13	17	36

Bis 2011 Jahresdurchschnitt für Deutschland insgesamt aus der Bevölkerungsfortschreibung der letzten Zählungen;
 Bruch in der Reihe: Ab 2011 Jahresdurchschnitt Zensusfortschreibung, 2018: Zensusfortschreibung Stand 31.12. des Vorjahres.
 1 Einschl. ohne Angabe des Geschlechts.

Zeitreihen

Noch 2.2 Verunglückte bei Straßenverkehrsunfällen 1991 – 2018 nach Altersgruppen und Geschlecht je 1 Mill. Einwohner

	Insgesamt	Im Alter von . . . bis unter . . . Jahren										
		unter 6	6 – 10	10 – 15	15 – 18	18 – 21	21 – 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 65	65 und mehr
Getötete Insgesamt ¹												
1991	141	38	41	40	172	408	302	183	118	100	99	155
1992	132	30	39	41	161	389	286	165	114	95	98	146
1993	123	29	32	41	155	382	278	156	104	90	88	131
1994	121	25	32	41	173	407	255	154	105	88	87	129
1995	116	26	32	38	165	408	276	144	99	83	84	120
1996	107	22	29	31	157	396	247	137	96	76	77	106
1997	104	24	22	25	135	398	245	131	91	80	77	107
1998	95	19	21	29	129	348	219	115	81	74	72	102
1999	95	21	23	29	142	339	210	109	84	76	74	99
2000	91	12	19	25	123	330	220	109	82	75	64	97
2001	85	16	14	23	104	307	196	94	82	66	63	92
2002	83	14	13	23	114	274	202	96	77	69	62	87
2003	80	10	19	22	111	256	172	99	73	63	58	91
2004	71	11	11	16	91	231	157	81	63	62	52	79
2005	65	10	13	18	77	178	145	76	58	57	51	74
2006	62	10	11	14	61	182	124	73	55	57	49	72
2007	60	8	8	13	64	179	115	72	50	57	48	70
2008	55	8	6	12	66	148	116	63	42	51	47	64
2009	51	7	5	11	53	146	95	55	43	43	42	66
2010	45	9	7	11	42	118	91	51	34	44	36	54
2011	49	7	6	10	48	129	98	57	38	45	42	62
2011	50	7	6	10	50	131	101	58	39	46	42	63
2012	45	5	7	8	47	105	89	51	35	40	38	60
2013	41	5	5	7	37	100	64	46	34	38	35	60
2014	42	7	5	8	37	96	69	45	33	38	39	58
2015	42	7	7	9	30	82	70	44	36	40	40	60
2016	39	7	5	5	34	73	66	36	30	36	36	60
2017	38	4	3	9	33	72	56	40	29	36	40	56
2018	40	7	8	7	33	63	55	39	31	36	43	59

Bis 2011 Jahresdurchschnitt für Deutschland insgesamt aus der Bevölkerungsfortschreibung der letzten Zählungen;
 Bruch in der Reihe: Ab 2011 Jahresdurchschnitt Zensusfortschreibung, 2018: Zensusfortschreibung Stand 31.12. des Vorjahres.
 1 Einschl. ohne Angabe des Geschlechts.

Zeitreihen

2.3 Verunglückte bei Straßenverkehrsunfällen 1991 – 2018 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Geschlecht

	Ins- gesamt ¹	Männer					Frauen				
		zusammen	darunter				zusammen	darunter			
			Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger ⁴		Fahrerinnen und Mitfahrerinnen von			Fußgänger- innen ⁴
			Personen- kraftwagen	Kraftträdern ²	Fahr- rädern ³			Personen- kraftwagen	Kraftträdern ²	Fahr- rädern ³	
Verunglückte											
1991	516 835	310 789	179 973	47 158	43 147	25 285	205 133	140 060	9 048	27 567	22 734
1992	527 428	314 793	181 562	44 920	47 445	25 641	211 392	144 471	8 547	30 584	22 302
1993	515 540	305 445	180 047	42 247	43 910	24 054	208 902	146 491	7 926	27 845	21 102
1994	526 229	310 915	179 696	45 874	45 397	23 477	214 047	149 620	8 677	28 675	21 132
1995	521 595	304 910	176 226	44 407	43 949	23 293	215 370	151 751	9 412	28 038	20 285
1996	501 916	291 466	169 681	43 147	40 202	22 065	209 291	149 272	9 096	25 500	19 566
1997	509 643	296 350	164 140	49 342	44 608	21 654	212 245	148 833	10 687	27 806	19 066
1998	505 111	289 446	161 972	48 070	42 083	20 911	214 912	153 670	10 360	26 062	18 844
1999	528 899	303 167	165 374	52 313	46 260	20 967	225 136	159 018	11 013	29 267	19 229
2000	511 577	290 761	158 061	49 832	44 499	20 419	220 218	155 623	10 583	28 715	18 570
2001	501 752	284 287	155 370	47 658	43 986	19 785	217 003	154 943	9 833	27 579	18 104
2002	483 255	273 227	147 116	46 606	43 455	19 427	209 554	148 682	9 640	27 167	17 684
2003	468 783	266 734	137 076	47 708	47 066	18 729	201 509	139 449	9 866	29 054	17 011
2004	445 968	252 804	129 677	44 282	45 791	17 778	192 353	132 858	8 869	27 689	16 873
2005	438 804	248 093	122 131	44 366	48 437	17 569	190 061	127 709	9 158	29 835	16 920
2006	427 428	241 813	117 289	44 282	47 284	17 354	185 079	123 274	9 299	29 658	16 486
2007	436 368	246 323	118 461	45 996	48 603	17 567	189 513	125 684	10 256	30 265	16 861
2008	413 524	232 457	109 830	43 100	48 282	16 751	180 669	117 138	9 719	31 034	16 605
2009	401 823	224 499	107 391	40 947	45 977	16 231	177 096	116 071	9 317	29 734	15 951
2010	374 818	208 284	102 149	36 141	39 755	15 215	166 322	111 213	8 061	25 725	14 877
2011	396 374	222 261	104 456	40 562	46 762	15 986	173 897	112 739	8 783	29 893	16 125
2012	387 978	215 382	103 035	37 203	45 512	15 915	172 392	113 000	8 079	29 168	15 870
2013	377 481	208 022	100 908	35 065	43 477	15 401	169 260	111 635	7 492	27 856	15 919
2014	392 912	216 855	102 589	38 418	47 372	15 308	175 803	114 318	8 445	30 803	15 813
2015	396 891	219 466	105 033	37 664	47 948	15 460	177 209	116 215	8 364	30 120	16 109
2016	399 872	220 915	105 939	35 971	50 247	15 780	178 696	117 810	7 931	30 886	15 957
2017	393 492	218 096	104 241	35 089	49 873	15 408	175 170	115 604	7 891	29 736	15 594
2018	399 293	224 450	101 966	37 716	55 706	15 429	174 676	110 986	8 494	33 078	15 476
dar. Getötete											
1991	11 300	8 308	5 122	1 120	625	1 073	2 981	1 672	114	299	843
1992	10 631	7 790	4 796	1 049	611	1 024	2 819	1 623	103	292	739
1993	9 949	7 343	4 529	1 040	556	936	2 592	1 593	70	263	639
1994	9 814	7 242	4 453	1 077	562	813	2 561	1 510	78	260	652
1995	9 454	6 942	4 354	1 006	485	786	2 500	1 569	86	264	549
1996	8 758	6 432	4 107	901	418	688	2 319	1 513	97	174	488
1997	8 549	6 345	3 846	1 060	461	678	2 202	1 403	83	218	467
1998	7 792	5 668	3 361	934	442	637	2 122	1 379	77	194	447
1999	7 772	5 651	3 276	1 035	457	575	2 119	1 364	93	204	408
2000	7 503	5 434	3 083	1 009	445	581	2 065	1 313	91	213	411
2001	6 977	5 052	2 807	1 024	434	502	1 923	1 215	78	201	397
2002	6 842	4 952	2 805	975	384	490	1 889	1 199	69	199	383
2003	6 613	4 854	2 666	994	437	467	1 757	1 107	86	179	345
2004	5 842	4 264	2 268	912	330	475	1 571	968	68	145	359
2005	5 361	3 913	1 965	915	388	392	1 445	865	67	187	294
2006	5 091	3 717	1 847	832	346	410	1 371	836	67	140	300
2007	4 949	3 638	1 845	840	282	405	1 309	779	67	143	290
2008	4 477	3 247	1 648	698	320	363	1 229	719	68	136	290
2009	4 152	3 050	1 447	687	348	346	1 102	663	62	114	245
2010	3 648	2 651	1 248	642	270	286	997	592	67	111	190
2011	4 009	2 971	1 406	732	282	337	1 038	580	46	117	277
2012	3 600	2 650	1 247	640	280	293	950	544	39	126	227
2013	3 339	2 433	1 104	600	255	296	905	484	41	99	260
2014	3 377	2 509	1 093	631	280	321	867	482	43	116	202
2015	3 459	2 549	1 091	658	277	325	910	529	43	106	212
2016	3 206	2 342	1 069	546	283	280	864	462	58	110	210
2017	3 180	2 350	966	612	281	286	830	468	30	101	197
2018	3 275	2 480	1 000	643	348	259	795	424	54	97	199

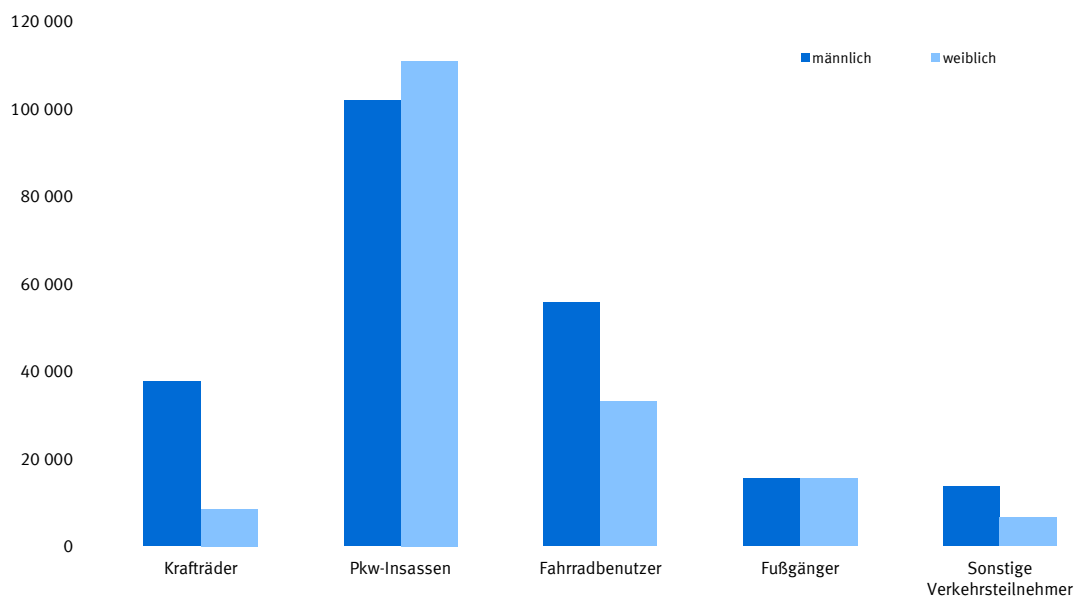
1 Einschl. ohne Angabe des Geschlechts.

2 Ab 2014 einschl. S-Pedelecs und drei- und leichten/schweren vierradrigen Kfz.

3 Ab 2014 einschl. Pedelecs.

4 Ab 2014 einschl. Fußgänger mit Sport- und Spielgeräten.

Verunglückte bei Straßenverkehrsunfällen 2018 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Geschlecht



Zeitreihen

2.4 Beteiligte 1991 – 2018 an Unfällen mit Personenschaden nach Art der Verkehrsbeteiligung und Geschlecht

2.4.1 Beteiligte insgesamt

	Insgesamt	Fahrzeugführer von								Fußgänger ⁴	Sonstige
		Kraft­rädern mit Ver­si­che­rungs­kennz. ¹	Kraft­rädern mit aml. Kennzei­chen ²	Personen­kraft­wagen	Bussen	Landwirt­schaftlichen Zugma­schinen	Güter­kraftfahr­zeugen	übrigen Kraftfahr­zeugen	Fahr­rädern ³		
Männer											
1991	527 359	13 664	35 175	353 482	5 661	2 403	38 720	2 579	46 571	26 228	2 876
1992	535 098	13 945	32 332	358 575	5 433	2 350	39 402	2 571	51 107	26 550	2 833
1993	517 896	12 966	30 698	350 102	5 276	2 398	38 948	2 522	47 390	24 902	2 694
1994	526 049	13 975	33 147	350 386	5 288	2 379	42 077	2 697	48 969	24 409	2 722
1995	517 513	13 252	32 563	343 271	5 273	2 330	43 055	3 230	47 403	24 238	2 898
1996	494 027	12 860	31 748	328 962	5 088	2 211	41 012	3 054	43 262	23 045	2 785
1997	502 497	14 586	36 012	326 161	5 228	2 207	41 800	2 975	47 970	22 661	2 897
1998	492 908	15 169	34 121	321 350	5 127	2 238	42 400	2 582	45 114	21 970	2 837
1999	514 950	15 694	38 001	329 673	5 493	2 201	46 230	2 756	49 749	22 142	3 011
2000	493 077	15 453	35 779	314 941	5 268	2 344	44 090	2 793	47 947	21 560	2 902
2001	480 837	14 941	33 907	307 845	5 238	2 246	42 699	2 793	47 447	20 921	2 800
2002	461 456	14 353	33 465	293 568	5 158	2 146	39 644	2 573	46 812	20 602	3 135
2003	446 407	14 538	34 346	275 591	5 026	2 032	38 373	2 648	50 918	19 945	2 990
2004	426 085	14 056	31 277	263 309	4 967	2 017	36 671	2 370	49 545	18 920	2 953
2005	419 947	14 141	31 459	253 614	4 982	2 051	36 973	2 361	52 463	18 690	3 213
2006	406 767	15 059	30 286	242 856	4 940	1 941	36 618	2 366	51 066	18 470	3 165
2007	412 797	16 534	30 704	245 276	5 065	1 890	36 446	2 368	52 496	18 670	3 348
2008	392 522	16 992	27 354	230 423	4 812	1 769	34 549	2 375	52 929	18 125	3 194
2009	378 912	15 100	27 116	224 577	4 991	1 657	32 031	2 302	50 453	17 550	3 135
2010	353 883	13 084	24 151	211 399	4 990	1 630	33 628	2 308	43 310	16 313	3 070
2011	374 521	14 190	27 487	218 980	5 026	1 703	33 217	2 415	51 082	17 216	3 205
2012	364 062	13 155	25 143	215 835	4 973	1 694	31 278	2 056	49 685	17 141	3 102
2013	353 211	11 627	24 649	211 179	5 049	1 611	30 442	1 844	47 348	16 558	2 904
2014	366 417	12 036	27 683	216 758	5 045	1 856	29 791	1 760	51 840	16 580	3 068
2015	370 860	11 590	27 235	221 149	5 175	1 794	30 155	1 861	52 156	16 690	3 055
2016	373 857	10 890	26 334	223 093	5 130	1 810	29 896	1 830	54 746	17 037	3 091
2017	366 324	10 308	25 972	217 234	5 304	1 764	29 859	1 875	54 286	16 630	3 092
2018	374 124	11 099	27 790	216 153	5 382	1 881	29 385	1 932	60 645	16 678	3 179
Frauen											
1991	193 900	2 469	3 138	134 401	215	104	1 156	218	28 448	23 217	534
1992	205 283	2 457	2 988	143 151	236	103	1 182	247	31 619	22 761	539
1993	201 455	2 072	3 002	143 851	272	91	1 157	246	28 729	21 525	510
1994	210 161	2 251	3 481	150 737	251	106	1 325	253	29 586	21 600	571
1995	211 365	2 432	4 136	152 267	254	128	1 524	307	28 921	20 774	622
1996	205 633	2 570	4 094	149 892	283	113	1 489	291	26 267	20 022	612
1997	213 306	3 197	4 680	154 365	302	86	1 511	277	28 662	19 613	613
1998	217 906	3 534	4 300	160 752	319	96	1 680	260	26 871	19 435	659
1999	230 301	3 596	4 526	168 857	359	100	1 837	272	30 170	19 818	766
2000	227 112	3 670	4 221	166 908	332	120	1 927	313	29 693	19 225	703
2001	224 830	3 606	3 774	166 601	390	124	1 935	336	28 625	18 775	664
2002	220 381	3 403	3 832	163 023	366	129	1 820	312	28 235	18 397	864
2003	215 342	3 429	3 795	157 076	392	101	1 636	281	30 129	17 661	842
2004	208 462	3 416	3 308	152 239	347	95	1 624	293	28 738	17 488	914
2005	208 647	3 502	3 435	149 561	341	125	1 673	344	31 029	17 631	1 006
2006	204 230	3 972	3 185	145 710	378	82	1 639	331	30 879	17 118	936
2007	212 138	4 658	3 415	151 408	403	112	1 717	350	31 488	17 522	1 065
2008	206 168	4 959	2 868	144 689	366	80	1 709	314	32 629	17 371	1 183
2009	200 817	4 624	2 775	141 955	419	55	1 531	301	31 240	16 798	1 119
2010	185 621	4 001	2 404	133 280	422	49	1 572	324	26 944	15 567	1 058
2011	199 280	4 219	2 645	140 796	469	58	1 480	360	31 267	16 915	1 071
2012	197 283	4 065	2 428	140 346	449	66	1 286	289	30 576	16 714	1 064
2013	192 927	3 504	2 405	138 027	430	46	1 248	321	29 222	16 676	1 048
2014	202 065	3 825	2 904	143 258	458	79	1 173	274	32 351	16 640	1 103
2015	204 098	3 904	2 823	145 884	539	72	1 127	259	31 517	16 822	1 151
2016	205 873	3 559	2 924	147 185	571	58	1 143	275	32 226	16 722	1 210
2017	200 763	3 444	2 926	143 744	518	79	1 090	296	31 162	16 286	1 218
2018	202 405	3 671	3 265	141 323	583	63	1 079	312	34 615	16 241	1 253

1 Ab 2014 einschl. S-Pedelecs und drei- und leichten vierrädrigen Kfz.

2 Ab 2014 einschl. drei- und schweren vierrädrigen Kfz.

3 Ab 2014 einschl. Pedelecs.

4 Ab 2014 einschl. Fußgänger mit Sport- und Spielgeräten.

Zeitreihen

2.4 Beteiligte 1991 – 2018 an Unfällen mit Personenschaden nach Art der Verkehrsbeteiligung und Geschlecht

Noch 2.4.1 Beteiligte insgesamt

	Insgesamt	Fahrzeugführer von								Fußgänger ⁴	Sonstige
		Krafträdern mit Versicherungs-kennz. ¹	Krafträdern mit amtl. Kennzei-chen ²	Personen-kraft-wagen	Bussen	Landwirt-schaftlichen Zugma-schinen	Güter-kraftfahr-zeugen	übrigen Kraftfahr-zeugen	Fahr-rädern ³		
Insgesamt ⁵											
1991	751 939	16 439	38 785	510 357	6 070	2 572	41 984	3 069	76 746	50 163	5 754
1992	773 819	16 791	35 720	526 322	5 867	2 510	42 763	3 086	84 956	50 104	5 700
1993	752 104	15 364	34 090	518 333	5 732	2 541	42 448	3 006	78 039	47 161	5 390
1994	769 502	16 570	37 053	525 445	5 751	2 537	45 902	3 203	80 811	46 798	5 432
1995	761 792	16 008	37 125	519 367	5 723	2 513	47 265	3 841	78 579	45 758	5 613
1996	730 251	15 709	36 255	501 047	5 569	2 393	45 022	3 623	71 511	43 785	5 337
1997	747 256	18 106	41 113	503 077	5 720	2 345	45 992	3 522	78 865	43 018	5 498
1998	740 237	18 997	38 812	503 402	5 607	2 384	46 489	3 067	73 825	42 108	5 546
1999	775 950	19 588	42 918	520 507	6 034	2 365	50 729	3 295	81 962	42 671	5 881
2000	750 315	19 405	40 372	503 567	5 754	2 515	48 573	3 379	79 612	41 499	5 639
2001	733 761	18 796	38 028	494 526	5 820	2 422	47 023	3 385	77 986	40 297	5 478
2002	708 800	17 968	37 620	475 806	5 692	2 341	43 672	3 081	76 885	39 617	6 118
2003	688 254	18 174	38 464	451 402	5 575	2 185	42 088	3 130	83 033	38 201	6 002
2004	659 646	17 685	34 889	432 829	5 459	2 166	40 174	2 838	80 299	37 160	6 147
2005	652 487	17 866	35 242	419 401	5 437	2 228	40 494	2 855	85 666	37 024	6 274
2006	634 947	19 241	33 782	404 959	5 474	2 075	40 185	2 886	84 108	36 239	5 998
2007	648 796	21 424	34 443	412 966	5 599	2 057	40 061	2 899	86 209	36 865	6 273
2008	616 741	22 107	30 419	387 774	5 262	1 892	37 824	2 857	86 569	35 778	6 259
2009	595 702	19 832	30 027	377 712	5 479	1 753	34 944	2 744	82 520	34 651	6 040
2010	554 491	17 188	26 710	354 919	5 476	1 703	36 568	2 761	71 103	32 145	5 918
2011	589 755	18 538	30 301	370 632	5 585	1 800	36 059	2 904	83 219	34 459	6 258
2012	577 204	17 331	27 698	367 055	5 495	1 809	33 877	2 448	81 162	34 153	6 176
2013	561 504	15 241	27 186	359 808	5 548	1 698	32 892	2 264	77 439	33 499	5 929
2014	584 716	15 981	30 736	371 095	5 579	1 987	32 183	2 143	85 199	33 522	6 291
2015	590 962	15 607	30 200	378 156	5 811	1 914	32 500	2 229	84 616	33 796	6 133
2016	595 948	14 551	29 392	381 354	5 795	1 901	32 352	2 219	87 992	34 050	6 342
2017	583 208	13 868	29 024	372 144	5 926	1 885	32 234	2 273	86 460	33 228	6 166
2018	593 247	14 854	31 204	369 050	6 040	1 986	31 803	2 372	96 337	33 225	6 376

1 Ab 2014 einschl. S-Pedelecs und drei- und leichten vierrädrigen Kfz.

2 Ab 2014 einschl. drei- und schweren vierrädrigen Kfz.

3 Ab 2014 einschl. Pedelecs.

4 Ab 2014 einschl. Fußgänger mit Sport- und Spielgeräten.

5 Einschl. ohne Angabe des Geschlechts.

Zeitreihen

2.4 Beteiligte 1991 – 2018 an Unfällen mit Personenschaden nach Art der Verkehrsbeteiligung und Geschlecht

2.4.2 Hauptverursacher

	Insgesamt	Fahrzeugführer von								Fußgänger ⁴	Sonstige
		Kraft­rädern mit Ver­si­che­rungs­kennz. ¹	Kraft­rädern mit amt­l. Kenn­zei­chen ²	Per­so­nen­kraft­wa­gen	Bussen	Land­wirt­schaf­tli­chen Zug­ma­schinen	Güter­kraft­fahr­zeu­gen	übrigen Kraft­fahr­zeu­gen	Fahr­rädern ³		
Männer											
1991	276 481	7 372	16 351	192 246	2 087	1 438	21 406	1 374	21 719	11 843	645
1992	280 543	7 327	14 663	195 881	2 043	1 409	22 124	1 424	23 595	11 407	670
1993	272 549	6 787	13 649	192 653	1 967	1 475	21 847	1 380	21 994	10 195	602
1994	274 885	7 135	14 724	191 386	1 947	1 441	23 586	1 467	22 675	9 940	584
1995	270 105	6 764	14 257	187 455	1 957	1 420	24 309	1 690	21 953	9 585	715
1996	258 545	6 411	13 899	180 623	1 853	1 324	23 239	1 589	19 896	8 992	719
1997	262 084	7 246	15 885	178 759	1 940	1 317	23 721	1 605	22 048	8 734	829
1998	257 172	7 444	14 903	175 825	1 883	1 359	24 290	1 412	20 715	8 543	798
1999	268 727	7 712	16 798	180 635	2 129	1 367	26 269	1 523	22 924	8 466	904
2000	257 272	7 482	15 877	172 793	2 040	1 391	25 430	1 539	21 630	8 230	860
2001	251 681	7 371	15 339	169 233	1 988	1 325	24 695	1 552	21 383	7 928	867
2002	240 969	7 020	15 082	162 037	1 974	1 289	22 709	1 380	20 930	7 511	1 037
2003	234 872	7 292	15 944	154 018	1 852	1 207	22 018	1 445	22 976	7 090	1 030
2004	224 276	6 994	14 444	147 313	1 875	1 273	21 323	1 331	22 211	6 517	995
2005	221 609	6 974	14 596	142 898	1 900	1 248	21 527	1 315	23 563	6 439	1 149
2006	214 780	7 441	14 081	137 213	1 914	1 197	21 407	1 356	22 795	6 271	1 105
2007	218 637	8 086	14 467	139 175	1 989	1 187	21 452	1 335	23 528	6 147	1 271
2008	209 995	8 241	12 927	132 757	1 928	1 108	20 572	1 373	23 797	5 975	1 317
2009	203 100	7 353	12 955	129 443	2 028	1 049	19 126	1 333	22 906	5 640	1 267
2010	188 636	6 536	11 792	120 364	2 044	973	19 935	1 316	19 369	5 111	1 196
2011	199 588	6 915	13 165	126 099	1 982	1 039	19 712	1 433	22 580	5 364	1 299
2012	194 247	6 341	12 259	124 162	2 033	1 043	18 653	1 199	21 991	5 317	1 249
2013	188 038	5 680	12 359	120 695	2 095	1 003	18 043	1 066	20 952	4 993	1 152
2014	194 932	5 853	13 936	123 889	2 124	1 148	17 630	1 028	23 023	5 068	1 233
2015	197 437	5 607	14 077	125 943	2 159	1 090	17 879	1 044	23 329	5 094	1 215
2016	199 282	5 307	13 653	127 205	2 167	1 065	17 637	1 051	24 792	5 173	1 232
2017	196 124	5 135	13 644	124 176	2 318	1 064	17 634	1 081	24 664	5 155	1 253
2018	200 850	5 510	14 602	124 625	2 318	1 172	17 197	1 100	28 042	5 038	1 246
Frauen											
1991	89 948	1 085	1 435	68 423	83	68	630	118	9 871	8 052	183
1992	94 264	1 045	1 339	72 508	103	66	687	138	10 733	7 454	191
1993	92 468	877	1 336	72 630	113	57	666	119	9 901	6 587	182
1994	96 522	937	1 621	75 836	96	73	783	121	10 219	6 634	202
1995	96 892	1 067	1 866	76 758	98	82	892	149	9 736	6 019	225
1996	94 880	1 110	1 846	75 970	117	63	878	149	8 828	5 707	212
1997	98 646	1 462	2 180	78 061	108	51	894	162	9 829	5 656	243
1998	101 546	1 538	2 028	81 780	136	53	987	135	9 177	5 486	226
1999	107 177	1 605	2 152	85 692	162	61	1 100	151	10 436	5 516	302
2000	106 495	1 601	1 993	85 456	149	71	1 153	160	10 317	5 315	280
2001	105 641	1 601	1 782	85 564	160	72	1 147	177	9 911	4 962	265
2002	103 551	1 514	1 851	83 779	157	77	1 120	181	9 653	4 893	326
2003	102 391	1 617	1 843	82 482	164	57	968	152	10 219	4 560	329
2004	98 896	1 598	1 619	79 904	137	57	978	155	9 712	4 404	332
2005	99 464	1 637	1 736	79 075	131	82	1 046	183	10 782	4 396	396
2006	97 734	1 893	1 637	77 560	154	46	953	172	10 728	4 179	412
2007	101 700	2 286	1 715	80 538	169	63	1 007	201	11 121	4 148	452
2008	99 661	2 496	1 466	78 148	148	52	1 072	180	11 581	4 001	517
2009	97 895	2 360	1 487	77 230	187	31	964	165	11 290	3 689	492
2010	90 189	1 997	1 304	72 030	184	33	990	171	9 547	3 497	436
2011	96 641	2 136	1 412	76 223	200	36	912	205	11 216	3 795	506
2012	95 572	2 059	1 312	75 956	199	41	796	169	10 941	3 595	504
2013	93 479	1 734	1 350	74 624	178	34	751	170	10 613	3 543	482
2014	97 358	1 959	1 663	76 657	197	50	702	143	11 893	3 593	501
2015	98 254	1 996	1 591	77 883	222	55	693	148	11 657	3 479	530
2016	99 018	1 870	1 679	78 324	246	38	678	143	11 990	3 507	543
2017	96 799	1 771	1 703	76 329	233	53	637	161	11 903	3 447	562
2018	97 902	1 929	1 891	75 346	248	44	693	168	13 576	3 393	614

1 Ab 2014 einschl. S-Pedelecs und drei- und leichten vierrädrigen Kfz.

2 Ab 2014 einschl. drei- und schweren vierrädrigen Kfz.

3 Ab 2014 einschl. Pedelecs.

4 Ab 2014 einschl. Fußgänger mit Sport- und Spielgeräten.

Zeitreihen

2.4 Beteiligte 1991 – 2018 an Unfällen mit Personenschaden nach Art der Verkehrsbeteiligung und Geschlecht

Noch 2.4.2 Hauptverursacher

	Insgesamt	Fahrzeugführer von								Fußgänger ⁴	Sonstige
		Kraftträdern mit Versicherungskennz. ¹	Kraftträdern mit amtl. Kennzeichen ²	Personenkraftwagen	Bussen	Landwirtschaftlichen Zugmaschinen	Güterkraftfahrzeugen	übrigen Kraftfahrzeugen	Fahrrädern ³		
Insgesamt ⁵											
1991	385 147	8 696	18 123	273 508	2 306	1 543	23 259	1 549	32 929	20 296	2 938
1992	395 462	8 696	16 263	282 724	2 283	1 516	24 065	1 603	36 072	19 287	2 953
1993	385 384	7 927	15 263	279 669	2 201	1 562	23 856	1 560	33 410	17 187	2 749
1994	392 754	8 354	16 640	282 156	2 198	1 549	25 858	1 652	34 670	17 000	2 677
1995	388 003	8 106	16 406	278 722	2 195	1 536	26 729	1 907	33 479	16 081	2 842
1996	373 082	7 748	16 037	270 277	2 098	1 429	25 604	1 793	30 273	15 159	2 664
1997	380 835	8 974	18 358	270 560	2 167	1 402	26 152	1 837	33 648	14 888	2 849
1998	377 257	9 230	17 214	270 212	2 131	1 442	26 672	1 601	31 412	14 499	2 844
1999	395 689	9 562	19 244	279 680	2 419	1 472	28 954	1 738	35 066	14 476	3 078
2000	382 949	9 306	18 141	271 339	2 294	1 494	28 033	1 762	33 590	14 053	2 937
2001	375 345	9 181	17 395	266 885	2 297	1 439	27 176	1 789	32 930	13 340	2 913
2002	362 054	8 714	17 177	257 436	2 260	1 410	25 144	1 626	32 199	12 860	3 228
2003	354 534	9 082	18 036	247 872	2 133	1 295	24 214	1 670	34 909	12 097	3 226
2004	339 310	8 761	16 303	237 693	2 124	1 367	23 377	1 551	33 659	11 313	3 162
2005	336 619	8 790	16 610	231 764	2 107	1 369	23 688	1 556	36 189	11 311	3 235
2006	327 984	9 506	15 956	224 596	2 187	1 282	23 512	1 595	35 387	10 909	3 054
2007	335 845	10 564	16 433	229 554	2 253	1 290	23 577	1 606	36 514	10 780	3 274
2008	320 614	10 861	14 541	217 843	2 135	1 194	22 541	1 612	36 257	10 192	3 438
2009	310 806	9 798	14 554	212 826	2 263	1 111	20 854	1 554	34 922	9 573	3 351
2010	288 297	8 620	13 213	198 175	2 271	1 023	21 749	1 533	29 669	8 829	3 215
2011	306 266	9 155	14 697	208 484	2 242	1 102	21 358	1 687	34 560	9 428	3 553
2012	299 637	8 488	13 662	206 103	2 275	1 128	20 186	1 405	33 711	9 140	3 539
2013	291 105	7 501	13 812	201 194	2 321	1 069	19 468	1 270	32 329	8 753	3 388
2014	302 435	7 913	15 718	206 637	2 380	1 242	18 988	1 219	35 801	8 907	3 630
2015	305 659	7 682	15 779	209 950	2 452	1 179	19 260	1 232	35 825	8 807	3 493
2016	308 145	7 248	15 437	211 460	2 483	1 125	19 022	1 235	37 671	8 900	3 564
2017	302 656	6 991	15 442	206 413	2 623	1 155	18 988	1 286	37 427	8 858	3 473
2018	308 721	7 495	16 600	206 041	2 628	1 251	18 594	1 303	42 552	8 678	3 579

1 Ab 2014 einschl. S-Pedelecs und drei- und leichten vierrädrigen Kfz.

2 Ab 2014 einschl. drei- und schweren vierrädrigen Kfz.

3 Ab 2014 einschl. Pedelecs.

4 Ab 2014 einschl. Fußgänger mit Sport- und Spielgeräten.

5 Einschl. ohne Angabe des Geschlechts.

Zeitreihen

2.4 Beteiligte 1991 – 2018 an Unfällen mit Personenschaden nach Art der Verkehrsbeteiligung und Geschlecht

2.4.3 Anteil der Hauptverursacher an allen Beteiligten in %

	Insgesamt	Fahrzeugführer von								Fußgänger ⁴	Sonstige
		Kraftträdern mit Versicherungskennz. ¹	Kraftträdern mit amtl. Kennzeichen ²	Personenkraftwagen	Bussen	Landwirtschaftlichen Zugmaschinen	Güterkraftfahrzeugen	übrigen Kraftfahrzeugen	Fahrrädern ³		
Männer											
1991	52,4	54,0	46,5	54,4	36,9	59,8	55,3	53,3	46,6	45,2	22,4
1992	52,4	52,5	45,4	54,6	37,6	60,0	56,1	55,4	46,2	43,0	23,6
1993	52,6	52,3	44,5	55,0	37,3	61,5	56,1	54,7	46,4	40,9	22,3
1994	52,3	51,1	44,4	54,6	36,8	60,6	56,1	54,4	46,3	40,7	21,5
1995	52,2	51,0	43,8	54,6	37,1	60,9	56,5	52,3	46,3	39,5	24,7
1996	52,3	49,9	43,8	54,9	36,4	59,9	56,7	52,0	46,0	39,0	25,8
1997	52,2	49,7	44,1	54,8	37,1	59,7	56,7	53,9	46,0	38,5	28,6
1998	52,2	49,1	43,7	54,7	36,7	60,7	57,3	54,7	45,9	38,9	28,1
1999	52,2	49,1	44,2	54,8	38,8	62,1	56,8	55,3	46,1	38,2	30,0
2000	52,2	48,4	44,4	54,9	38,7	59,3	57,7	55,1	45,1	38,2	29,6
2001	52,3	49,3	45,2	55,0	38,0	59,0	57,8	55,6	45,1	37,9	31,0
2002	52,2	48,9	45,1	55,2	38,3	60,1	57,3	53,6	44,7	36,5	33,1
2003	52,6	50,2	46,4	55,9	36,8	59,4	57,4	54,6	45,1	35,5	34,4
2004	52,6	49,8	46,2	55,9	37,7	63,1	58,1	56,2	44,8	34,4	33,7
2005	52,8	49,3	46,4	56,3	38,1	60,8	58,2	55,7	44,9	34,5	35,8
2006	52,8	49,4	46,5	56,5	38,7	61,7	58,5	57,3	44,6	34,0	34,9
2007	53,0	48,9	47,1	56,7	39,3	62,8	58,9	56,4	44,8	32,9	38,0
2008	53,5	48,5	47,3	57,6	40,1	62,6	59,5	57,8	45,0	33,0	41,2
2009	53,6	48,7	47,8	57,6	40,6	63,3	59,7	57,9	45,4	32,1	40,4
2010	53,3	50,0	48,8	56,9	41,0	59,7	59,3	57,0	44,7	31,3	39,0
2011	53,3	48,7	47,9	57,6	39,4	61,0	59,3	59,3	44,2	31,2	40,5
2012	53,4	48,2	48,8	57,5	40,9	61,6	59,6	58,3	44,3	31,0	40,3
2013	53,2	48,9	50,1	57,2	41,5	62,3	59,3	57,8	44,3	30,2	39,7
2014	53,2	48,6	50,3	57,2	42,1	61,9	59,2	58,4	44,4	30,6	40,2
2015	53,2	48,4	51,7	56,9	41,7	60,8	59,3	56,1	44,7	30,5	39,8
2016	53,3	48,7	51,8	57,0	42,2	58,8	59,0	57,4	45,3	30,4	39,9
2017	53,5	49,8	52,5	57,2	43,7	60,3	59,1	57,7	45,4	31,0	40,5
2018	53,7	49,6	52,5	57,7	43,1	62,3	58,5	56,9	46,2	30,2	39,2
Frauen											
1991	46,4	43,9	45,7	50,9	38,6	65,4	54,5	54,1	34,7	34,7	34,3
1992	45,9	42,5	44,8	50,7	43,6	64,1	58,1	55,9	33,9	32,7	35,4
1993	45,9	42,3	44,5	50,5	41,5	62,6	57,6	48,4	34,5	30,6	35,7
1994	45,9	41,6	46,6	50,3	38,2	68,9	59,1	47,8	34,5	30,7	35,4
1995	45,8	43,9	45,1	50,4	38,6	64,1	58,5	48,5	33,7	29,0	36,2
1996	46,1	43,2	45,1	50,7	41,3	55,8	59,0	51,2	33,6	28,5	34,6
1997	46,2	45,7	46,6	50,6	35,8	59,3	59,2	58,5	34,3	28,8	39,6
1998	46,6	43,5	47,2	50,9	42,6	55,2	58,8	51,9	34,2	28,2	34,3
1999	46,5	44,6	47,5	50,7	45,1	61,0	59,9	55,5	34,6	27,8	39,4
2000	46,9	43,6	47,2	51,2	44,9	59,2	59,8	51,1	34,7	27,6	39,8
2001	47,0	44,4	47,2	51,4	41,0	58,1	59,3	52,7	34,6	26,4	39,9
2002	47,0	44,5	48,3	51,4	42,9	59,7	61,5	58,0	34,2	26,6	37,7
2003	47,5	47,2	48,6	52,5	41,8	56,4	59,2	54,1	33,9	25,8	39,1
2004	47,4	46,8	48,9	52,5	39,5	60,0	60,2	52,9	33,8	25,2	36,3
2005	47,7	46,7	50,5	52,9	38,4	65,6	62,5	53,2	34,7	24,9	39,4
2006	47,9	47,7	51,4	53,2	40,7	56,1	58,1	52,0	34,7	24,4	44,0
2007	47,9	49,1	50,2	53,2	41,9	56,3	58,6	57,4	35,3	23,7	42,4
2008	48,3	50,3	51,1	54,0	40,4	65,0	62,7	57,3	35,5	23,0	43,7
2009	48,7	51,0	53,6	54,4	44,6	56,4	63,0	54,8	36,1	22,0	44,0
2010	48,6	49,9	54,2	54,0	43,6	67,3	63,0	52,8	35,4	22,5	41,2
2011	48,5	50,6	53,4	54,1	42,6	62,1	61,6	56,9	35,9	22,4	47,2
2012	48,4	50,7	54,0	54,1	44,3	62,1	61,9	58,5	35,8	21,5	47,4
2013	48,5	49,5	56,1	54,1	41,4	73,9	60,2	53,0	36,3	21,2	46,0
2014	48,2	51,2	57,3	53,5	43,0	63,3	59,8	52,2	36,8	21,6	45,4
2015	48,1	51,1	56,4	53,4	41,2	76,4	61,5	57,1	37,0	20,7	46,0
2016	48,1	52,5	57,4	53,2	43,1	65,5	59,3	52,0	37,2	21,0	44,9
2017	48,2	51,4	58,2	53,1	45,0	67,1	58,4	54,4	38,2	21,2	46,1
2018	48,4	52,5	57,9	53,3	42,5	69,8	64,2	53,8	39,2	20,9	49,0

1 Ab 2014 einschl. S-Pedelecs und drei- und leichten vierrädrigen Kfz.

2 Ab 2014 einschl. drei- und schweren vierrädrigen Kfz.

3 Ab 2014 einschl. Pedelecs.

4 Ab 2014 einschl. Fußgänger mit Sport- und Spielgeräten.

Zeitreihen

2.4 Beteiligte 1991 – 2018 an Unfällen mit Personenschaden nach Art der Verkehrsbeteiligung und Geschlecht
 Noch 2.4.3 Anteil der Hauptverursacher an allen Beteiligten in %

	Insgesamt	Fahrzeugführer von								Fußgänger ⁴	Sonstige
		Kraft-rädern mit Ver-si-cherungs-kennz. ¹	Kraft-rädern mit amtl. Kennzei-chen ²	Personen-kraft-wagen	Bussen	Landwirt-schaftlichen Zugma-schinen	Güter-kraftfahr-zeugen	übrigen Kraftfahr-zeugen	Fahr-rädern ³		
Insgesamt ⁵											
1991	51,2	52,9	46,7	53,6	38,0	60,0	55,4	50,5	42,9	40,5	51,1
1992	51,1	51,8	45,5	53,7	38,9	60,4	56,3	51,9	42,5	38,5	51,8
1993	51,2	51,6	44,8	54,0	38,4	61,5	56,2	51,9	42,8	36,4	51,0
1994	51,0	50,4	44,9	53,7	38,2	61,1	56,3	51,6	42,9	36,3	49,3
1995	50,9	50,6	44,2	53,7	38,4	61,1	56,6	49,6	42,6	35,1	50,6
1996	51,1	49,3	44,2	53,9	37,7	59,7	56,9	49,5	42,3	34,6	49,9
1997	51,0	49,6	44,7	53,8	37,9	59,8	56,9	52,2	42,7	34,6	51,8
1998	51,0	48,6	44,4	53,7	38,0	60,5	57,4	52,2	42,5	34,4	51,3
1999	51,0	48,8	44,8	53,7	40,1	62,2	57,1	52,7	42,8	33,9	52,3
2000	51,0	48,0	44,9	53,9	39,9	59,4	57,7	52,1	42,2	33,9	52,1
2001	51,2	48,8	45,7	54,0	39,5	59,4	57,8	52,9	42,2	33,1	53,2
2002	51,1	48,5	45,7	54,1	39,7	60,2	57,6	52,8	41,9	32,5	52,8
2003	51,5	50,0	46,9	54,9	38,3	59,3	57,5	53,4	42,0	31,7	53,7
2004	51,4	49,5	46,7	54,9	38,9	63,1	58,2	54,7	41,9	30,4	51,4
2005	51,6	49,2	47,1	55,3	38,8	61,4	58,5	54,5	42,2	30,6	51,6
2006	51,7	49,4	47,2	55,5	40,0	61,8	58,5	55,3	42,1	30,1	50,9
2007	51,8	49,3	47,7	55,6	40,2	62,7	58,9	55,4	42,4	29,2	52,2
2008	52,0	49,1	47,8	56,2	40,6	63,1	59,6	56,4	41,9	28,5	54,9
2009	52,2	49,4	48,5	56,3	41,3	63,4	59,7	56,6	42,3	27,6	55,5
2010	52,0	50,2	49,5	55,8	41,5	60,1	59,5	55,5	41,7	27,5	54,3
2011	51,9	49,4	48,5	56,3	40,1	61,2	59,2	58,1	41,5	27,4	56,8
2012	51,9	49,0	49,3	56,2	41,4	62,4	59,6	57,4	41,5	26,8	57,3
2013	51,8	49,2	50,8	55,9	41,8	63,0	59,2	56,1	41,7	26,1	57,1
2014	51,7	49,5	51,1	55,7	42,7	62,5	59,0	56,9	42,0	26,6	57,7
2015	51,7	49,2	52,2	55,5	42,2	61,6	59,3	55,3	42,3	26,1	57,0
2016	51,7	49,8	52,5	55,4	42,8	59,2	58,8	55,7	42,8	26,1	56,2
2017	51,9	50,4	53,2	55,5	44,3	61,3	58,9	56,6	43,3	26,7	56,3
2018	52,0	50,5	53,2	55,8	43,5	63,0	58,5	54,9	44,2	26,1	56,1

1 Ab 2014 einschl. S-Pedelecs und drei- und leichten vierrädrigen Kfz.

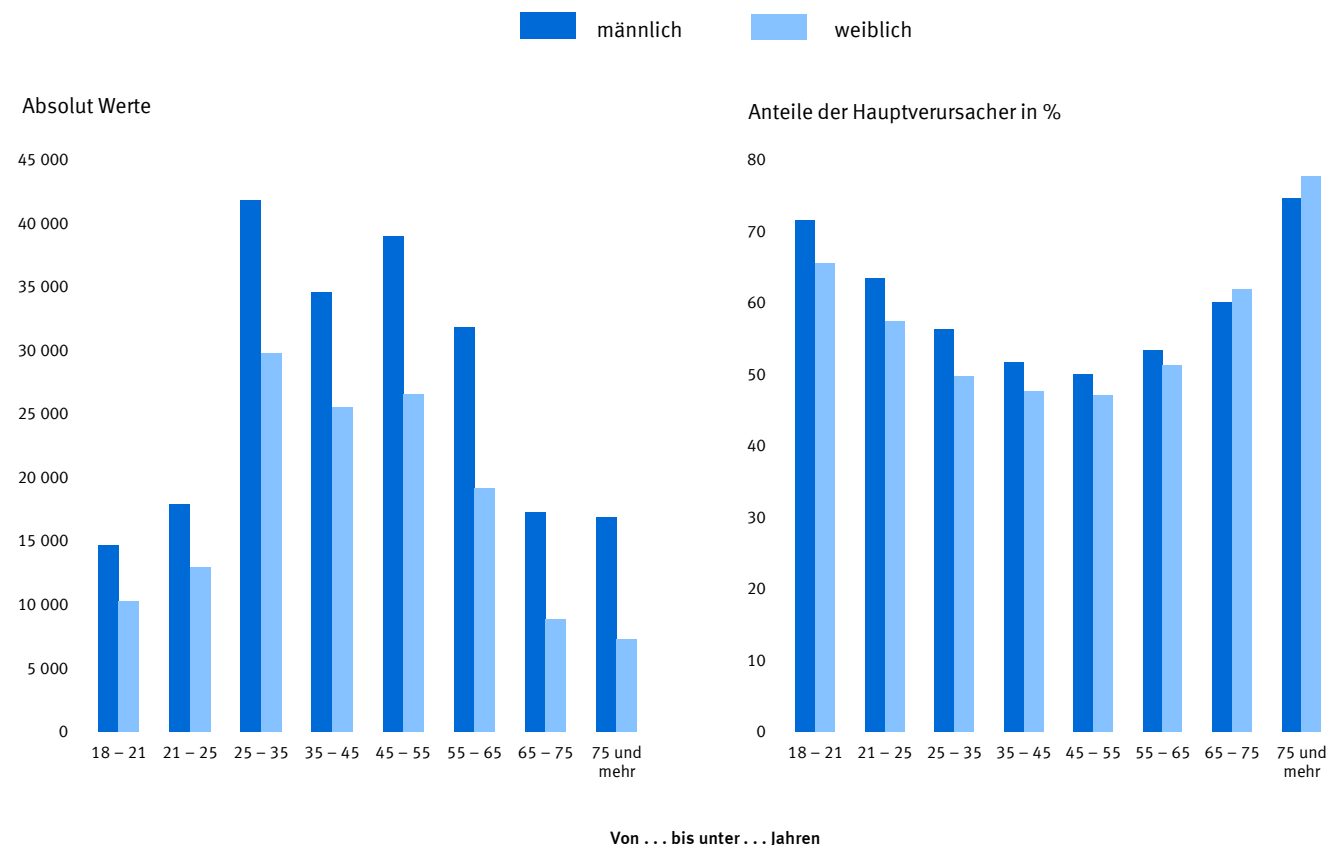
2 Ab 2014 einschl. drei- und schweren vierrädrigen Kfz.

3 Ab 2014 einschl. Pedelecs.

4 Ab 2014 einschl. Fußgänger mit Sport- und Spielgeräten.

5 Einschl. ohne Angabe des Geschlechts.

Beteiligte Fahrer von Personenkraftwagen bei Unfällen mit Personenschaden 2018 nach Altersgruppen und Geschlecht



Zeitreihen

2.5 Beteiligte Fahrer von Personenkraftwagen 1991 – 2018 an Unfällen mit Personenschaden nach Altersgruppen und Geschlecht

2.5.1 Beteiligte insgesamt

	Insgesamt	Im Alter von . . . bis unter . . . Jahren									Ohne Alters- angabe
		zusammen	unter 18	18 – 21	21 – 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 65	65 und mehr	
Männer											
1991	356 551	353 482	733	40 609	57 666	99 845	57 641	49 677	29 216	18 095	3 069
1992	361 921	358 575	950	40 200	56 619	102 790	59 293	49 139	31 019	18 565	3 346
1993	353 157	350 102	950	39 519	52 990	100 489	59 506	47 037	30 836	18 775	3 055
1994	353 290	350 386	935	40 280	48 822	100 096	60 745	46 730	32 863	19 915	2 904
1995	345 606	343 271	975	40 910	45 364	96 555	59 765	44 846	34 190	20 666	2 335
1996	330 963	328 962	868	41 014	41 408	90 258	58 288	42 336	34 095	20 695	2 001
1997	328 158	326 161	761	41 383	38 229	86 465	59 528	41 857	35 477	22 461	1 997
1998	323 510	321 350	690	41 698	38 174	81 641	59 852	41 128	35 444	22 723	2 160
1999	332 216	329 673	691	43 705	39 699	79 795	62 533	42 200	36 577	24 473	2 543
2000	317 439	314 941	664	41 154	38 486	72 446	61 841	41 452	34 483	24 415	2 498
2001	310 069	307 845	624	39 277	37 719	68 387	61 557	42 128	32 722	25 431	2 224
2002	295 302	293 568	566	35 847	35 659	62 647	60 140	41 080	31 219	26 410	1 734
2003	277 244	275 591	567	32 792	32 720	56 656	56 943	39 479	29 581	26 853	1 653
2004	265 056	263 309	509	29 929	30 551	52 234	55 591	39 198	28 114	27 183	1 747
2005	255 547	253 614	446	27 245	28 212	48 769	53 989	39 073	27 429	28 451	1 933
2006	244 812	242 856	471	25 926	25 977	46 109	50 790	38 364	26 710	28 509	1 956
2007	247 243	245 276	519	26 424	25 676	45 578	49 867	40 042	26 847	30 323	1 967
2008	230 423	228 643	561	23 934	23 610	42 078	45 262	38 390	25 317	29 491	1 780
2009	224 577	222 787	521	23 625	23 347	40 548	41 567	38 376	24 886	29 917	1 790
2010	211 399	209 908	393	21 138	21 927	38 310	38 464	37 760	24 128	27 788	1 491
2011	218 980	217 251	448	20 657	22 470	39 256	38 149	39 956	26 331	29 984	1 729
2012	215 835	214 162	393	19 147	21 953	39 659	36 615	40 137	26 695	29 563	1 673
2013	211 179	209 540	359	17 049	20 879	39 421	35 088	40 522	26 525	29 697	1 639
2014	216 758	215 052	352	17 046	20 583	40 484	35 424	41 580	28 376	31 207	1 706
2015	221 149	219 421	318	16 767	20 010	42 666	35 232	42 203	29 587	32 638	1 728
2016	223 093	221 424	338	17 003	19 553	43 398	35 286	42 007	30 504	33 335	1 669
2017	217 234	215 623	277	15 654	18 263	42 231	34 617	40 381	31 043	33 157	1 611
2018	216 153	214 220	285	14 682	17 895	41 849	34 596	38 978	31 848	34 087	1 933
Frauen											
1991	135 000	134 401	121	15 955	23 790	40 945	24 470	17 201	7 338	4 581	599
1992	143 842	143 151	165	16 449	24 154	44 516	26 769	18 170	8 059	4 869	691
1993	144 556	143 851	159	16 080	23 120	45 705	27 988	17 758	8 311	4 730	705
1994	151 407	150 737	178	16 788	22 141	48 265	29 870	18 659	9 471	5 365	670
1995	152 916	152 267	172	17 227	21 104	48 450	31 018	18 938	10 002	5 356	649
1996	150 499	149 892	171	17 916	19 503	46 565	31 342	18 527	10 349	5 519	607
1997	155 015	154 365	161	18 736	19 052	46 237	33 395	19 245	11 515	6 024	650
1998	161 376	160 752	171	20 131	20 012	46 323	35 357	20 311	12 225	6 222	624
1999	169 580	168 857	181	21 989	21 079	46 098	37 888	21 761	12 926	6 935	723
2000	167 665	166 908	168	21 305	21 209	43 121	38 919	21 936	12 973	7 277	757
2001	167 293	166 601	152	20 354	21 277	41 697	39 475	23 235	12 761	7 650	692
2002	163 619	163 023	139	19 238	20 917	39 423	39 429	23 336	12 402	8 139	596
2003	157 683	157 076	149	18 452	19 378	35 999	38 655	23 456	12 323	8 664	607
2004	152 877	152 239	111	17 482	18 759	33 578	37 607	23 410	12 246	9 046	638
2005	150 251	149 561	128	16 989	17 826	31 979	37 069	23 951	12 193	9 426	690
2006	146 419	145 710	172	16 034	16 911	30 724	35 102	24 263	12 421	10 083	709
2007	152 142	151 408	232	16 668	17 368	31 061	35 896	25 886	13 414	10 883	734
2008	144 689	143 976	252	15 443	16 030	29 710	32 827	25 748	13 091	10 875	713
2009	141 955	141 187	256	15 121	16 043	28 938	30 495	25 838	13 107	11 389	768
2010	133 280	132 689	219	13 990	15 539	27 320	27 625	25 101	12 595	10 300	591
2011	140 796	140 088	240	13 598	15 464	28 673	28 210	27 158	14 516	12 229	708
2012	140 346	139 639	218	13 133	15 761	29 170	27 032	27 563	14 522	12 240	707
2013	138 027	137 347	224	11 948	14 849	29 169	26 160	27 639	15 143	12 215	680
2014	143 258	142 571	193	11 751	14 872	30 526	26 361	28 811	16 523	13 534	687
2015	145 884	145 167	190	11 926	14 447	31 110	26 241	29 609	17 503	14 141	717
2016	147 185	146 466	194	11 936	14 302	31 488	26 406	28 933	18 180	15 027	719
2017	143 744	143 075	185	11 407	13 452	30 930	25 565	28 180	18 390	14 966	669
2018	141 323	140 514	197	10 307	12 927	29 775	25 507	26 537	19 154	16 110	809

Zeitreihen

2.5 Beteiligte Fahrer von Personenkraftwagen 1991 – 2018 an Unfällen mit Personenschaden nach Altersgruppen und Geschlecht

Noch 2.5.1 Beteiligte insgesamt

	Insgesamt	Im Alter von . . . bis unter . . . Jahren									Ohne Alters- angabe
		zusammen	unter 18	18 – 21	21 – 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 65	65 und mehr	
Insgesamt ¹											
1991	510 357	487 883	854	56 564	81 456	140 790	82 111	66 878	36 554	22 676	22 474
1992	526 322	501 726	1 115	56 649	80 773	147 306	86 062	67 309	39 078	23 434	24 596
1993	518 333	493 953	1 109	55 599	76 110	146 194	87 494	64 795	39 147	23 505	24 380
1994	525 445	501 123	1 113	57 068	70 963	148 361	90 615	65 389	42 334	25 280	24 322
1995	519 367	496 462	1 152	58 233	66 576	145 291	90 981	63 918	44 251	26 060	22 905
1996	501 047	479 662	1 044	59 020	60 999	137 059	89 791	60 984	44 512	26 253	21 385
1997	503 077	481 325	924	60 226	57 371	132 895	93 098	61 210	47 069	28 532	21 752
1998	503 402	482 972	864	61 899	58 284	128 197	95 398	61 572	47 755	29 003	20 430
1999	520 507	499 233	875	65 750	60 830	126 106	100 572	64 077	49 581	31 442	21 274
2000	503 567	482 528	836	62 499	59 756	115 768	100 920	63 495	47 526	31 728	21 039
2001	494 526	474 972	780	59 663	59 035	110 212	101 176	65 454	45 542	33 110	19 554
2002	475 806	456 966	709	55 110	56 631	102 150	99 655	64 475	43 661	34 575	18 840
2003	451 402	433 045	717	51 272	52 137	92 755	95 684	63 001	41 933	35 546	18 357
2004	432 829	415 845	626	47 428	49 342	85 882	93 264	62 661	40 392	36 250	16 984
2005	419 401	403 500	574	44 251	46 062	80 827	91 134	63 081	39 668	37 903	15 901
2006	404 959	388 913	651	41 973	42 918	76 921	85 978	62 687	39 169	38 616	16 046
2007	412 966	396 922	754	43 109	43 063	76 689	85 825	65 966	40 288	41 228	16 044
2008	387 774	372 743	818	39 387	39 652	71 821	78 116	64 159	38 417	40 373	15 031
2009	377 712	363 997	778	38 750	39 391	69 488	72 066	64 221	37 995	41 308	13 715
2010	354 919	342 612	612	35 128	37 470	65 633	66 091	62 865	36 724	38 089	12 307
2011	370 632	357 355	688	34 257	37 937	67 931	66 362	67 118	40 847	42 215	13 277
2012	367 055	353 812	611	32 282	37 714	68 832	63 648	67 701	41 217	41 807	13 243
2013	359 808	346 902	583	28 998	35 732	68 593	61 251	68 163	41 669	41 913	12 906
2014	371 095	357 637	545	28 799	35 457	71 015	61 787	70 391	44 900	44 743	13 458
2015	378 156	364 606	508	28 693	34 459	73 782	61 475	71 816	47 092	46 781	13 550
2016	381 354	367 911	533	28 939	33 857	74 891	61 694	70 942	48 687	48 368	13 443
2017	372 144	358 714	462	27 062	31 717	73 164	60 185	68 565	49 435	48 124	13 430
2018	369 050	354 786	482	24 990	30 824	71 630	60 116	65 519	51 014	50 211	14 264

1 Einschl. ohne Angabe des Geschlechts.

Zeitreihen

2.5 Beteiligte Fahrer von Personenkraftwagen 1991 – 2018 an Unfällen mit Personenschaden nach Altersgruppen und Geschlecht

2.5.2 Hauptverursacher

	Insgesamt	Im Alter von . . . bis unter . . . Jahren									Ohne Alters- angabe
		zusammen	unter 18	18 – 21	21 – 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 65	65 und mehr	
Männer											
1991	194 335	192 246	643	27 666	34 344	52 557	27 590	23 129	14 695	11 622	2 089
1992	198 343	195 881	813	27 314	33 888	54 609	28 715	23 047	15 502	11 993	2 462
1993	194 884	192 653	847	27 291	31 849	53 416	29 421	22 306	15 561	11 962	2 231
1994	193 478	191 386	804	27 796	28 996	52 846	29 778	21 969	16 519	12 678	2 092
1995	189 208	187 455	832	28 086	27 061	50 571	29 479	21 165	17 086	13 175	1 753
1996	182 144	180 623	765	28 615	24 831	47 387	28 642	20 088	17 002	13 293	1 521
1997	180 301	178 759	658	28 709	22 765	45 205	29 385	19 904	17 819	14 314	1 542
1998	177 546	175 825	587	29 086	22 795	42 197	29 406	19 548	17 601	14 605	1 721
1999	182 644	180 635	597	30 550	23 844	40 667	30 709	20 135	18 372	15 761	2 009
2000	174 801	172 793	552	28 881	23 252	37 432	29 908	19 802	17 331	15 635	2 008
2001	171 063	169 233	532	27 786	22 981	35 549	29 762	19 986	16 348	16 289	1 830
2002	163 532	162 037	483	25 534	21 839	32 441	29 189	19 809	15 765	16 977	1 495
2003	155 420	154 018	486	23 480	20 264	29 743	28 112	19 301	15 244	17 388	1 402
2004	148 805	147 313	445	21 628	19 048	27 560	27 218	19 351	14 450	17 613	1 492
2005	144 587	142 898	380	19 640	17 673	26 246	26 681	19 462	14 245	18 571	1 689
2006	138 878	137 213	400	18 782	16 529	24 700	25 246	19 220	13 812	18 524	1 665
2007	140 837	139 175	414	19 315	16 328	24 721	24 649	19 917	14 045	19 786	1 662
2008	132 757	131 296	421	17 525	15 174	23 118	22 720	19 394	13 467	19 477	1 461
2009	129 443	127 972	399	17 499	15 014	22 126	20 737	19 334	13 166	19 697	1 471
2010	120 364	119 076	283	15 526	14 050	20 728	19 032	18 594	12 640	18 223	1 288
2011	126 099	124 643	345	15 243	14 545	21 672	18 954	20 084	13 900	19 900	1 456
2012	124 162	122 728	307	14 103	14 387	21 914	18 378	20 088	14 034	19 517	1 434
2013	120 695	119 293	257	12 508	13 493	21 752	17 449	20 088	14 071	19 675	1 402
2014	123 889	122 456	247	12 467	13 150	22 375	17 822	20 662	15 028	20 705	1 433
2015	125 943	124 555	225	12 207	12 704	23 634	17 651	20 960	15 486	21 688	1 388
2016	127 205	125 845	246	12 318	12 496	23 847	17 863	20 819	16 051	22 205	1 360
2017	124 176	122 813	218	11 352	11 653	23 604	17 639	20 019	16 339	21 989	1 363
2018	124 625	123 002	205	10 514	11 359	23 601	17 867	19 516	16 997	22 943	1 623
Frauen											
1991	68 815	68 423	96	9 639	12 289	19 838	11 542	8 055	3 851	3 113	392
1992	72 958	72 508	111	9 805	12 428	21 608	12 469	8 550	4 285	3 252	450
1993	73 102	72 630	129	9 811	11 828	21 999	12 987	8 322	4 323	3 231	472
1994	76 291	75 836	131	10 228	11 324	23 062	13 897	8 578	5 031	3 585	455
1995	77 217	76 758	124	10 517	10 879	23 005	14 571	8 931	5 116	3 615	459
1996	76 426	75 970	119	10 965	10 107	22 340	14 788	8 582	5 300	3 769	456
1997	78 549	78 061	118	11 562	9 871	21 883	15 623	9 080	5 959	3 965	488
1998	82 261	81 780	116	12 693	10 405	21 979	16 626	9 503	6 180	4 278	481
1999	86 244	85 692	140	13 695	11 031	21 799	17 587	10 104	6 634	4 702	552
2000	86 019	85 456	111	13 313	11 281	20 521	18 236	10 432	6 598	4 964	563
2001	86 122	85 564	106	12 794	11 503	19 902	18 533	11 007	6 546	5 173	558
2002	84 280	83 779	97	12 183	11 206	18 856	18 545	10 912	6 431	5 549	501
2003	82 983	82 482	107	11 864	10 598	17 853	18 336	11 281	6 565	5 878	501
2004	80 420	79 904	79	11 334	10 315	16 458	17 926	11 299	6 351	6 142	516
2005	79 673	79 075	87	11 179	9 852	15 865	17 731	11 588	6 377	6 396	598
2006	78 153	77 560	110	10 513	9 470	15 204	17 039	11 847	6 551	6 826	593
2007	81 144	80 538	144	10 914	9 672	15 364	17 375	12 610	7 103	7 356	606
2008	78 148	77 587	150	10 339	9 127	14 879	16 126	12 675	6 948	7 343	561
2009	77 230	76 625	154	10 140	9 272	14 871	14 690	12 702	6 934	7 862	605
2010	72 030	71 542	135	9 489	8 909	13 871	13 271	12 133	6 653	7 081	488
2011	76 223	75 626	124	9 179	8 996	14 445	13 503	13 209	7 779	8 391	597
2012	75 956	75 369	115	9 005	9 228	14 853	12 923	13 175	7 689	8 381	587
2013	74 624	74 086	134	8 116	8 721	14 871	12 584	13 349	7 996	8 315	538
2014	76 657	76 089	91	7 880	8 553	15 361	12 611	13 753	8 604	9 236	568
2015	77 883	77 324	82	8 085	8 292	15 713	12 415	14 056	8 965	9 716	559
2016	78 324	77 759	81	7 909	8 275	15 838	12 627	13 497	9 267	10 265	565
2017	76 329	75 774	97	7 665	7 715	15 521	12 035	13 118	9 425	10 198	555
2018	75 346	74 681	104	6 752	7 424	14 825	12 137	12 503	9 821	11 115	665

Zeitreihen

2.5 Beteiligte Fahrer von Personenkraftwagen 1991 – 2018 an Unfällen mit Personenschaden nach Altersgruppen und Geschlecht
 Noch 2.5.2 Hauptverursacher

	Insgesamt	Im Alter von . . . bis unter . . . Jahren									Ohne Alters- angabe
		zusammen	unter 18	18 – 21	21 – 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 65	65 und mehr	
Insgesamt ¹											
1991	273 508	260 669	739	37 305	46 633	72 395	39 132	31 184	18 546	14 735	12 839
1992	282 724	268 389	924	37 119	46 316	76 217	41 184	31 597	19 787	15 245	14 335
1993	279 669	265 283	976	37 102	43 677	75 415	42 408	30 628	19 884	15 193	14 386
1994	282 156	267 222	935	38 024	40 320	75 908	43 675	30 547	21 550	16 263	14 934
1995	278 722	264 542	961	38 655	37 983	73 674	44 112	30 133	22 217	16 807	14 180
1996	270 277	256 879	888	39 625	34 980	69 808	43 477	28 698	22 324	17 079	13 398
1997	270 560	257 079	778	40 321	32 663	67 143	45 051	29 017	23 806	18 300	13 481
1998	270 212	257 827	703	41 817	33 232	64 234	46 068	29 073	23 795	18 905	12 385
1999	279 680	266 520	738	44 274	34 895	62 513	48 336	30 265	25 029	20 470	13 160
2000	271 339	258 428	666	42 217	34 533	58 005	48 178	30 258	23 941	20 610	12 911
2001	266 885	254 892	640	40 592	34 497	55 469	48 306	31 008	22 909	21 471	11 993
2002	257 436	245 919	583	37 728	33 068	51 323	47 750	30 727	22 206	22 534	11 517
2003	247 872	236 640	594	35 360	30 883	47 630	46 480	30 596	21 815	23 282	11 232
2004	237 693	227 318	527	32 971	29 377	44 040	45 169	30 664	20 806	23 764	10 375
2005	231 764	222 040	467	30 823	27 531	42 129	44 426	31 060	20 628	24 976	9 724
2006	224 596	214 854	516	29 307	26 006	39 924	42 295	31 076	20 374	25 356	9 742
2007	229 554	219 788	558	30 242	26 010	40 096	42 042	32 533	21 156	27 151	9 766
2008	217 843	208 939	573	27 870	24 305	38 013	38 855	32 079	20 420	26 824	8 904
2009	212 826	204 618	554	27 643	24 287	36 999	35 430	32 042	20 102	27 561	8 208
2010	198 175	190 631	418	25 015	22 962	34 602	32 305	30 730	19 294	25 305	7 544
2011	208 484	200 285	469	24 424	23 544	36 119	32 460	33 297	21 679	28 293	8 199
2012	206 103	198 108	422	23 110	23 615	36 770	31 302	33 264	21 723	27 902	7 995
2013	201 194	193 392	391	20 625	22 218	36 626	30 036	33 438	22 067	27 991	7 802
2014	206 637	198 559	338	20 349	21 705	37 741	30 435	34 415	23 633	29 943	8 078
2015	209 950	201 897	307	20 292	20 998	39 353	30 068	35 020	24 453	31 406	8 053
2016	211 460	203 624	328	20 227	20 773	39 689	30 492	34 318	25 321	32 476	7 836
2017	206 413	198 602	315	19 018	19 370	39 128	29 677	33 140	25 766	32 188	7 811
2018	206 041	197 732	309	17 267	18 785	38 430	30 017	32 023	26 829	34 072	8 309

1 Einschl. ohne Angabe des Geschlechts.

Zeitreihen

2.5 Beteiligte Fahrer von Personenkraftwagen 1991 –2018 an Unfällen mit Personenschaden nach Altersgruppen und Geschlecht

2.5.3 Anteil der Hauptverursacher an allen Beteiligten in %

	Insgesamt	Im Alter von . . . bis unter . . . Jahren									Ohne Alters- angabe
		zusammen	unter 18	18 – 21	21 – 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 65	65 und mehr	
Männer											
1991	54,5	54,4	87,7	68,1	59,6	52,6	47,9	46,6	50,3	64,2	X
1992	54,8	54,6	85,6	67,9	59,9	53,1	48,4	46,9	50,0	64,6	X
1993	55,2	55,0	89,2	69,1	60,1	53,2	49,4	47,4	50,5	63,7	X
1994	54,8	54,6	86,0	69,0	59,4	52,8	49,0	47,0	50,3	63,7	X
1995	54,7	54,6	85,3	68,7	59,7	52,4	49,3	47,2	50,0	63,8	X
1996	55,0	54,9	88,1	69,8	60,0	52,5	49,1	47,4	49,9	64,2	X
1997	54,9	54,8	86,5	69,4	59,5	52,3	49,4	47,6	50,2	63,7	X
1998	54,9	54,7	85,1	69,8	59,7	51,7	49,1	47,5	49,7	64,3	X
1999	55,0	54,8	86,4	69,9	60,1	51,0	49,1	47,7	50,2	64,4	X
2000	55,1	54,9	83,1	70,2	60,4	51,7	48,4	47,8	50,3	64,0	X
2001	55,2	55,0	85,3	70,7	60,9	52,0	48,3	47,4	50,0	64,1	X
2002	55,4	55,2	85,3	71,2	61,2	51,8	48,5	48,2	50,5	64,3	X
2003	56,1	55,9	85,7	71,6	61,9	52,5	49,4	48,9	51,5	64,8	X
2004	56,1	55,9	87,4	72,3	62,3	52,8	49,0	49,4	51,4	64,8	X
2005	56,6	56,3	85,2	72,1	62,6	53,8	49,4	49,8	51,9	65,3	X
2006	56,7	56,5	84,9	72,4	63,6	53,6	49,7	50,1	51,7	65,0	X
2007	57,0	56,7	79,8	73,1	63,6	54,2	49,4	49,7	52,3	65,3	X
2008	57,6	57,4	75,0	73,2	64,3	54,9	50,2	50,5	53,2	66,0	X
2009	57,6	57,4	76,6	74,1	64,3	54,6	49,9	50,4	52,9	65,8	X
2010	56,9	56,7	72,0	73,5	64,1	54,1	49,5	49,2	52,4	65,6	X
2011	57,6	57,4	77,0	73,8	64,7	55,2	49,7	50,3	52,8	66,4	X
2012	57,5	57,3	78,1	73,7	65,5	55,3	50,2	50,0	52,6	66,0	X
2013	57,2	56,9	71,6	73,4	64,6	55,2	49,7	49,6	53,0	66,3	X
2014	57,2	56,9	70,2	73,1	63,9	55,3	50,3	49,7	53,0	66,3	X
2015	56,9	56,8	70,8	72,8	63,5	55,4	50,1	49,7	52,3	66,5	X
2016	57,0	56,8	72,8	72,4	63,9	54,9	50,6	49,6	52,6	66,6	X
2017	57,2	57,0	78,7	72,5	63,8	55,9	51,0	49,6	52,6	66,3	X
2018	57,7	57,4	71,9	71,6	63,5	56,4	51,6	50,1	53,4	67,3	X
Frauen											
1991	51,0	50,9	79,3	60,4	51,7	48,5	47,2	46,8	52,5	68,0	X
1992	50,7	50,7	67,3	59,6	51,5	48,5	46,6	47,1	53,2	66,8	X
1993	50,6	50,5	81,1	61,0	51,2	48,1	46,4	46,9	52,0	68,3	X
1994	50,4	50,3	73,6	60,9	51,1	47,8	46,5	46,0	53,1	66,8	X
1995	50,5	50,4	72,1	61,0	51,5	47,5	47,0	47,2	51,1	67,5	X
1996	50,8	50,7	69,6	61,2	51,8	48,0	47,2	46,3	51,2	68,3	X
1997	50,7	50,6	73,3	61,7	51,8	47,3	46,8	47,2	51,7	65,8	X
1998	51,0	50,9	67,8	63,1	52,0	47,4	47,0	46,8	50,6	68,8	X
1999	50,9	50,7	77,3	62,3	52,3	47,3	46,4	46,4	51,3	67,8	X
2000	51,3	51,2	66,1	62,5	53,2	47,6	46,9	47,6	50,9	68,2	X
2001	51,5	51,4	69,7	62,9	54,1	47,7	46,9	47,4	51,3	67,6	X
2002	51,5	51,4	69,8	63,3	53,6	47,8	47,0	46,8	51,9	68,2	X
2003	52,6	52,5	71,8	64,3	54,7	49,6	47,4	48,1	53,3	67,8	X
2004	52,6	52,5	71,2	64,8	55,0	49,0	47,7	48,3	51,9	67,9	X
2005	53,0	52,9	68,0	65,8	55,3	49,6	47,8	48,4	52,3	67,9	X
2006	53,4	53,2	64,0	65,6	56,0	49,5	48,5	48,8	52,7	67,7	X
2007	53,3	53,2	62,1	65,5	55,7	49,5	48,4	48,7	53,0	67,6	X
2008	54,0	53,9	59,5	66,9	56,9	50,1	49,1	49,2	53,1	67,5	X
2009	54,4	54,3	60,2	67,1	57,8	51,4	48,2	49,2	52,9	69,0	X
2010	54,0	53,9	61,6	67,8	57,3	50,8	48,0	48,3	52,8	68,7	X
2011	54,1	54,0	51,7	67,5	58,2	50,4	47,9	48,6	53,6	68,6	X
2012	54,1	54,0	52,8	68,6	58,5	50,9	47,8	47,8	52,9	68,5	X
2013	54,1	53,9	59,8	67,9	58,7	51,0	48,1	48,3	52,8	68,1	X
2014	53,5	53,4	47,2	67,1	57,5	50,3	47,8	47,7	52,1	68,2	X
2015	53,4	53,3	43,2	67,8	57,4	50,5	47,3	47,5	51,2	68,7	X
2016	53,2	53,1	41,8	66,3	57,9	50,3	47,8	46,6	51,0	68,3	X
2017	53,1	53,0	52,4	67,2	57,4	50,2	47,1	46,6	51,3	68,1	X
2018	53,3	53,1	52,8	65,5	57,4	49,8	47,6	47,1	51,3	69,0	X

Zeitreihen

2.5 Beteiligte Fahrer von Personenkraftwagen 1991 – 2018 an Unfällen mit Personenschaden nach Altersgruppen und Geschlecht
 Noch 2.5.3 Anteil der Hauptverursacher an allen Beteiligten in %

	Insgesamt	Im Alter von . . . bis unter . . . Jahren									Ohne Alters- angabe
		zusammen	unter 18	18 – 21	21 – 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 65	65 und mehr	
Insgesamt ¹											
1991	53,6	53,4	86,5	66,0	57,2	51,4	47,7	46,6	50,7	65,0	X
1992	53,7	53,5	82,9	65,5	57,3	51,7	47,9	46,9	50,6	65,1	X
1993	54,0	53,7	88,0	66,7	57,4	51,6	48,5	47,3	50,8	64,6	X
1994	53,7	53,3	84,0	66,6	56,8	51,2	48,2	46,7	50,9	64,3	X
1995	53,7	53,3	83,4	66,4	57,1	50,7	48,5	47,1	50,2	64,5	X
1996	53,9	53,6	85,1	67,1	57,3	50,9	48,4	47,1	50,2	65,1	X
1997	53,8	53,4	84,2	66,9	56,9	50,5	48,4	47,4	50,6	64,1	X
1998	53,7	53,4	81,4	67,6	57,0	50,1	48,3	47,2	49,8	65,2	X
1999	53,7	53,4	84,3	67,3	57,4	49,6	48,1	47,2	50,5	65,1	X
2000	53,9	53,6	79,7	67,5	57,8	50,1	47,7	47,7	50,4	65,0	X
2001	54,0	53,7	82,1	68,0	58,4	50,3	47,7	47,4	50,3	64,8	X
2002	54,1	53,8	82,2	68,5	58,4	50,2	47,9	47,7	50,9	65,2	X
2003	54,9	54,6	82,8	69,0	59,2	51,4	48,6	48,6	52,0	65,5	X
2004	54,9	54,7	84,2	69,5	59,5	51,3	48,4	48,9	51,5	65,6	X
2005	55,3	55,0	81,4	69,7	59,8	52,1	48,7	49,2	52,0	65,9	X
2006	55,5	55,2	79,3	69,8	60,6	51,9	49,2	49,6	52,0	65,7	X
2007	55,6	55,4	74,0	70,2	60,4	52,3	49,0	49,3	52,5	65,9	X
2008	56,2	56,1	70,0	70,8	61,3	52,9	49,7	50,0	53,2	66,4	X
2009	56,3	56,2	71,2	71,3	61,7	53,2	49,2	49,9	52,9	66,7	X
2010	55,8	55,6	68,3	71,2	61,3	52,7	48,9	48,9	52,5	66,4	X
2011	56,3	56,0	68,2	71,3	62,1	53,2	48,9	49,6	53,1	67,0	X
2012	56,2	56,0	69,1	71,6	62,6	53,4	49,2	49,1	52,7	66,7	X
2013	55,9	55,7	67,1	71,1	62,2	53,4	49,0	49,1	53,0	66,8	X
2014	55,7	55,5	62,0	70,7	61,2	53,1	49,3	48,9	52,6	66,9	X
2015	55,5	55,4	60,4	70,7	60,9	53,3	48,9	48,8	51,9	67,1	X
2016	55,4	55,3	61,5	69,9	61,4	53,0	49,4	48,4	52,0	67,1	X
2017	55,5	55,4	68,2	70,3	61,1	53,5	49,3	48,3	52,1	66,9	X
2018	55,8	55,7	64,1	69,1	60,9	53,7	49,9	48,9	52,6	67,9	X

1 Einschl. ohne Angabe des Geschlechts.

Bezugsdaten

3.1 Pkw – Verfügbarkeit nach Geschlecht 1998 – 2018

	Befragte Personen ¹		Pkw – Verfügbarkeit ²	
	Männer	Frauen	Männer	Frauen
	Anzahl		in %	
1998.....	726	774	85,1	67,5
1999.....	914	973	82,6	64,7
2000.....	767	851	86,1	65,8
2001.....	939	1 070	85,8	65,3
2002.....	830	939	85,3	68,3
2003.....	949	1 048	85,8	65,5
2004.....	864	974	83,0	66,3
2005.....	810	917	82,8	70,2
2006.....	729	826	82,5	73,1
2007.....	739	828	79,2	71,8
2008.....	852	931	78,3	68,6
2009.....	772	858	78,5	71,0
2010.....	832	936	78,5	72,1
2011.....	873	927	81,1	74,7
2012.....	927	986	81,8	73,8
2013.....	1 181	1 188	78,5	72,3
2014.....	1 311	1 348	80,8	71,9
2015.....	1 334	1 353	78,1	73,9
2016.....	1 429	1 445	80,7	74,2
2017.....	1 551	1 523	82,2	77,9
2018.....

1 Personen ab 10 Jahre.

2 Führerscheinbesitz und Pkw im Haushalt. Personen ab 18 Jahre. Ergebnisse sozio-demographisch gewichtet.

Quelle: Laufende Statistik des Haushaltspanels zum Verkehrsverhalten (MOP).

Institut für Verkehrswesen Universität Karlsruhe, im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung.